

Skript zur ESE 2026

Notfallnummern: 0176 99573287 (Marius) & 0160 95378713 (Wiebke)

Inhalt

Allgemeines.....	3
Eure Aufgaben.....	3
Alkohol während Veranstaltungen.....	3
Unsere Bitte an euch.....	3
Erkennungsmerkmal.....	3
Der diesjährige Wochenplan.....	4
Montag.....	5
Fakultät Bauingenieurwesen	5
Fakultät Maschinenbau + Green Tech Year (GTY)	5
Fakultät Landbau/Umwelt/Chemie	5
Fakultät Informatik/Mathematik	6
Fakultäten Design, Elektrotechnik, Geoinformation & Wirtschaftswissenschaften	6
Dienstag.....	7
Mittwoch.....	7
Donnerstag.....	8
Freitag.....	9
Anmeldung zu Aktivitäten.....	9
Awareness-Team.....	10
Vorschläge für Kennlernspiele.....	11
Typische Fragen und ihre Antworten.....	13
Campustouren.....	20
Allgemeines.....	20
Übersicht aller Touren.....	21
Fakultät Bauingenieurwesen.....	22
Fakultät Design.....	26

Fakultät Elektrotechnik.....	30
Fakultät Geoinformation.....	38
Fakultät Informatik/Mathematik.....	42
Fakultät Landbau/Umwelt/Chemie.....	58
Fakultät Maschinenbau.....	78
Fakultät Wirtschaftswissenschaften.....	88
Alle Informationen zu den Aktivitäten.....	108
Beachvolleyball.....	108
Ersti Team Challenge.....	109
Flunkyball-Turnier.....	110
Indoor-Crossminigolf.....	113
Kaffeeklatsch & Kuchenschmaus.....	114
PowerPoint-Karaoke.....	116
Schnitzeljagd.....	118
Spieleabend.....	120
Stadtrallye.....	122
Studiclub-Tour.....	124
Wandern.....	127

Allgemeines

Eure Aufgaben

- Erstis **animieren: die Erstis haben höchste Priorität!** Versucht ruhigere/introvertierte Erstis besonders zu integrieren.
- **Ansprechperson** sein: auch nach der ESE in den WhatsApp-Gruppen
- **Aktivitäten** betreuen (Dienstag, Mittwoch, Donnerstag, Freitag): **rechtzeitig anmelden (mehr siehe [Anmeldung zu Aktivitäten](#))!**
- Montag die Erstis von morgens bis abends **begleiten**.
- **Campustouren** führen.

Für die Campustouren [HIER](#) anmelden.

Alkohol während Veranstaltungen

- Wer trichtert, fliegt raus!
- Kein Alkohol bei Campustouren.
- Bei Aktivitäten auf dem Campus nur, wenn vom StuRa organisiert.
- Alles in Maßen! Ihr repräsentiert den StuRa – euer schlechtes Benehmen wird uns zugeschrieben.
- Wir behalten uns vor, Leute rauszuschmeißen, die sich nicht benehmen.

Unsere Bitte an euch

1. ALLE für euch relevanten Dokumente **GRÜNDLICH lesen**.
2. **Vertraut auf unsere Erfahrung** und dass wir die Dinge aus gutem Grund so angehen, wie wir es tun.
3. **Kommuniziert direkt mit uns!** Wenn ihr verhindert seid, sofort an uns melden, damit wir sofort handeln können.
4. **Ganz viel Spaß haben!**

Erkennungsmerkmal

- Weiße Caps mit StuRa-Logo, die ihr immer mit euch führen sollt!
- Bei Erhalt (am Montag) unterschreibt ihr und **gebt uns die Cap** am Ende der Woche/in der Woche **nach der ESE zurück**.

Der diesjährige Wochenplan

	Montag, 28.09					Dienstag, 29.09.		
8 - 9 Uhr						Fakultätsprogramm		
9 - 10 Uhr		Einführung Z 254 F LUC	Einführung Z 211 F MaschBau, GTY					
10 - 11 Uhr		Campustour F LUC	Campustour F MaschBau, GTY			Stammzellen- spende VKS Mensa Matrix	Campustour 10:00 Uhr F ET	
11 - 12 Uhr	Einführung Z 208 F BauIng	Einführung Z 254 Info, MInfo, VInfo	Einführung Z 211 WInfo, Master				Campustour 11:00 Uhr BW	Campustour 11:15 Uhr ChIng
12 - 13 Uhr	Einführung Z 208 WIng, Master	Einführung Z 254 BWL, IB	Einführung Z 211 Fak Design, ET, GI	Mittagessen <u>11:45 Uhr:</u> MaschBau, NachIng, GTY - Matrix <u>12:15 Uhr:</u> LUC, BauIng - Matrix I/M - Neue Mensa <u>13:15 Uhr:</u> WiWi, GI, Design, ET - Matrix			Campustour 12:15 Uhr WIng, GI 1	
13 - 14 Uhr								Campustour 13:00 Uhr Design
14 - 15 Uhr	Gemeinsamer Weg zum Kulturpalast						Campustour 14:30 Uhr GI 2	
15 - 16 Uhr	Feierliche Immatrikulation Kultupalast							
16 - 17 Uhr								
17 - 18 Uhr	Ausklang A-Park					Kneipenquiz Z 208, Z 211		Grillen Fak BauIng und Elektrotechnik
18 - 19 Uhr								
19 - 20 Uhr							Strick-Kino (Charlie & die Schokoladen- fabrik) N 101	
20 - 21 Uhr								
21 - 22 Uhr								

[illegible]

Montag

Eure Aufgabe: Die Erstis 30min vor ihren Einführungsvorträgen vorm Z-Gebäude einsammeln, zum Raum bringen und auch dort wieder abholen.

Fakultät Bauingenieurwesen

- 08:15 Uhr vor der Bib zur Einweisung und Caps ausgeben
- 08:30 Uhr vor Z-Gebäude bereitstehen
- 08:50 Uhr Weg zur Z 208
- 09:00 Uhr Einführung durch Fakultät
- 11:00 Uhr Einführung des StuRa
- 11:45 Uhr Bereitstehen und Abholen an Z 208
- 12:00 Uhr Mensa **Matrix**

Fakultät Maschinenbau + Green Tech Year (GTY)

- 08:15 Uhr vor der Bib zur Einweisung und Caps ausgeben
- 08:30 Uhr vor Z-Gebäude bereitstehen
- 08:50 Uhr Weg zum Raum Z 211
- 09:00 Uhr Einführung des StuRa
- 09:45 Uhr Bereitstehen und Abholen am Raum Z 211
- 10:00 Uhr Einführung durch Fakultät
 - Studiengang Maschinenbau: Z 211 (bleiben sitzen)
 - Studiengang Nachhaltige Ingenieurwissenschaften: Z 146a
 - Green Tech Year: Z 312
- 11:15 Uhr Bereitstehen und Abholen am Raum Z 211 ODER Z 146a ODER Z 312
 - Studiengang Maschinenbau: Z 211
 - Studiengang Nachhaltige Ingenieurwissenschaften: Z 146a
 - Green Tech Year: Z 312
- 11:30 Uhr Campustouren, Mensa **Matrix**

Fakultät Landbau/Umwelt/Chemie

- 08:15 Uhr vor der Bib zur Einweisung und Caps ausgeben
- 08:30 Uhr vor Z-Gebäude bereitstehen
- 08:50 Uhr Weg zum Raum Z 254
- 09:00 Uhr Einführung des StuRa
- 10:00 Uhr Einführung durch Fakultät
- Pillnitzer Studiengänge:**
- 10:45 Uhr an Z 254 abholen
- 11:00 Uhr Campustouren, Mensa **Matrix**

Chemieingenieurwesen:

12:15 Uhr an Z 308 abholen

12:30 Uhr Mensa **Matrix**

Fakultät Informatik/Mathematik

10:15 Uhr vor der Bib zur Einweisung und Caps ausgeben

10:30 Uhr vor Z-Gebäude bereitstehen

10:50 Uhr Weg zur Z 211 ODER Z 254

Studiengänge Wirtschaftsinfo & Angewandte Informatik: Z 211

Studiengänge Info, Medieninfo & Verwaltungsinfo: Z 254

11:00 Uhr Einführung des StuRa

11:45 Uhr Abholen an den jeweiligen Räumen

12:00 Uhr Mensa **Neue Mensa**

Fakultäten Design, Elektrotechnik, Geoinformation & Wirtschaftswissenschaften

11:15 Uhr vor der Bib zur Einweisung und Caps ausgeben

11:30 Uhr vor Z-Gebäude bereitstehen

11:50 Uhr Weg zum Raum

Design, Elektrotechnik, Geoinformation: Z 211

Studiengänge BW & IB: Z 254

Studiengänge Wirtschaftsingenieurwesen & Master: Z 208

12:00 Uhr Einführung des StuRa

12:45 Uhr Abholen am Raum

13:00 Uhr Mensa **Matrix**

Für alle: Ab (spätestens) 14 Uhr Weg zum Kulturpalast

Vorher bei Leerlauf: ESE-Spiele spielen (*siehe [Vorschläge für Kennlernspiele](#)*),
Gespräche anstupsen etc...

15:00 Feierliche Immatrikulation im Kulturpalast

Für euch: Freizeit, Essen, etc.

16:30 Uhr Treff am Kulturpalast

Von dort **Weg zum Alaunpark** für einen **entspannten** Abendausklang!

Entspannt! Am nächsten Morgen haben so gut wie alle
Fakultätsveranstaltungen, die Erstis sollen da nicht durchhängen!

Dienstag

Campustouren Studiengang **Chemieingenieurwesen**, Fakultäten **Bauingenieurwesen** (50%), **Design, Elektrotechnik, Geoinformation, Wirtschaftswissenschaften** (nur BW + WIng)

15:30 Uhr Grillen Fakultät Bauingenieurwesen (organisiert durch Fakultät)

18:00 Uhr Grillen Fakultät Elektrotechnik (organisiert durch Fakultät)

17:30 Uhr Kneipenquiz

19:00 Uhr Strick-Kino – wird durch StuRa betreut

Mittwoch

Campustouren Fakultäten **Bauingenieurwesen** (50%), **Informatik/Mathematik** (siehe [Campustouren](#))

Nachmittag: Aktivitäten

Zeit	Aktivität	Anzahl Patinnen
14:00 – 18:00	Sportnachmittag	-
14:30 – 16:00	Schnitzeljagd durch die HTWD (1)	4
14:30 – 18:00	Wandern (Elbschlösser)	2
14:30 – 18:00	Wandern (Sächsische Schweiz - Rauensteine)	4
16:15 – 17:45	Schnitzeljagd durch die HTWD (2)	4
16:30 – 18:00	Buchclubtreffen	-

Abend: Aktivitäten

Zeit	Aktivität	Anzahl Patinnen
19:00 – 22:00	PowerPoint-Karaoke	6
19:00 – 22:00	Indoor-Crossminigolf	8
19:00 – 22:00	Unikino	-

Donnerstag

Vormittag: Vorträge „How to Studi(um) an der HTWD“

Die Vorträge sind voll mit super wertvollen Informationen und es steckt sehr viel Mühe drin. **Daher bitte immer bei den Erstis den Vortrag bewerben und mitgeben, dass der sehr wichtig ist!**

Campustouren Studiengänge **International Business** und **German Business Culture and International Management**

Der Rest muss an dem Vormittag **nicht** anwesend sein!

Nach den Vorträgen erhalten alle Erstis ihre ESE-Beutel am A-Gebäude

Zusatnfo für **Fakultät Landbau/Umwelt/Chemie**: im Anschluss (ab 10:30 Uhr) werden am A-Gebäude außerdem die Kittel verkauft!

Nachmittag: Aktivitäten

Zeit	Aktivität	Anzahl Patinnen
14:00 – 15:00	Beachvolleyball (1)	1
14:00 – 15:30	Schnitzeljagd durch die HTWD (1)	4
14:00 – 15:30	Epic Escape Stadtrallye	-
14:00 – 17:00	Ersti Team Challenge	10
14:00 – 17:00	Kaffeeklatsch & Kuchenschmaus	10
15:00 – 16:00	Beachvolleyball (2)	1
15:45 – 17:15	Schnitzeljagd durch die HTWD (2)	4
16:00 – 17:00	Beachvolleyball (3)	1

Abend: Spieleabend oder Studiclub-Tour

Zeit	Aktivität	Anzahl Patinnen
ab 17:00	Spieleabend	5
ab 18:15	Studiclub-Tour	2 pro Gruppe, 60 gesamt

Freitag

Vormittag & Nachmittag: Aktivitäten

Campustouren Pillnitz für alle Pillnitzer Studiengänge

einige Campustouren werden von der Fakultät organisiert!

(siehe [Campustouren](#))

Zeit	Aktivität	Anzahl Patinnen
11:00 – 14:00	Katerföhstück an der Elbe	Keine, aber gerne vorbeikommen!
11:00 – 15:30	Wandern (Sächsische Schweiz - Bastei)	4
11:30 – 18:30	Wandern (Sächsische Schweiz - Gohrisch)	4
13:00 – 14:00	Beachvolleyball (1)	1
14:00 – 15:00	Beachvolleyball (2)	1
15:00 – 18:00	Kreativblock	2
15:00 – 21:00	Flunkyball-Turnier	15

Anmeldung zu Aktivitäten

Für alle Aktivitäten, die betreut werden müssen, müsst ihr euch über pretix anmelden:

<https://tix.htw.stura-dresden.de/stura/ese-26/>

Ihr kommt auch direkt über den Link der Aktivität in den Tabellen zur Anmeldung.

Das ist derselbe Shop, den auch die Erstis nutzen werden.

**Die Anmeldung der Erstis schaltet sich automatisch während der ESE frei.
Zur Anmeldung als Pat:in benötigt ihr einen Gutscheincode: „PATINNEN-ESE26“**

Wenn ihr diesen Code eingibt, seht ihr anschließend bei den einzelnen Terminen die Anmeldung für die Pat:innen.

Awareness-Team

Wir stellen dieses Jahr zum zweiten mal ein Awareness-Team auf.

Was ist ein Awareness-Team?

Ein Awareness-Team reagiert auf diskriminierendes und übergriffiges Verhalten, kann kleine Verletzungen versorgen, stellt Hygieneprodukte zur Verfügung und kümmert sich um Leute, die stark alkoholisiert sind oder sich generell unwohl fühlen.

Jede Person kann sich die ganze Woche an das Awareness-Team wenden, wenn einer dieser Fälle aufkommt.

Das Team wird außerdem am Montagabend, zur Studiclub-Tour und zum Flunkyball-Turnier vor Ort sein und direkt ansprechbar sein.

Konkrete Dos and Don'ts sowie Kontaktdaten werden noch kommuniziert.

Vorschläge für Kennlernspiele

Champagner Charlotte

Ziel: Namen hören und durch Assoziation mit Getränken einprägen.

Dauer: 10min

So geht es: Einen Kreis bilden. Reihum nennt jede:r seinen/ihren Namen kombiniert mit einem alkoholischen Getränk (bspw. Champagner Charlotte, Tequila Toni, Sauerapfel Simon...). Wer dran ist, wiederholt die vorherigen Namen, bevor er/sie den eigenen sagt – ähnlich wie „Ich packe meinen Koffer“.

Traffic Jam

Ziel: So schnell wie möglich sortieren nach Kategorien

Dauer: solange man Lust hat

So geht es: Die Gruppe in gleich große Teams aufteilen. Jedes Team versucht sich so schnell wie möglich in verschiedene Kategorien zu ordnen, die der/die Spielleiter:in vorgibt. Mögliche Kategorien sind z.B.: Größe, Alter, Vorname, Wohnort (Entfernung zur HTW), Schuhgröße, Haarlänge. Wählt auch Kategorien, bei denen man sich ohne Worte verständigen muss.

Gordischer Knoten

Ziel: Entwirrung des menschlichen Knotens

Dauer: 5-10min

So geht es: Um den Gordischen Knoten zu erschaffen stellen sich alle Spieler:innen im Kreis auf, strecken beide Arme überkreuz nach vorne und schließen die Augen. Nun gehen alle vorsichtig in Richtung Kreismitte und schnappen sich mit jeder Hand eine fremde Hand. Es entsteht eine (oder mehrere) ineinander verknotete Kette(n). Nun ist es die Aufgabe die Kette(n) so weit wie möglich zu entknoten, ohne dabei die Hände loszulassen. Hierfür ist es notwendig über Hände zu steigen, oder darunter hindurchzukriechen.

Entweder-oder?

Ziel: mehr übereinander erfahren

Dauer: solange man Lust hat

So geht es: Der/die Spielleiter:in definiert zwei Bereiche (links und rechts). Dann stellt er/sie eine Oder-Frage (z.B. Hund oder Katze, Flunkyball oder Bierball, Wein oder Bier, Berge oder Meer, Studiclub-Tour oder Spieleabend etc.) und die Erstis stellen entsprechend ihrer Präferenz auf.

Schlange und Hase

Ziel: Polonaisenkopf fängt Polonaisenschwanz

Dauer: 5-10min

So geht es: Alle Erstis stellen sich hintereinander auf und halten sich wie bei einer Polonaise an den Schultern. Der Kopf dieser Schlange ist der Adler, der den Hasen (das Ende der Schlange) fangen muss. Dabei darf die Schlange nicht auseinanderreißen.

2 Wahrheiten – 1 Lüge

Ziel: mehr über die anderen herausfinden

Dauer: 15min

So geht es: Jede:r denkt sich drei kurze Geschichten bzw. Fakten über sich aus; zwei davon sind wahr, eine falsch. Diese stellt er/sie der Gruppe vor und die anderen Spieler:innen müssen erraten, was wahr und was falsch ist.

Whisky Mixer

Ziel: sich nicht versprechen & nicht lachen

Dauer: solange man Lust hat

So geht es: Ziel ist es einen Impuls so schnell wie möglich im Kreis gehen zu lassen, ohne zu lachen. Wenn der Impuls bei einer Person ist und von rechts kam, kann er mit "Whisky Mixer" nach links weitergegeben werden oder mit "Messwechsel" die Richtung umgekehrt werden. Dann geht der Impuls nach rechts mit "Wachsmaske" zurück und kann wiederum mit "Messwechsel" umgekehrt werden. Bei der Übertragung schauen sich die jeweiligen Personen in die Augen und weisen beim Weitergeben mit den Händen auf die Person. Bei "Messwechsel" zeigt der Handrücken zu der Person, aus der der Impuls kam. Wer lacht muss eine Strafe ausführen.

Bier weitergeben

Ziel: zwei Biere schnell weitergeben, um nicht beide auf einmal zu bekommen

Dauer: 10-20min

Material: 2 Biere

So geht es: Einen Kreis bilden. Die Biere starten an zwei verschiedenen Stellen im Kreis. Die Spieler:innen geben die Biere schnell an ein*en Nachbar*in weiter. Die Biere dürfen dabei durchaus öfter die Richtung wechseln. Wer beide Biere auf einmal hat, trinkt eins (oder einen Shot) und scheidet aus. Dann geht das Ganze von vorn los.

Typische Fragen und ihre Antworten

Benennung der Gebäude (Z, S, N, etc.) und deren Räumlichkeiten

Z	Zentralgebäude: Verwaltung, einige Hörsäle, Senatssaal, Studienberatung, Prüfungsamt
S	Seminargebäude: Räume für kleine Vorlesungen bzw. Übungen/Tutorien/Labore
N	Naturwissenschaften: Chemie- und Physiklabore, Hörsäle
A	Andreas-Schubert-Straße: StuRa, Räume für Angestellte, Zentrum für angewandte Forschung und Transfer (ZaFT)
W	Werkstatt: Werkstatt
L	Laborgebäude: Hörsäle, Werkstatthalle(n), Labore
K	Kraftfahrzeuge: Teststrecke der HTW, Technikum Kfz
U	Universalgebäude: Neubau der HTW. Hörsäle, Labore für Baulng, Design, Gründungsschmiede

Muss ich an allen Lehrveranstaltungen teilnehmen? / Gilt in allen Vorlesungen Anwesenheitspflicht?

Laborpraktika oder ähnliche Lehrinhalte haben solche Regelungen manchmal, vor allem wenn sie als (Teil einer) PVL/APL zählen. Für normale Vorlesungen und Übungen gibt es aber in der Regel keine Anwesenheitspflicht. Berühmte Anwesenheitslisten in Übungen etc. sind in nahezu allen Fällen unzulässig!

Was bedeutet sich auf Vorlesungen "vorbereiten"?

Nachbereiten des alten Stoffes, gerade bei Weiterführung im selben Kapitel. Verständnis des bisher behandelten aufbauen. Ggf. am Anfang der Vorlesung direkt noch Unklares ansprechen. Meistens stellen sich die Studis ohnehin dieselben Fragen und es traut sich nur niemand, diese laut zu stellen.

Darf ich mit Tablet schreiben oder ist Stift und Block besser?

Alles erlaubt. Mit Fotos aufpassen, da sind einige Profs sehr kritisch. Also schon gar nicht Tafel mit Prof fotografieren. Sonst ist Tablet natürlich komfortabler, schon im Austausch untereinander. Gern aber zu Beginn der Vorlesung fragen, ob man Mitschriften in der Prüfung benutzen darf und ob diese auch Ausdrucke vom Tablet sein dürfen!

Gibt es einen Rabatt für MS Office-Produkte?

JA! Bei Campus Sachsen kann man sich als Studi authentifizieren und dann bekommt man das Office 365 Paket. Man muss sich nur einmal im Semester wieder einloggen und bestätigen, dass man noch Studi ist, sonst läuft es von allein.

Link: <https://campussachsen.tu-dresden.de/office365/>

Wie schreibt/spricht man Dozent:innen richtig an?

Lieber etwas zu förmlich als zu lapidar. „Sehr geehrte Frau XY“ sollte schon sein. Titel kann weggelassen werden, aber schadet auch nicht, vereinzelt bestehen die Profs sogar darauf. Dabei reicht aber der höchste Grad also Prof. XY statt Prof. Dr. XY. Grußformeln sollte man natürlich auch einhalten. Ansonsten kann man sich aber darauf einstellen, dass eine Vielzahl an Profs als Antwort deutlich informeller antwortet und manchmal nur ein "Ja, geht klar." sendet.

Muss ich mich zu Prüfungen anmelden?

Man ist immer für alle reguläre Prüfungen und N/W-(Nachhol/Wiederholungs-)prüfungen angemeldet. Abmelden ist bei mündlichen und schriftlichen Prüfungen bis zu einer Woche vor dem Termin möglich. APL haben kompliziertere Regelungen, aber im Grunde muss man sich meistens binnen der ersten beiden Vorlesungswochen abmelden! Wichtig ist, dass man im Folgesemester auch direkt für die erste Wiederholung angemeldet ist (auch wenn diese erst innerhalb eines Jahres stattfinden muss). Will man also nochmal die Vorlesungen hören und Übungen mitmachen, muss man sich im nächsten Semester zunächst abmelden und im übernächsten das Modul normal besuchen und dann die Prüfung mitschreiben. Abmeldungen für die 2. Wiederholung sind nicht möglich, die 2. Wiederholungsprüfung MUSS im Folgesemester abgelegt werden!

(Wie) Kann ich mich von Prüfungen abmelden?

Im Webauftritt des Prüfungsamtes gibt es ein Formular dafür. Ausfüllen und abmelden. Mindestens aber eine Woche vor der Prüfung, bei APL meist in den ersten beiden Wochen des Semesters (vor Themenausgabe).

Was sind Prüfungsvorleistungen?

PVL sind notwendig, um die Modulabschlussprüfung ablegen zu dürfen, sie sind eine Zulassungsvoraussetzung für die Prüfung. Klassisch sind es Laborpraktika oder ähnliches, die bestanden sein müssen, bevor man im Anschluss die schriftliche Prüfung schreiben könnte. PVL kann man unendlich oft wiederholen, bis man sie letztendlich bestanden hat. Bei nicht bestandenem PVL ist man gar nicht erst zur Prüfung angemeldet. PVL sind in der Regel unbenotet, aber manche Profs vergeben Zusatzpunkte bei den Klausuren, wenn man die PVL-Aufgabe gut erfüllt.

Wie oft kann man Prüfungen wiederholen?

Zweimal. Nach nicht bestehen muss binnen eines Jahres die erste Wiederholung erfolgen (Aufpassen man ist im Folgesemester dennoch direkt angemeldet für die Prüfung) und die zweite Wiederholung MUSS im Folgesemester zur 1. Wiederholung stattfinden.

Wie oft kann man Prüfungen schieben?

Wenn man sich immer abmeldet, dann ewig. Wenn man schon mal nicht bestanden hat, dann muss man binnen eines Jahres die Wiederholung schreiben und im darauffolgenden Semester die 2. Wiederholung, sollte man nochmal durchfallen.

Sind Praktika Pflicht?

Wenn sie Teil des einzelnen Modules sind, also in Form eines APL/PVL-Praktikums, ja.

Wie läuft das Semester ab? / Wo findet man den Studienablaufplan?

Es gibt einen Semesterablaufplan, den man unter dem Begriff auch in Web findet und auf der HTW-Seite. Ansonsten sind es zumeist 14 Wochen Vorlesungszeit, inklusive gesetzlicher Feiertage, gefolgt von 3 Wochen Prüfungsabschnitt, wo mündliche und schriftliche Prüfungen stattfinden. APL (Alternative Prüfungsleistungen) werden in der Regel in der Vorlesungszeit abgenommen, aber nicht in der letzten Woche vor den Prüfungen! Nichtsdestotrotz geht es quasi direkt von der Vorlesungszeit in die Prüfungszeit über. Im Winter folgen ca. 3-4 Wochen freie Zeit, im Sommer ca. 8 Wochen.

Kann man auch zusätzlich Module belegen, die nicht zum Studiengang gehören?

Zusatzmodule von anderen Fakultäten kann man eigentlich gar nicht belegen und anrechnen lassen/ausweisen lassen. Bei der eigenen Fakultät ist es etwas einfacher. Im Zweifel einfach mit der/dem Studiendekan:in reden.

Wo sehe ich meine Studiengruppe?

- Immatrikulationsunterlagen
- HTWD mobil: <https://mobil.htw-dresden.de/>

Bleiben die Studiengruppen bestehen? Wofür sind die da?

Meist rein formale Eingruppierung, die spätestens mit den Vertiefungen keine Bedeutung mehr hat. Geht nur um die Einteilung für Übungsgruppen etc.

Kann ich die Studiengruppe wechseln?

Ja. Dazu am besten zunächst an die Studiendekanin wenden.

Wie kann ich mir Module anrechnen lassen, wenn ich die Hochschule gewechselt habe?

Prüfungsamt melden (per Formular der HTW-Website) und wenn die Kompetenzen übereinstimmen wird das Modul anerkannt. Das Formular sieht vor, dass man zunächst beim jeweiligen Lehrenden vorstellig wird, das ist so gesetzlich nicht vorgesehen, sollte es also bei der Anrechnung zu Problemen kommen, dann einfach beim StuRa melden!

An wen kann man sich bei Fragen zum Studium melden?

Allgemeine Studienberatung, Studiendekan:innen/Studiengangsverantwortliche, StuRa.

An wen kann ich mich bei Problemen melden oder falls ich im Semester Fragen entwickle?

StuRa, Kommiliton:innen, Pat:innen, Allgemeine Studienberatung, Lehrende, Studiendekan:in.

Weitere Beratungsangebote:

- Studentenwerk: Rechtsberatung, psychosoziale Beratung
- DGB-Jobberatung

Wie beantrage ich BAföG?

Einfach einen formlosen Antrag mit Namen und Anschrift ans Studentenwerk stellen. Im besten Fall natürlich auch einfach den vorgesehenen Antrag nutzen. Alle nicht eingereichten Dokumente werden letztendlich nachgefordert, es zählt aber nach Bewilligung das Datum der Antragstellung, wird also ein Antrag noch am 30.09. gestellt erhält man auch für diesen Monat noch BAföG.

Für die Berechtigung im September ist die Bestätigung der Teilnahme an der ESE wichtig, die man im Nachgang der ESE auf der HTW-Homepage findet.

Wo finde ich meine Immatrikulationsbescheinigung?

In den Immatrikulationsunterlagen, die per Post versendet wurden und im Campusportal.

Wo ist das Sekretariat und wann ist es geöffnet?

Wird ggf. zur Campustour gezeigt und die Öffnungszeiten am besten von der HTW-Website entnehmen.

Was passiert, wenn ich meinen Studiausweis verliere?

Beim StudSek (Studentensekretariat) anfragen und neu beantragen ;)

Kostet 10€ Verwaltungsgebühr...

Wie melde ich mich für das neue Semester zurück?

Wird per Mail mitgeteilt, wann der Zeitraum beginnt und endet. Beginnt meistens kurz vor der Prüfungsphase und dauert ca. 4 Wochen. Der Semesterbeitrag kann nur per Banküberweisung bezahlt werden. Im Campusportal findet man im Reiter "Studienservice" unter „Zahlungen“ die Zahlungshinweise inkl. Sonderbuchungskennzeichen, das bei der Überweisung angegeben werden muss.

Wie kann man ein Urlaubssemester machen?

Antrag stellen (Formular findet man auf der HTW-Website) und begründen. Seien es finanzielle soziale oder sonstige Gründe. Sollte es Schwierigkeiten geben, dann gern an den StuRa wenden!

Muss man zum Spracheinstufungstest gehen?

Alle Sprachtests sind optional. Sie dienen der Orientierung und korrekten Zuordnung der Studierenden in die verschiedenen Niveaus der Fremdsprachenkurse. Ein Wechsel in ein anderes Niveau ist in der Regel möglich (muss beantragt werden!).

Wie funktionieren die Spracheinstufungstests?

Grammatikfragen, Text schreiben, Verständnisfragen, alles schriftlich. Es wird nicht selbst gesprochen.

Die Tests sind progressiv aufgebaut, das Niveau nimmt also stetig zu. Das heißt die Studierenden sollten einfach an dem Punkt des Testes aufhören, ab dem sie sich nicht mehr sicher sind. Niemand kann durchfallen!

Was ist der StuRa eigentlich?

Die Studentische Interessenvertretung in Form des StuRa (Studentinnenrat) ist ein gesetzlich vorgeschriebenes Organ und setzt sich für die Studierenden ein. Sei es auf hochschulpolitischer Ebene, um grundsätzliche Verbesserungen zu erwirken und Veränderungen herbeizuführen (Nachteilsausgleich, Anpassungen der Prüfungsordnungen, Transparenz) oder auf der direkten StudiStudium Ebene mit einer Vielzahl an Beratungen zu finanziellen Themen (BAföG), sozialen (Studieren mit Kind, Barrierefreiheit), Auslandsemestern, Probleme mit Lehrenden/Modulen oder allgemeinen Schwierigkeiten im Studium zu quatschen. Das Semesterticket wird durch den StuRa verhandelt und betreut. Ansonsten betreiben der StuRa vor allem jahrgangs- und studiengangübergreifende Vernetzung mit Veranstaltungen, Feiern, Konzerten etc. Und natürlich die ESE die darauf abzielt den Erstsemestern einen guten Empfang zu geben und an der Hochschule willkommen zu heißen.

Wie kann ich mich beim StuRa anmelden und mitwirken?

Am besten einfach vorbeikommen! A-Gebäude rein und direkt rechts A101-A109, da sind immer Menschen zu finden die gern weiterhelfen und Dinge erklären. Ansonsten einfach per Mail an mitmachen@stura.htw-dresden.de oder ganz allgemein an stura@stura.htw-dresden.de. Neben vielen verschiedenen Menschen, interessanten Erfahrungen, einem regen Austausch und Wissensgewinn ist ein Gremienssemester immer eine feine Sache.

Wo kriege ich das Semesterticket?

Das Deutschlandsemesterticket ist im Solidarmodell für jeden HTW-Studierenden direkt dabei und wird über den Semesterbeitrag bezahlt. Die Rückerstattung oder der Nachkauf findet über den StuRa statt, dazu gibt es ein Formular auf der StuRa-Website. Findet man unter dem Suchbegriff Rückerstattung Semesterticket. Alle Infos zur Gültigkeit finden man auf der StuRa-Website sowie auch den Link zum Portal, wo das digitale Ticket aufgerufen und heruntergeladen werden kann. Das Ticket muss jedes Semester neu heruntergeladen werden!

Sind die MOBIbikes im Semesterticket enthalten?

Aktuell ja. Dazu die App herunterladen, einen Account erstellen und dort unter Wallet das Semesterticket der HTW Dresden hinzufügen.

Ist die Vernetzung mit anderen Studierenden relevant?

Sehr essenziell! Man studiert nicht allein. Kommiliton:innen helfen weiter beim Lernen, wissen so manches mehr und nicht zuletzt ist der Spaß einfach viel größer! Vernetzung jahrgangs- und studiengangsübergreifend komplettiert das ganze Kapitel Studium erst so richtig.

Gibt es co-working spaces in der Uni?

(Interims-)Bibliothek, Lernräume 9. Etage Z-Gebäude, S-Gebäude kann man freie Räume nehmen.

Wie kann ich Stressphasen vermeiden?

Letztendlich lässt es sich nie vollends vermeiden, aber einige Dinge können hilfreich sein. Schon allein die Erkenntnis, dass es lediglich eine Momentaufnahme ist und damit ein temporäres Problem kann helfen. Ansonsten ist Planung immer gut. Zu wissen, wann welche Abgabe ist, was einen in den nächsten Wochen erwartet und was zu tun ist, führt dazu, nicht ewig aufzuschieben und in einen Crunch am Ende des Semesters zu kommen. Wichtig ist auch, dass man damit nicht allein ist und es eine Vielzahl an Unterstützungsangeboten gibt. Seien es Workshops des Career Service zum Zeitmanagement, die Allgemeine Studienberatung mit ihrer freundlichen und kompetenten Art, Lehrende, die man befragen kann, Kommiliton:innen, mit denen man lernt und die helfen, die Psychosoziale Beratung des Studentenwerks oder der StuRa mit seinem Beratungsangebot. Man studiert nicht allein! Die Türen sind offen und müssen nur genutzt werden.

Wie gehe ich mit Rückschlägen um?

Nutzt die Unterstützungsangebote und redet mit Lehrenden, Kommiliton:innen oder Freund:innen offen darüber. Durch eine Prüfung zu fallen oder zu zweifeln ist normal und natürlich. Kompetente Gespräche mit der Allgemeinen Studienberatung,

Lehrenden, den Beratungsstellen des StuRa oder anderen, können bei der Bewältigung aber sehr helfen und bieten die nötige Rückendeckung. Fragt lieber zeitig genug an und lasst das Kind nicht noch Wochen im Brunnen liegen.

Gibt es eine HTWD-App und wie installiere ich sie?

HTWD mobil: <https://mobil.htw-dresden.de/>

- Webanwendung (am besten am Handy auf dem Home-Bildschirm verlinken)
- Inhalt: Digitaler Studierendenausweis, Stundenplan, Speiseplan Mensen, Notenübersicht, Prüfungsplan, Räume, Campusplan, Info zum Semesterticket, Link zu OPAL & viele weitere nützliche Infos

Was ist das PAB?

Das PAB ist das der Präsentations-, Ausstellungs- und Begegnungsbereich im Foyer des Z-Gebäudes. Also ein Multifunktionsraum, der für verschiedenste Veranstaltungen verwendet wird. Hier finden außerdem die Hochschulwahlen und während der Prüfungsphase einige Prüfungen statt.

Wo kann ich parken?

- kostenfrei und kostenpflichtig auf Hochschulstraße
- HTWD-eigene Parkfläche zwischen Strehlerner Straße und Gutzkowstraße neben dem Finanzamt

Wer hilft mir eine Wohnung zu finden?

- Bereich Wohnen (StuRa): [wohnen@stura...](mailto:wohnen@stura.de)
- Geschäftsbereich Wohnen Studentenwerk: <https://www.studentenwerk-dresden.de/wirueberuns/kontakt.html>

Wie beantragt man einen Nachteilsausgleich?

Diesen beantragt man per Formular beim Prüfungsamt.

Fragen, die eventuell auf euch zukommen und die ihr sicherlich ohnehin besser bzw. individuell beantwortet:

- Welche Mensen sind gut?
- Muss ich mich melden, wenn ich auf Toilette muss?
- Wie lang sind die Pausen?
- Wie funktioniert der Stundenplan? / Wann weiß ich, was für Module ich habe?
- Kann man Module wechseln?
- Was sind typische "Rausschmeißermodule"?
- Wie funktioniert eduroam? / Wie bekomme ich WLAN?
- Was ist OPAL?
- Kriegen wir eure Altprüfungen?

Campustouren

Allgemeines

<https://tix.htw.stura-dresden.de/stura/rundgaenge-ese26/>

- mind. 1 Person pro Gruppe, Bestfall 2 Personen, gerne aber auch mehr!
- Alle Gruppen müssen gefüllt sein.
- Es gibt in fast allen Fällen eine **Route A** und eine **Route B**. Achtet darauf, dass ihr das richtige Routenskript verwendet.

Die Uhrzeit des Termins ist die Treffzeit mit den Erstis!

Bis auf wenige Ausnahmen trifft ihr uns IMMER 30min eher – siehe „Einweisung“.

Die Einweisung wird auf dem Bibliotheksvorplatz stattfinden.

Ende der Tour (zwei Möglichkeiten):

- A) Die Erstis haben nach der Tour frei.
- B) Ihr setzt die Erstis an einem bestimmten Raum ab – siehe „Ende“.

Beispiel: Informatik

Informatik 1

Einweisung: 09:00 Uhr!

Route A:

Foyer Z-Gebäude

Interim-Bibliothek und Lernräume

Allgemeine Studienberatung (Z 124)

Café Listig

Stabsstelle Internationales + Studentensekr

Audimax (S 239)

Rosengarten

Bibliothek

A-Gebäude

Netto

U-Gebäude: Labore (5. Etage)

Ende: Z 211



Foyer Z-Gebäude

HTW Dresden

Friedrich-List-Platz 1

01069 Dresden



Mi, 30. September 2026

Beginn: 09:30

Ende: 10:30

[Zum Kalender hinzufügen](#)

Treffzeit mit StuRa

Route A oder Route B

grobe Route (Details siehe Routenskript)

Hier setzt ihr die Erstis nach der Tour ab!

Treffzeit mit Erstis

Übersicht aller Touren

	Route A	Route B
Bauingenieurwesen	Fakultät Bauingenieurwesen organisiert Fakultät, Skript dient als inhaltliche Stütze	
Design	Fakultät Design	
Elektrotechnik	Route A	Route B
Geoinformation	Fakultät Geoinformation organisiert Fakultät, Skript dient als inhaltliche Stütze	
Informatik/ Mathematik		
Alle außer Wirtschaftsinformatik	Route A – ohne Wirtschaftsinformatik	Route B – ohne Wirtschaftsinformatik
Wirtschaftsinformatik	Route A – Wirtschaftsinformatik	Route B – Wirtschaftsinformatik
Landbau/Umwelt/ Chemie		
Hauptcampus: Chemieingenieurwesen	Chemieingenieurwesen	Chemieingenieurwesen
Hauptcampus: Pillnitzer Studiengänge	Pillnitzer Studiengänge	Pillnitzer Studiengänge
Campus Pillnitz	Campus Pillnitz	Campus Pillnitz
Maschinenbau	Route A	Route B
Wirtschafts- wissenschaften		
Betriebswirtschaft + International Business	Route A – Betriebswirtschaft + International Business	Route B – Betriebswirtschaft + International Business
Wirtschafts- ingenieurwesen	Route A – Wirtschaftsingenieurwesen	Route B – Wirtschaftsingenieurwesen
GBCIM	Route A – German Business Culture and International Management	

Hinweis zum **Campus Pillnitz**:

Wir kennen uns leider nicht gut genug vor Ort aus – bitte füllt die Lücken vor Ort mit eurem Wissen!

Fakultät Bauingenieurwesen

Start: Z 312

1. Station: Foyer Z-Gebäude

PAB (Präsentations-, Ausstellungs- und Begegnungsbereich)

- im PAB findet man in der Prüfungszeit einen Platz zur selbstständigen Prüfungsvorbereitung
- Basics zur HTW:
 - o Gründung: 1992, davor Hochschule für Verkehrswesen Friedrich List
 - o Leitung: Prof. Ingo Gestring (Rektor) seit April 2025
 - o Anzahl Fakultäten: 8 Fakultäten (Bauingenieurwesen, Design, Elektrotechnik, Geoinformation, Informatik/Mathematik, Landbau/Umwelt/Chemie, Maschinenbau, Wirtschaftswissenschaften)
 - o Studiengänge: ca. 40 Studiengänge aus den Fachgebieten Technik, Informatik, Wirtschaft, Umwelt, Design
 - o Studierende: ca. 4500 (vgl. TUD mit ca. 29.000)
 - o Slogan: Praktisch mehr erreichen → Kerneigenschaft Fachhochschule
 - o Fachhochschule und Universität haben gleichwertigen Abschluss bei Bachelor und Master, FH praktisch ausgelegt - Uni auf Forschung

Career Service

- Workshops zu Bewerbungen, Karrieremessen, generell sehr viel zu "Softskills", Jobangebote

2. Station: Interim-Bibliothek und Lernräume (Z 136 - Z 141)

- Bibliothek wird aktuell gebaut (bis voraussichtlich Mitte Oktober), daher als Ersatz in der Z1 Lernräume und Ausleihe
- Ausleihe an Service-Theke in Z 139 (nur mit Vorbestellung der Medien)
 - o 4 Wochen Ausleihfrist, dann verlängern um 4 Wochen möglich
- Lernraum Einzelarbeit: Z 136 B
- Lernraum Gruppenarbeit: Z 136 C
- Bibliotheks-Lounge: Z 141
- Öffnungszeiten: Montag bis Freitag 9 - 18 Uhr

3. Station: Allgemeine Studienberatung (Z 124)

- Beratung durch Mira Höfler und Josefin Päßler
- immer ein offenes Ohr für jegliche Probleme, egal ob allgemeine organisatorische oder auch finanzielle oder Studiengangswechsel
- alle Beratungen sind vertraulich und auf Wunsch anonym

4. Station: Café Listig

- bieten kleine Snacks an für die Pause (belegte Brötchen, ...), Kaffee als letzte Rettung, wenn die Nacht doch mal zu lange war
- kann als Lernort für Kleingruppen dienen (Freistunden, Pausen...)
- gehört zum Studentenwerk (wie alle Mensen), Bezahlung mit Campuscards

5. Station: Stabsstelle Internationales + Studentensekretariat + Prüfungsamt (2. Etage Z-Gebäude)

- Stabsstelle Internationales (Raum Z 232):
 - o Verweis auf Auslandsemester, Hochschule hat viele Partneruniversitäten auf der ganzen Welt (siehe auch Plakat); Auslandssemester → geile Sache (Ermutigen in Erwägung zu ziehen)
 - o Unterstützung und Informationen zur Organisation & Finanzierung
 - o auf die Website verweisen (Stabsstelle Internationales)
- Studentensekretariat (Raum Z 220/221):
 - o für alle Fragen rund ums Studium: Urlaubsanträge, Anträge neuer Ausweise, Teilzeitstudium, Organisatorisches, Exmatrikulation
- Prüfungsamt (Raum Z 223)
 - o Ab- und Anmeldung, Krankheit, Nachteilsausgleich, Ausstellung von Bescheinigungen, Anrechnungen, Prüfungstermine, Notenportal, Freiversuche → Briefkasten zeigen!

6. Station: Audimax (S 239)

- größter Raum der HTW für ca. 250 Menschen (TUD: Audimax für 1.200)
- dient als Beispiel für einen Vorlesungsraum
- Hinweis auf Verknüpfung von Z-Gebäude und S-Gebäude
- Während der ESE Baumaßnahmen!

7. Station: Rosengarten

- Veranstaltungsfläche, auch häufig von StuRa-Veranstaltungen
- nicht zu verwechseln mit dem Rosengarten an der Elbe ;)

8. Station: U-Gebäude

- Gebäude wurde im Mai 2024 neu eröffnet
- Seminarräume, Labore für Ingenieurwissenschaften
- Gründungsschmiede
 - o jeder Studi, der eine gute Geschäftsidee hat, kann hier mit Unterstützung sein Konzept aufstellen
 - o Räumlichkeiten für Co-Working stehen dabei zur Verfügung
 - o Es gibt Infoveranstaltungen etc., an denen jeder teilnehmen kann

9. Station: Bibliothek

- eigentlich die Bibliothek
- viele Einzelarbeitsplätze
- ausgestattet mit PC-Plätzen, Gruppenräumen, Einzelkabinetten (welche man sich auf Anfrage buchen kann)
- bietet regelmäßig Workshops an zum wissenschaftlichen Schreiben/Zitieren/Latex.... (Homepage HTWD im Veranstaltungskalender)

10. Station: A-Gebäude

- Büros, Zentrum für angewandte Forschung und Transfer (ZaFT)

StuRa (Erdgeschoss rechts) – Was macht der StuRa?

- Die Studentische Interessenvertretung in Form des StuRa (Studentinnenrat) ist ein gesetzlich vorgeschriebenes Organ und setzt sich für die Studierenden ein. Sei es auf hochschulpolitischer Ebene, um grundsätzliche Verbesserungen zu erwirken und Veränderungen herbeizuführen (Nachteilsausgleich, Anpassungen der Prüfungsordnungen, Transparenz) oder auf der direkten Studi-Studi Ebene mit einer Vielzahl an Beratungen zu finanziellen Themen (BAföG), sozialen (Studieren mit Kind, Barrierefreiheit),

Auslandssemestern, Problemen mit Lehrenden/Modulen/Prüfungen oder allgemeinen Schwierigkeiten im Studium.

- Das Semesterticket wird durch den StuRa verhandelt und betreut.
- Ansonsten Vernetzung jahrgangs- und studiengangsübergreifend mit Veranstaltungen, Feiern, Kino, Buchclub, Skat-Turnier, Gaming etc.
- Und natürlich die ESE die darauf abzielt den Erstsemestern einen guten Empfang zu geben und an der Hochschule willkommen zu heißen.

Wie kann ich mich beim StuRa anmelden und mitwirken?

- Am besten einfach vorbeikommen! A-Gebäude rein und direkt rechts A101-A109, da sind immer Menschen zu finden die gern weiterhelfen und Dinge erklären. Ansonsten einfach per Mail an mitmachen@stura.htw-dresden.de oder ganz allgemein an stura@stura.htw-dresden.de
- Neben verschiedenen Menschen, interessanten Erfahrungen, regem Austausch und Wissensgewinn, gibt es auch das Gremiensemester.

Hochschulsport

- Hochschulsport der HTW mit dem der TU zusammengeschmolzen über DHSZ (Dresdner Hochschulsportzentrum) großes Sportangebot (Yoga, Volleyball, Fechten, Surfen, Trampolinturnen bis hin zu Bridge... → für alle was dabei)
- Sportangebote werden am 01.10. veröffentlicht
- Einschreibung startet am 14.10. (Mittwoch in zwei Wochen)
- Anmeldung zu Kursen: Wer als erstes kommt, malt zuerst! Deswegen schon vor der Einschreibung die Voranmeldung durchführen, damit man besser in die Kurse reinkommt!

11. Station: N-Gebäude

- Labore der Ingenieurwissenschaften
- Laborräume für diverse Praktika z.B. Physik, ...
- N- und S-Gebäude sind mit einem Übergang miteinander verbunden (genauso wie das S- Gebäude mit dem Z- Gebäude)

12. Station: Netto

- Hinweis reicht, da kann jede selbst Anekdoten erzählen

Fakultät Design

Start: Foyer Z-Gebäude

1. Station: Foyer Z-Gebäude

PAB (Präsentations-, Ausstellungs- und Begegnungsbereich)

- im PAB findet man in der Prüfungszeit einen Platz zur selbstständigen Prüfungsvorbereitung
- Basics zur HTW:
 - o Gründung: 1992, davor Hochschule für Verkehrswesen Friedrich List
 - o Leitung: Prof. Ingo Gestring (Rektor) seit April 2025
 - o Anzahl Fakultäten: 8 Fakultäten (Bauingenieurwesen, Design, Elektrotechnik, Geoinformation, Informatik/Mathematik, Landbau/Umwelt/Chemie, Maschinenbau, Wirtschaftswissenschaften)
 - o Studiengänge: ca. 40 Studiengänge aus den Fachgebieten Technik, Informatik, Wirtschaft, Umwelt, Design
 - o Studierende: ca. 4500 (vgl. TUD mit ca. 29.000)
 - o Slogan: Praktisch mehr erreichen → Kerneigenschaft Fachhochschule
 - o Fachhochschule und Universität haben gleichwertigen Abschluss bei Bachelor und Master, FH praktisch ausgelegt - Uni auf Forschung

Career Service

- Workshops zu Bewerbungen, Karrieremessen, generell sehr viel zu "Softskills", Jobangebote

2. Station: Interim-Bibliothek und Lernräume (Z 136 - Z 141)

- Bibliothek wird aktuell gebaut (bis voraussichtlich Mitte Oktober), daher als Ersatz in der Z1 Lernräume und Ausleihe
- Ausleihe an Service-Theke in Z 139 (nur mit Vorbestellung der Medien)
 - o 4 Wochen Ausleihfrist, dann verlängern um 4 Wochen möglich
- Lernraum Einzelarbeit: Z 136 B
- Lernraum Gruppenarbeit: Z 136 C
- Bibliotheks-Lounge: Z 141
- Öffnungszeiten: Montag bis Freitag 9 - 18 Uhr

3. Station: Allgemeine Studienberatung (Z 124)

- Beratung durch Mira Höfler und Josefin Päßler
- immer ein offenes Ohr für jegliche Probleme, egal ob allgemeine organisatorische oder auch finanzielle oder Studiengangswechsel
- alle Beratungen sind vertraulich und auf Wunsch anonym

4. Station: Café Listig

- bieten kleine Snacks an für die Pause (belegte Brötchen, ...), Kaffee als letzte Rettung, wenn die Nacht doch mal zu lange war
- kann als Lernort für Kleingruppen dienen (Freistunden, Pausen...)
- gehört zum Studentenwerk (wie alle Mensen), Bezahlung mit Campuscards

5. Station: Stabsstelle Internationales + Studentensekretariat + Prüfungsamt (2. Etage Z-Gebäude)

- Stabsstelle Internationales (Raum Z 232):
 - o Verweis auf Auslandsemester, Hochschule hat viele Partneruniversitäten auf der ganzen Welt (siehe auch Plakat); Auslandssemester → geile Sache (Ermutigen in Erwägung zu ziehen)
 - o Unterstützung und Informationen zur Organisation & Finanzierung
 - o auf die Website verweisen (Stabsstelle Internationales)
- Studentensekretariat (Raum Z 220/221):
 - o für alle Fragen rund ums Studium: Urlaubsanträge, Anträge neuer Ausweise, Teilzeitstudium, Organisatorisches, Exmatrikulation
- Prüfungsamt (Raum Z 223)
 - o Ab- und Anmeldung, Krankheit, Nachteilsausgleich, Ausstellung von Bescheinigungen, Anrechnungen, Prüfungstermine, Notenportal, Freiversuche → Briefkasten zeigen!

6. Station: Audimax (S 239)

- größter Raum der HTWD für ca. 250 Menschen (TUD: Audimax für 1.200)
- dient als Beispiel für einen Vorlesungsraum
- Hinweis auf Verknüpfung von Z-Gebäude und S-Gebäude
- Während der ESE Baumaßnahmen!

7. Station: Rosengarten

- Veranstaltungsfläche, auch häufig von StuRa-Veranstaltungen
- nicht zu verwechseln mit dem Rosengarten an der Elbe ;)

8. Station: U-Gebäude

- Gebäude wurde im Mai 2024 neu eröffnet
- Gründungsschmiede
 - o jeder Studi, der eine gute Geschäftsidee hat, kann hier mit Unterstützung sein Konzept aufstellen
 - o Räumlichkeiten für Co-Working stehen dabei zur Verfügung
 - o Es gibt Infoveranstaltungen etc., an denen jeder teilnehmen kann
- 6. Stock
 - o Haupttreppe Foyer: Vitrinen mit alten Arbeiten, werden immer mal ausgetauscht; Werkschau etc.
 - o direkt daneben: Kreativzentrum: großer Raum zum freien Arbeiten, unabhängig von Modulen etc.
 - o Räume für Module und zum Arbeiten
 - o jeder Raum gehört einer Dozentin
- 5. Stock – Publishing Lab (Printmedien, besondere Drucker, Cutter Maschine)
 - o bedruckte Papiere trocknen
- 4. Stock
 - o Werkstatt (Produktdesign Module) – nur mit Anleitung und Einweisung
 - für alle Materialien (Metall, Holz, Keramik), Maschinen, Geräte
 - o Fotolabor – nur unter Anleitung
 - Fotos von Projekten, wenn sie fertig sind

9. Station: Bibliothek

- eigentlich die Bibliothek
- viele Einzelarbeitsplätze
- ausgestattet mit PC-Plätzen, Gruppenräumen, Einzelkabinetten (welche man sich auf Anfrage buchen kann)

- bietet regelmäßig Workshops an zum wissenschaftlichen Schreiben/Zitieren/Latex.... (findet man auf der Homepage der HTWD im Veranstaltungskalender)

10. Station: A-Gebäude

- Büros, Zentrum für angewandte Forschung und Transfer (ZaFT)

StuRa (Erdgeschoss rechts) – Was macht der StuRa?

- Die Studentische Interessenvertretung in Form des StuRa (Studentinnenrat) ist ein gesetzlich vorgeschriebenes Organ und setzt sich für die Studierenden ein. Sei es auf hochschulpolitischer Ebene, um grundsätzliche Verbesserungen zu erwirken und Veränderungen herbeizuführen (Nachteilsausgleich, Anpassungen der Prüfungsordnungen, Transparenz) oder auf der direkten Studi-Studi Ebene mit einer Vielzahl an Beratungen zu finanziellen Themen (BAföG), sozialen (Studieren mit Kind, Barrierefreiheit), Auslandssemestern, Problemen mit Lehrenden/Modulen/Prüfungen oder allgemeinen Schwierigkeiten im Studium.
- Das Semesterticket wird durch den StuRa verhandelt und betreut.
- Ansonsten Vernetzung jahrgangs- und studiengangsübergreifend mit Veranstaltungen, Feiern, Kino, Buchclub, Skat-Turnier, Gaming etc.
- Und natürlich die ESE die darauf abzielt den Erstsemestern einen guten Empfang zu geben und an der Hochschule willkommen zu heißen.

Wie kann ich mich beim StuRa anmelden und mitwirken?

- Am besten einfach vorbeikommen! A-Gebäude rein und direkt rechts A101-A109, da sind immer Menschen zu finden die gern weiterhelfen und Dinge erklären. Ansonsten einfach per Mail an mitmachen@stura.htw-dresden.de oder ganz allgemein an stura@stura.htw-dresden.de
- Neben verschiedenen Menschen, interessanten Erfahrungen, regem Austausch und Wissensgewinn, gibt es auch das Gremiensemester.

Hochschulsport

- Hochschulsport der HTW mit dem der TU zusammengeschmolzen über DHSZ (Dresdner Hochschulsportzentrum) großes Sportangebot (Yoga, Volleyball, Fechten, Surfen, Trampolinturnen bis hin zu Bridge... → für alle was dabei)
- Sportangebote werden am 01.10. veröffentlicht
- Einschreibung startet am 14.10. (Mittwoch in zwei Wochen)

- Anmeldung zu Kursen: Wer als erstes kommt, malt zuerst! Deswegen schon vor der Einschreibung die Voranmeldung durchführen, damit man besser in die Kurse reinkommt!

11. Station: Netto: Hinweis reicht, da kann jede selbst Anekdoten erzählen

Fakultät Elektrotechnik

Route A

Start: Foyer Z-Gebäude

1. Station: Foyer Z-Gebäude

PAB (Präsentations-, Ausstellungs- und Begegnungsbereich)

- im PAB findet man in der Prüfungszeit einen Platz zur selbstständigen Prüfungsvorbereitung
- Basics zur HTW:
 - o Gründung: 1992, davor Hochschule für Verkehrswesen Friedrich List
 - o Leitung: Prof. Ingo Gestring (Rektor) seit April 2025
 - o Anzahl Fakultäten: 8 Fakultäten (Bauingenieurwesen, Design, Elektrotechnik, Geoinformation, Informatik/Mathematik, Landbau/Umwelt/Chemie, Maschinenbau, Wirtschaftswissenschaften)
 - o Studiengänge: ca. 40 Studiengänge aus den Fachgebieten Technik, Informatik, Wirtschaft, Umwelt, Design
 - o Studierende: ca. 4500 (vgl. TUD mit ca. 29.000)
 - o Slogan: Praktisch mehr erreichen → Kerneigenschaft Fachhochschule
 - o Fachhochschule und Universität haben gleichwertigen Abschluss bei Bachelor und Master, FH praktisch ausgelegt - Uni auf Forschung

Career Service

- Workshops zu Bewerbungen, Karrieremessen, generell sehr viel zu "Softskills", Jobangebote

2. Station: Interim-Bibliothek und Lernräume (Z 136 - Z 141)

- Bibliothek wird aktuell gebaut (bis voraussichtlich Mitte Oktober), daher als Ersatz in der Z1 Lernräume und Ausleihe
- Ausleihe an Service-Theke in Z 139 (nur mit Vorbestellung der Medien)
 - o 4 Wochen Ausleihfrist, dann verlängern um 4 Wochen möglich
- Lernraum Einzelarbeit: Z 136 B
- Lernraum Gruppenarbeit: Z 136 C
- Bibliotheks-Lounge: Z 141
- Öffnungszeiten: Montag bis Freitag 9 - 18 Uhr

3. Station: Allgemeine Studienberatung (Z 124)

- Beratung durch Mira Höfler und Josefin Päßler
- immer ein offenes Ohr für jegliche Probleme, egal ob allgemeine organisatorische oder auch finanzielle oder Studiengangswechsel
- alle Beratungen sind vertraulich und auf Wunsch anonym

4. Station: Café Listig

- bieten kleine Snacks an für die Pause (belegte Brötchen, ...), Kaffee als letzte Rettung, wenn die Nacht doch mal zu lange war
- kann als Lernort für Kleingruppen dienen (Freistunden, Pausen...)
- gehört zum Studentenwerk (wie alle Mensen), Bezahlung mit Campuscard

5. Station: Stabsstelle Internationales + Studentensekretariat + Prüfungsamt (2. Etage Z-Gebäude)

- Stabsstelle Internationales (Raum Z 232):
 - o Verweis auf Auslandsemester, Hochschule hat viele Partneruniversitäten auf der ganzen Welt (siehe auch Plakat); Auslandssemester → geile Sache (Ermutigen in Erwägung zu ziehen)
 - o Unterstützung und Informationen zur Organisation & Finanzierung
 - o auf die Website verweisen (Stabsstelle Internationales)
- Studentensekretariat (Raum Z 220/221):
 - o für alle Fragen rund ums Studium: Urlaubsanträge, Anträge neuer Ausweise, Teilzeitstudium, Organisatorisches, Exmatrikulation
- Prüfungsamt (Raum Z 223)
 - o Ab- und Anmeldung, Krankheit, Nachteilsausgleich, Ausstellung von Bescheinigungen, Anrechnungen, Prüfungstermine, Notenportal, Freiversuche → Briefkasten zeigen!

6. Station: Audimax (S 239)

- größter Raum der HTWD für ca. 250 Menschen (TUD: Audimax für 1.200)
- dient als Beispiel für einen Vorlesungsaal
- Hinweis auf Verknüpfung von Z-Gebäude und S-Gebäude
- Während der ESE Baumaßnahmen!

7. Station: Labore 1. + 4. Etage S-Gebäude

- Labore Grundlagen Messtechnik (S 110)
- Labore Grundlagen ET (S 139)
- Leiterplattenlabor (S 406)

8. Station: N-Gebäude: Physik-Labore (2. Etage)

- Labore der Ingenieurwissenschaften
- Laborräume für diverse Praktika z.B. Physik, ...
- N- und S-Gebäude sind mit einem Übergang miteinander verbunden (genauso wie das S- Gebäude mit dem Z- Gebäude)

9. Station: Rosengarten

- Veranstaltungsfläche, auch häufig von StuRa-Veranstaltungen
- nicht zu verwechseln mit dem Rosengarten an der Elbe ;)

10. Station: Bibliothek

- eigentlich die Bibliothek
- viele Einzelarbeitsplätze
- ausgestattet mit PC-Plätzen, Gruppenräumen, Einzelkabinetten (welche man sich auf Anfrage buchen kann)
- bietet regelmäßig Workshops an zum wissenschaftlichen Schreiben/Zitieren/Latex.... (findet man auf der Homepage der HTWD im Veranstaltungskalender)

11. Station: A-Gebäude

- Büros, Zentrum für angewandte Forschung und Transfer (ZaFT)

StuRa (Erdgeschoss rechts) – Was macht der StuRa?

- Die Studentische Interessenvertretung in Form des StuRa (Studentinnenrat) ist ein gesetzlich vorgeschriebenes Organ und setzt sich für die Studierenden ein. Sei es auf hochschulpolitischer Ebene, um grundsätzliche

Verbesserungen zu erwirken und Veränderungen herbeizuführen (Nachteilsausgleich, Anpassungen der Prüfungsordnungen, Transparenz) oder auf der direkten Studi-Studi Ebene mit einer Vielzahl an Beratungen zu finanziellen Themen (BAföG), sozialen (Studieren mit Kind, Barrierefreiheit), Auslandssemestern, Problemen mit Lehrenden/Modulen/Prüfungen oder allgemeinen Schwierigkeiten im Studium.

- Das Semesterticket wird durch den StuRa verhandelt und betreut.
- Ansonsten Vernetzung jahrgangs- und studiengangsübergreifend mit Veranstaltungen, Feiern (SEP, SAF), Kino, Buchclub, Beerpong-Turnier, Skat-Turnier, Gaming etc.
- Und natürlich die ESE die darauf abzielt den Erstsemestern einen guten Empfang zu geben und an der Hochschule willkommen zu heißen.

Wie kann ich mich beim StuRa anmelden und mitwirken?

- Am besten einfach vorbeikommen! A-Gebäude rein und direkt rechts A101-A109, da sind immer Menschen zu finden die gern weiterhelfen und Dinge erklären. Ansonsten einfach per Mail an mitmachen@stura.htw-dresden.de oder ganz allgemein an stura@stura.htw-dresden.de
- Neben verschiedenen Menschen, interessanten Erfahrungen, regem Austausch und Wissensgewinn, gibt es auch das Gremiensemester.

Hochschulsport

- Hochschulsport der HTW mit dem der TU zusammengeschmolzen über DHSZ (Dresdner Hochschulsportzentrum) großes Sportangebot (Yoga, Volleyball, Fechten, Surfen, Trampolinturnen bis hin zu Bridge... → für alle was dabei)
- Sportangebote werden am 01.10. veröffentlicht
- Einschreibung startet am 14.10. (Mittwoch in zwei Wochen)
- Anmeldung zu Kursen: Wer als erstes kommt, malt zuerst! Deswegen schon vor der Einschreibung die Voranmeldung durchführen, damit man besser in die Kurse reinkommt!

12. Station: Netto

- Hinweis reicht, da kann jede selbst Anekdoten erzählen

Route B

Start: Foyer Z-Gebäude

1. Station: Rosengarten

- Veranstaltungsfläche, auch häufig von StuRa-Veranstaltungen
- nicht zu verwechseln mit dem Rosengarten an der Elbe ;)

2. Station: Bibliothek

- eigentlich die Bibliothek
- viele Einzelarbeitsplätze
- ausgestattet mit PC-Plätzen, Gruppenräumen, Einzelkabinetten (welche man sich auf Anfrage buchen kann)
- bietet regelmäßig Workshops an zum wissenschaftlichen Schreiben/Zitieren/Latex.... (Homepage HTWD im Veranstaltungskalender)

3. Station: A-Gebäude

- Büros, Zentrum für angewandte Forschung und Transfer (ZaFT)

StuRa (Erdgeschoss rechts) – Was macht der StuRa?

- Die Studentische Interessenvertretung in Form des StuRa (Studentinnenrat) ist ein gesetzlich vorgeschriebenes Organ und setzt sich für die Studierenden ein. Sei es auf hochschulpolitischer Ebene, um grundsätzliche Verbesserungen zu erwirken und Veränderungen herbeizuführen (Nachteilsausgleich, Anpassungen der Prüfungsordnungen, Transparenz) oder auf der direkten Studi-Studi Ebene mit einer Vielzahl an Beratungen zu finanziellen Themen (BAföG), sozialen (Studieren mit Kind, Barrierefreiheit), Auslandssemestern, Problemen mit Lehrenden/Modulen/Prüfungen oder allgemeinen Schwierigkeiten im Studium.
- Das Semesterticket wird durch den StuRa verhandelt und betreut.
- Ansonsten Vernetzung jahrgangs- und studiengangübergreifend mit Veranstaltungen, Feiern (SEP, SAF), Kino, Buchclub, Beerpong-Turnier, Skat-Turnier, Gaming etc.
- Und natürlich die ESE die darauf abzielt den Erstsemestern einen guten Empfang zu geben und an der Hochschule willkommen zu heißen.

Wie kann ich mich beim StuRa anmelden und mitwirken?

- Am besten einfach vorbeikommen! A-Gebäude rein und direkt rechts A101-A109, da sind immer Menschen zu finden die gern weiterhelfen und Dinge erklären. Ansonsten einfach per Mail an mitmachen@stura.htw-dresden.de oder ganz allgemein an stura@stura.htw-dresden.de
- Neben verschiedenen Menschen, interessanten Erfahrungen, regem Austausch und Wissensgewinn, gibt es auch das Gremiensemester.

Hochschulsport

- Hochschulsport der HTW mit dem der TU zusammengeschmolzen über DHSZ (Dresdner Hochschulsportzentrum) großes Sportangebot (Yoga, Volleyball, Fechten, Surfen, Trampolinturnen bis hin zu Bridge... → für alle was dabei)
- Sportangebote werden am 01.10. veröffentlicht
- Einschreibung startet am 14.10. (Mittwoch in zwei Wochen)
- Anmeldung zu Kursen: Wer als erstes kommt, malt zuerst! Deswegen schon vor der Einschreibung die Voranmeldung durchführen, damit man besser in die Kurse reinkommt!

4. Station: Netto

- Hinweis reicht, da kann jede selbst Anekdoten erzählen

5. Station: N-Gebäude: Physik-Labore (2. Etage)

- Labore der Ingenieurwissenschaften
- Laborräume für diverse Praktika z.B. Physik, ...
- N- und S-Gebäude sind mit einem Übergang miteinander verbunden (genauso wie das S- Gebäude mit dem Z- Gebäude)

6. Station: Labore 1. + 4. Etage S-Gebäude

- Labore Grundlagen Messtechnik (S 110)
- Labore Grundlagen ET (S 139)
- Leiterplattenlabor (S 406)

7. Station: Audimax (S 239)

- größter Raum der HTWD für ca. 250 Menschen (TUD: Audimax für 1.200)

- dient als Beispiel für einen Vorlesungsaal
- Hinweis auf Verknüpfung von Z-Gebäude und S-Gebäude
- Während der ESE Baumaßnahmen!

8. Station: Stabsstelle Internationales + Studentensekretariat + Prüfungsamt (2. Etage Z-Gebäude)

- Stabsstelle Internationales (Raum Z 232):
 - o Verweis auf Auslandsemester, Hochschule hat viele Partneruniversitäten auf der ganzen Welt (siehe auch Plakat); Auslandssemester → geile Sache (Ermutigen in Erwägung zu ziehen)
 - o Unterstützung und Informationen zur Organisation & Finanzierung
 - o auf die Website verweisen (Stabsstelle Internationales)
- Studentensekretariat (Raum Z 220/221):
 - o für alle Fragen rund ums Studium: Urlaubsanträge, Anträge neuer Ausweise, Teilzeitstudium, Organisatorisches, Exmatrikulation
- Prüfungsamt (Raum Z 223)
 - o Ab- und Anmeldung, Krankheit, Nachteilsausgleich, Ausstellung von Bescheinigungen, Anrechnungen, Prüfungstermine, Notenportal, Freiversuche → Briefkasten zeigen!

9. Station: Café Listig

- bieten kleine Snacks an für die Pause (belegte Brötchen, ...), Kaffee als letzte Rettung, wenn die Nacht doch mal zu lange war
- kann als Lernort für Kleingruppen dienen (Freistunden, Pausen...)
- gehört zum Studentenwerk (wie alle Mensen), daher Bezahlung auch mit Campuscard

10. Station: Allgemeine Studienberatung (Z 124)

- Beratung durch Mira Höfler und Josefin Päßler
- immer ein offenes Ohr für jegliche Probleme, egal ob allgemeine organisatorische oder auch finanzielle oder Studiengangswchsel
- alle Beratungen sind vertraulich und auf Wunsch anonym

11. Station: Interim-Bibliothek und Lernräume

- Bibliothek wird aktuell gebaut (bis voraussichtlich Mitte Oktober), daher als Ersatz in der Z1 Lernräume und Ausleihe
- Ausleihe an Service-Theke in Z 139 (nur mit Vorbestellung der Medien)
 - o 4 Wochen Ausleihfrist, dann verlängern um 4 Wochen möglich
- Lernraum Einzelarbeit: Z 136 B
- Lernraum Gruppenarbeit: Z 136 C
- Bibliotheks-Lounge: Z 141
- Öffnungszeiten: Montag bis Freitag 9 - 18 Uhr

12. Station: Foyer Z-Gebäude

PAB (Präsentations-, Ausstellungs- und Begegnungsbereich)

- im PAB findet man in der Prüfungszeit einen Platz zur selbstständigen Prüfungsvorbereitung
- Basics zur HTW:
 - o Gründung: 1992, davor Hochschule für Verkehrswesen Friedrich List
 - o Leitung: Prof. Ingo Gestring (Rektor) seit April 2025
 - o Anzahl Fakultäten: 8 Fakultäten (Bauingenieurwesen, Design, Elektrotechnik, Geoinformation, Informatik/Mathematik, Landbau/Umwelt/Chemie, Maschinenbau, Wirtschaftswissenschaften)
 - o Studiengänge: ca. 40 Studiengänge aus den Fachgebieten Technik, Informatik, Wirtschaft, Umwelt, Design
 - o Studierende: ca. 4500 (vgl. TUD mit ca. 29.000)
 - o Slogan: Praktisch mehr erreichen → Kerneigenschaft Fachhochschule
 - o Fachhochschule und Universität haben gleichwertigen Abschluss bei Bachelor und Master, FH praktisch ausgelegt - Uni auf Forschung

Career Service

- Workshops zu Bewerbungen, Karrieremessen, generell sehr viel zu "Softskills", Jobangebote

Fakultät Geoinformation

Start: Z 107

1. Station: M-Gebäude

- kurzer Flex, dass nur GIs reinkommen
- zeigen der Labore und Hinweis auf Übungen und Praktika
- Zugang zur Mensa über Terrasse
- Büros der Laboringenieur:innen
- extra Arbeitsraum für Abschlussarbeiten (Beantragung)
- Drucker und Druckguthaben erklären
- Ausgabe Ersti-Beutel im ehemaligen FSR-Raum

2. Station: 7. Etage Z-Gebäude

- Büros der Profs (bei Problemen, Prüfungsansichten, Terminen)
- hinten rechts am Ende Briefkästen der Profs bei Abgaben etc.
- Aushänge an Wänden von Abschlussarbeiten
- bei Hochschulveranstaltungen Stand unserer Fakultät
- im 1. Semester Modul im großen Saal

3. Station: Audimax (S 239)

- größter Raum der HTWD für ca. 250 Menschen (TUD: Audimax für 1.200)
- dient als Beispiel für einen Vorlesungsaal
- Hinweis auf Verknüpfung von Z-Gebäude und S-Gebäude
- Während der ESE Baumaßnahmen!

4. Station: Stabsstelle Internationales + Studentensekretariat + Prüfungsamt (2. Etage Z-Gebäude)

- Stabsstelle Internationales (Raum Z 232):
 - o Verweis auf Auslandsemester, Hochschule hat viele Partneruniversitäten auf der ganzen Welt (siehe auch Plakat);
Auslandssemester → geile Sache (Ermutigen in Erwägung zu ziehen)
 - o Unterstützung und Informationen zur Organisation & Finanzierung
 - o auf die Website verweisen (Stabsstelle Internationales)

- Studentensekretariat (Raum Z 220/221):
 - für alle Fragen rund ums Studium: Urlaubsanträge, Anträge neuer Ausweise, Teilzeitstudium, Organisatorisches, Exmatrikulation
- Prüfungsamt (Raum Z 223)
 - Ab- und Anmeldung, Krankheit, Nachteilsausgleich, Ausstellung von Bescheinigungen, Anrechnungen, Prüfungstermine, Notenportal, Freiversuche → Briefkasten zeigen!

5. Station: Café Listig

- bieten kleine Snacks an für die Pause (belegte Brötchen, ...), Kaffee als letzte Rettung, wenn die Nacht doch mal zu lange war
- kann als Lernort für Kleingruppen dienen (Freistunden, Pausen...)
- gehört zum Studentenwerk (wie alle Mensen), daher Bezahlung auch mit Campuscard

6. Station: Allgemeine Studienberatung (Z 124)

- Beratung durch Mira Höfler und Josefin Päßler
- immer ein offenes Ohr für jegliche Probleme, egal ob allgemeine organisatorische oder auch finanzielle oder Studiengangswechsel
- alle Beratungen sind vertraulich und auf Wunsch anonym

7. Station: Interim-Bibliothek und Lernräume

- Bibliothek wird aktuell gebaut (bis voraussichtlich Mitte Oktober), daher als Ersatz in der Z1 Lernräume und Ausleihe
- Ausleihe an Service-Theke in Z 139 (nur mit Vorbestellung der Medien)
 - 4 Wochen Ausleihfrist, dann verlängern um 4 Wochen möglich
- Lernraum Einzelarbeit: Z 136 B
- Lernraum Gruppenarbeit: Z 136 C
- Bibliotheks-Lounge: Z 141
- Öffnungszeiten: Montag bis Freitag 9 - 18 Uhr

8. Station: Foyer Z-Gebäude

PAB (Präsentations-, Ausstellungs- und Begegnungsbereich)

- im PAB findet man in der Prüfungszeit einen Platz zur selbstständigen Prüfungsvorbereitung
- Basics zur HTW:
 - o Gründung: 1992, davor Hochschule für Verkehrswesen Friedrich List
 - o Leitung: Prof. Ingo Gestring (Rektor) seit April 2025
 - o Anzahl Fakultäten: 8 Fakultäten (Bauingenieurwesen, Design, Elektrotechnik, Geoinformation, Informatik/Mathematik, Landbau/Umwelt/Chemie, Maschinenbau, Wirtschaftswissenschaften)
 - o Studiengänge: ca. 40 Studiengänge aus den Fachgebieten Technik, Informatik, Wirtschaft, Umwelt, Design
 - o Studierende: ca. 4500 (vgl. TUD mit ca. 29.000)
 - o Slogan: Praktisch mehr erreichen → Kerneigenschaft Fachhochschule
 - o Fachhochschule und Universität haben gleichwertigen Abschluss bei Bachelor und Master, FH praktisch ausgelegt - Uni auf Forschung

Career Service

- Workshops zu Bewerbungen, Karrieremessen, generell sehr viel zu "Softskills", Jobangebote

9. Station: Rosengarten

- Veranstaltungsfläche, auch häufig von StuRa-Veranstaltungen
- nicht zu verwechseln mit dem Rosengarten an der Elbe ;)

10. Station: Bibliothek

- eigentlich die Bibliothek
- viele Einzelarbeitsplätze
- ausgestattet mit PC-Plätzen, Gruppenräumen, Einzelkabinetten (welche man sich auf Anfrage buchen kann)
- bietet regelmäßig Workshops an zum wissenschaftlichen Schreiben/Zitieren/Latex.... (Homepage HTWD im Veranstaltungskalender)

11. Station: A-Gebäude

- Büros, Zentrum für angewandte Forschung und Transfer (ZaFT)

StuRa (Erdgeschoss rechts) – Was macht der StuRa?

- Die Studentische Interessenvertretung in Form des StuRa (Studentinnenrat) ist ein gesetzlich vorgeschriebenes Organ und setzt sich für die Studierenden ein. Sei es auf hochschulpolitischer Ebene, um grundsätzliche Verbesserungen zu erwirken und Veränderungen herbeizuführen (Nachteilsausgleich, Anpassungen der Prüfungsordnungen, Transparenz) oder auf der direkten Studi-Studi Ebene mit einer Vielzahl an Beratungen zu finanziellen Themen (BAföG), sozialen (Studieren mit Kind, Barrierefreiheit), Auslandssemestern, Problemen mit Lehrenden/Modulen/Prüfungen oder allgemeinen Schwierigkeiten im Studium.
- Das Semesterticket wird durch den StuRa verhandelt und betreut.
- Ansonsten Vernetzung jahrgangs- und studiengangsübergreifend mit Veranstaltungen, Feiern, Kino, Buchclub, Skat-Turnier, Gaming etc.
- Und natürlich die ESE die darauf abzielt den Erstsemestern einen guten Empfang zu geben und an der Hochschule willkommen zu heißen.

Wie kann ich mich beim StuRa anmelden und mitwirken?

- Am besten einfach vorbeikommen! A-Gebäude rein und direkt rechts, da sind immer Menschen zu finden die gern weiterhelfen. Ansonsten per Mail an mitmachen@stura.htw-dresden.de oder ganz allgemein an stura@stura.htw-dresden.de.
- Neben verschiedenen Menschen, interessanten Erfahrungen, regem Austausch und Wissensgewinn, gibt es auch das Gremiensemester.

Hochschulsport

- Hochschulsport der HTW mit dem der TU zusammengeschmolzen über DHSZ (Dresdner Hochschulsportzentrum) großes Sportangebot (Yoga, Volleyball, Fechten, Surfen, Trampolinturnen bis hin zu Bridge... → für alle was dabei)
- Sportangebote werden am 01.10. veröffentlicht
- Einschreibung startet am 14.10. (Mittwoch in zwei Wochen)
- Wer als erstes kommt, malt zuerst! Deswegen schon vor der Einschreibung die Voranmeldung durchführen, damit man besser in die Kurse reinkommt!

12. Station: Netto

- Hinweis reicht, da kann jede selbst Anekdoten erzählen

Fakultät Informatik/Mathematik

Route A – ohne Wirtschaftsinformatik

Start: Foyer Z-Gebäude

1. Station: Foyer Z-Gebäude

PAB (Präsentations-, Ausstellungs- und Begegnungsbereich)

- im PAB findet man in der Prüfungszeit einen Platz zur selbstständigen Prüfungsvorbereitung
- Basics zur HTW:
 - o Gründung: 1992, davor Hochschule für Verkehrswesen Friedrich List
 - o Leitung: Prof. Ingo Gestring (Rektor) seit April 2025
 - o Anzahl Fakultäten: 8 Fakultäten (Bauingenieurwesen, Design, Elektrotechnik, Geoinformation, Informatik/Mathematik, Landbau/Umwelt/Chemie, Maschinenbau, Wirtschaftswissenschaften)
 - o Studiengänge: ca. 40 Studiengänge aus den Fachgebieten Technik, Informatik, Wirtschaft, Umwelt, Design
 - o Studierende: ca. 4500 (vgl. TUD mit ca. 29.000)
 - o Slogan: Praktisch mehr erreichen → Kerneigenschaft Fachhochschule
 - o Fachhochschule und Universität haben gleichwertigen Abschluss bei Bachelor und Master, FH praktisch ausgelegt - Uni auf Forschung

Career Service

- Workshops zu Bewerbungen, Karrieremessen, generell sehr viel zu "Softskills", Jobangebote

2. Station: Interim-Bibliothek und Lernräume (Z 136 - Z 141)

- Bibliothek wird aktuell gebaut (bis voraussichtlich Mitte Oktober), daher als Ersatz in der Z1 Lernräume und Ausleihe
- Ausleihe an Service-Theke in Z 139 (nur mit Vorbestellung der Medien)
 - o 4 Wochen Ausleihfrist, dann verlängern um 4 Wochen möglich
- Lernraum Einzelarbeit: Z 136 B
- Lernraum Gruppenarbeit: Z 136 C
- Bibliotheks-Lounge: Z 141
- Öffnungszeiten: Montag bis Freitag 9 - 18 Uhr

3. Station: Allgemeine Studienberatung (Z 124)

- Beratung durch Mira Höfler und Josefin Päßler
- immer ein offenes Ohr für jegliche Probleme, egal ob allgemeine organisatorische oder auch finanzielle oder Studiengangswechsel
- alle Beratungen sind vertraulich und auf Wunsch anonym

4. Station: Café Listig

- bieten kleine Snacks an für die Pause (belegte Brötchen, ...), Kaffee als letzte Rettung, wenn die Nacht doch mal zu lange war
- kann als Lernort für Kleingruppen dienen (Freistunden, Pausen...)
- gehört zum Studentenwerk (wie alle Mensen), Bezahlung mit Campuscards

5. Station: Stabsstelle Internationales + Studentensekretariat + Prüfungsamt (2. Etage Z-Gebäude)

- Stabsstelle Internationales (Raum Z 232):
 - o Verweis auf Auslandssemester, Hochschule hat viele Partneruniversitäten auf der ganzen Welt (siehe auch Plakat); Auslandssemester → geile Sache (Ermutigen in Erwägung zu ziehen)
 - o Unterstützung und Informationen zur Organisation & Finanzierung
 - o auf die Website verweisen (Stabsstelle Internationales)
- Studentensekretariat (Raum Z 220/221):
 - o für alle Fragen rund ums Studium: Urlaubsanträge, Anträge neuer Ausweise, Teilzeitstudium, Organisatorisches, Exmatrikulation
- Prüfungsamt (Raum Z 223)
 - o Ab- und Anmeldung, Krankheit, Nachteilsausgleich, Ausstellung von Bescheinigungen, Anrechnungen, Prüfungstermine, Notenportal, Freiversuche → Briefkasten zeigen!

6. Station: Audimax (S 239)

- größter Raum der HTWD für ca. 250 Menschen (TUD: Audimax für 1.200)
- dient als Beispiel für einen Vorlesungsraum
- Hinweis auf Verknüpfung von Z-Gebäude und S-Gebäude
- Während der ESE Baumaßnahmen!

7. Station: Rosengarten

- Veranstaltungsfläche, auch häufig von StuRa-Veranstaltungen
- nicht zu verwechseln mit dem Rosengarten an der Elbe ;)

8. Station: Bibliothek

- eigentlich die Bibliothek
- viele Einzelarbeitsplätze
- ausgestattet mit PC-Plätzen, Gruppenräumen, Einzelkabinetten (welche man sich auf Anfrage buchen kann)
- bietet regelmäßig Workshops an zum wissenschaftlichen Schreiben/Zitieren/Latex.... (findet man auf der Homepage der HTWD im Veranstaltungskalender)

9. Station: A-Gebäude

- Büros, Zentrum für angewandte Forschung und Transfer (ZaFT)

StuRa (Erdgeschoss rechts) – Was macht der StuRa?

- Die Studentische Interessenvertretung in Form des StuRa (Studentinnenrat) ist ein gesetzlich vorgeschriebenes Organ und setzt sich für die Studierenden ein. Sei es auf hochschulpolitischer Ebene, um grundsätzliche Verbesserungen zu erwirken und Veränderungen herbeizuführen (Nachteilsausgleich, Anpassungen der Prüfungsordnungen, Transparenz) oder auf der direkten Studi-Studi Ebene mit einer Vielzahl an Beratungen zu finanziellen Themen (BAföG), sozialen (Studieren mit Kind, Barrierefreiheit), Auslandssemestern, Problemen mit Lehrenden/Modulen/Prüfungen oder allgemeinen Schwierigkeiten im Studium.
- Das Semesterticket wird durch den StuRa verhandelt und betreut.
- Ansonsten Vernetzung jahrgangs- und studiengangsübergreifend mit Veranstaltungen, Feiern, Kino, Buchclub, Skat-Turnier, Gaming etc.
- Und natürlich die ESE die darauf abzielt den Erstsemestern einen guten Empfang zu geben und an der Hochschule willkommen zu heißen.

Wie kann ich mich beim StuRa anmelden und mitwirken?

- Am besten einfach vorbeikommen! A-Gebäude rein und direkt rechts A101-A109, da sind immer Menschen zu finden die gern weiterhelfen und Dinge erklären. Ansonsten einfach per Mail an mitmachen@stura.htw-dresden.de oder ganz allgemein an stura@stura.htw-dresden.de
- Neben verschiedenen Menschen, interessanten Erfahrungen, regem Austausch und Wissensgewinn, gibt es auch das Gremiensemester.

Hochschulsport

- Hochschulsport der HTW mit dem der TU zusammengeschmolzen über DHSZ (Dresdner Hochschulsportzentrum) großes Sportangebot (Yoga, Volleyball, Fechten, Surfen, Trampolinturnen bis hin zu Bridge... → für alle was dabei)
- Sportangebote werden am 01.10. veröffentlicht
- Einschreibung startet am 14.10. (Mittwoch in zwei Wochen)
- Anmeldung zu Kursen: Wer als erstes kommt, malt zuerst! Deswegen schon vor der Einschreibung die Voranmeldung durchführen, damit man besser in die Kurse reinkommt!

10. Station: Netto

- Hinweis reicht, da kann jede selbst Anekdoten erzählen

11. Station: U-Gebäude (5. Etage): Labore

- Gebäude wurde im Mai 2024 neu eröffnet
- Seminarräume, Labore für Ingenieurwissenschaften
- Gründungsschmiede
 - o jeder Studi, der eine gute Geschäftsidee hat, kann hier mit Unterstützung sein Konzept aufstellen
 - o Räumlichkeiten für Co-Working stehen dabei zur Verfügung
 - o Es gibt Infoveranstaltungen etc., an denen jeder teilnehmen kann

Route A – Wirtschaftsinformatik

Start: Z 208

1. Station: Audimax (S 239)

- größter Raum der HTWD für ca. 250 Menschen (TUD: Audimax für 1.200)
- dient als Beispiel für einen Vorlesungsraum
- Hinweis auf Verknüpfung von Z-Gebäude und S-Gebäude
- Während der ESE Baumaßnahmen!

2. Station: Stabsstelle Internationales + Studentensekretariat + Prüfungsamt (2. Etage Z-Gebäude)

- Stabsstelle Internationales (Raum Z 232):
 - o Verweis auf Auslandsemester, Hochschule hat viele Partneruniversitäten auf der ganzen Welt (siehe auch Plakat);
Auslandssemester → geile Sache (Ermutigen in Erwägung zu ziehen)
 - o Unterstützung und Informationen zur Organisation & Finanzierung
 - o auf die Website verweisen (Stabsstelle Internationales)
- Studentensekretariat (Raum Z 220/221):
 - o für alle Fragen rund ums Studium: Urlaubsanträge, Anträge neuer Ausweise, Teilzeitstudium, Organisatorisches, Exmatrikulation
- Prüfungsamt (Raum Z 223)
 - o Ab- und Anmeldung, Krankheit, Nachteilsausgleich, Ausstellung von Bescheinigungen, Anrechnungen, Prüfungstermine, Notenportal, Freiversuche → Briefkasten zeigen!

3. Station: Café Listig

- bieten kleine Snacks an für die Pause (belegte Brötchen, ...), Kaffee als letzte Rettung, wenn die Nacht doch mal zu lange war
- kann als Lernort für Kleingruppen dienen (Freistunden, Pausen...)
- gehört zum Studentenwerk (wie alle Mensen), Bezahlung mit Campuscards

4. Station: Allgemeine Studienberatung (Z 124)

- Beratung durch Mira Höfler und Josefin Päßler
- immer ein offenes Ohr für jegliche Probleme, egal ob allgemeine organisatorische oder auch finanzielle oder Studiengangswechsel
- alle Beratungen sind vertraulich und auf Wunsch anonym

5. Station: Interim-Bibliothek und Lernräume

- Bibliothek wird aktuell gebaut (bis voraussichtlich Mitte Oktober), daher als Ersatz in der Z1 Lernräume und Ausleihe
- Ausleihe an Service-Theke in Z 139 (nur mit Vorbestellung der Medien)
 - o 4 Wochen Ausleihfrist, dann verlängern um 4 Wochen möglich
- Lernraum Einzelarbeit: Z 136 B
- Lernraum Gruppenarbeit: Z 136 C
- Bibliotheks-Lounge: Z 141
- Öffnungszeiten: Montag bis Freitag 9 - 18 Uhr

6. Station: Foyer Z-Gebäude

PAB (Präsentations-, Ausstellungs- und Begegnungsbereich)

- im PAB findet man in der Prüfungszeit einen Platz zur selbstständigen Prüfungsvorbereitung
- Basics zur HTW:
 - o Gründung: 1992, davor Hochschule für Verkehrswesen Friedrich List
 - o Leitung: Prof. Ingo Gestring (Rektor) seit April 2025
 - o Anzahl Fakultäten: 8 Fakultäten (Bauingenieurwesen, Design, Elektrotechnik, Geoinformation, Informatik/Mathematik, Landbau/Umwelt/Chemie, Maschinenbau, Wirtschaftswissenschaften)
 - o Studiengänge: ca. 40 Studiengänge aus den Fachgebieten Technik, Informatik, Wirtschaft, Umwelt, Design
 - o Studierende: ca. 4500 (vgl. TUD mit ca. 29.000)
 - o Slogan: Praktisch mehr erreichen → Kerneigenschaft Fachhochschule
 - o Fachhochschule und Universität haben gleichwertigen Abschluss bei Bachelor und Master, FH praktisch ausgelegt - Uni auf Forschung

Career Service

- Workshops zu Bewerbungen, Karrieremessen, generell sehr viel zu "Softskills", Jobangebote

7. Station: U-Gebäude (5. Etage): Labore

- Gebäude wurde im Mai 2024 neu eröffnet
- Seminarräume, Labore für Ingenieurwissenschaften
- Gründungsschmiede
 - jeder Studi, der eine gute Geschäftsidee hat, kann hier mit Unterstützung sein Konzept aufstellen
 - Räumlichkeiten für Co-Working stehen dabei zur Verfügung
 - Es gibt Infoveranstaltungen etc., an denen jeder teilnehmen kann

8. Station: Rosengarten

- Veranstaltungsfläche, auch häufig von StuRa-Veranstaltungen
- nicht zu verwechseln mit dem Rosengarten an der Elbe ;)

9. Station: Bibliothek

- eigentlich die Bibliothek
- viele Einzelarbeitsplätze
- ausgestattet mit PC-Plätzen, Gruppenräumen, Einzelkabinetten (welche man sich auf Anfrage buchen kann)
- bietet regelmäßig Workshops an zum wissenschaftlichen Schreiben/Zitieren/Latex.... (findet man auf der Homepage der HTWD im Veranstaltungskalender)

10. Station: A-Gebäude

- Büros, Zentrum für angewandte Forschung und Transfer (ZaFT)

StuRa (Erdgeschoss rechts) – Was macht der StuRa?

- Die Studentische Interessenvertretung in Form des StuRa (Studentinnenrat) ist ein gesetzlich vorgeschriebenes Organ und setzt sich für die Studierenden ein. Sei es auf hochschulpolitischer Ebene, um grundsätzliche Verbesserungen zu erwirken und Veränderungen herbeizuführen (Nachteilsausgleich, Anpassungen der Prüfungsordnungen, Transparenz) oder auf der direkten Studi-Studi Ebene mit einer Vielzahl an Beratungen zu finanziellen Themen (BAFöG), sozialen (Studieren mit Kind, Barrierefreiheit), Auslandssemestern, Problemen mit Lehrenden/Modulen/Prüfungen oder allgemeinen Schwierigkeiten im Studium.
- Das Semesterticket wird durch den StuRa verhandelt und betreut.
- Ansonsten Vernetzung jahrgangs- und studiengangsübergreifend mit Veranstaltungen, Feiern, Kino, Buchclub, Skat-Turnier, Gaming etc.
- Und natürlich die ESE die darauf abzielt den Erstsemestern einen guten Empfang zu geben und an der Hochschule willkommen zu heißen.

Wie kann ich mich beim StuRa anmelden und mitwirken?

- Am besten einfach vorbeikommen! A-Gebäude rein und direkt rechts A101-A109, da sind immer Menschen zu finden die gern weiterhelfen und Dinge erklären. Ansonsten einfach per Mail an mitmachen@stura.htw-dresden.de oder ganz allgemein an stura@stura.htw-dresden.de
- Neben verschiedenen Menschen, interessanten Erfahrungen, regem Austausch und Wissensgewinn, gibt es auch das Gremiensemester.

Hochschulsport

- Hochschulsport der HTW mit dem der TU zusammengeschmolzen über DHSZ (Dresdner Hochschulsportzentrum) großes Sportangebot (Yoga, Volleyball, Fechten, Surfen, Trampolinturnen bis hin zu Bridge... → für alle was dabei)
- Sportangebote werden am 01.10. veröffentlicht
- Einschreibung startet am 14.10. (Mittwoch in zwei Wochen)
- Anmeldung zu Kursen: Wer als erstes kommt, malt zuerst! Deswegen schon vor der Einschreibung die Voranmeldung durchführen, damit man besser in die Kurse reinkommt!

11. Station: Netto

- Hinweis reicht, da kann jede selbst Anekdoten erzählen

Route B – ohne Wirtschaftsinformatik

Start: Foyer Z-Gebäude

1. Station: Rosengarten

- Veranstaltungsfläche, auch häufig von StuRa-Veranstaltungen
- nicht zu verwechseln mit dem Rosengarten an der Elbe ;)

2. Station: A-Gebäude

- Büros, Zentrum für angewandte Forschung und Transfer (ZaFT)

StuRa (Erdgeschoss rechts) – Was macht der StuRa?

- Die Studentische Interessenvertretung in Form des StuRa (Studentinnenrat) ist ein gesetzlich vorgeschriebenes Organ und setzt sich für die Studierenden ein. Sei es auf hochschulpolitischer Ebene, um grundsätzliche Verbesserungen zu erwirken und Veränderungen herbeizuführen (Nachteilsausgleich, Anpassungen der Prüfungsordnungen, Transparenz) oder auf der direkten Studi-Studi Ebene mit einer Vielzahl an Beratungen zu finanziellen Themen (BAFöG), sozialen (Studieren mit Kind, Barrierefreiheit), Auslandssemestern, Problemen mit Lehrenden/Modulen/Prüfungen oder allgemeinen Schwierigkeiten im Studium.
- Das Semesterticket wird durch den StuRa verhandelt und betreut.
- Ansonsten Vernetzung jahrgangs- und studiengangsübergreifend mit Veranstaltungen, Feiern, Kino, Buchclub, Skat-Turnier, Gaming etc.
- Und natürlich die ESE die darauf abzielt den Erstsemestern einen guten Empfang zu geben und an der Hochschule willkommen zu heißen.

Wie kann ich mich beim StuRa anmelden und mitwirken?

- Am besten einfach vorbeikommen! A-Gebäude rein und direkt rechts A101-A109, da sind immer Menschen zu finden die gern weiterhelfen und Dinge erklären. Ansonsten einfach per Mail an mitmachen@stura.htw-dresden.de oder ganz allgemein an stura@stura.htw-dresden.de
- Neben verschiedenen Menschen, interessanten Erfahrungen, regem Austausch und Wissensgewinn, gibt es auch das Gremiensemester.

Hochschulsport

- Hochschulsport der HTW mit dem der TU zusammengeschmolzen über DHSZ (Dresdner Hochschulsportzentrum) großes Sportangebot (Yoga, Volleyball, Fechten, Surfen, Trampolinturnen bis hin zu Bridge... → für alle was dabei)
- Sportangebote werden am 01.10. veröffentlicht
- Einschreibung startet am 14.10. (Mittwoch in zwei Wochen)
- Anmeldung zu Kursen: Wer als erstes kommt, malt zuerst! Deswegen schon vor der Einschreibung die Voranmeldung durchführen, damit man besser in die Kurse reinkommt!

3. Station: Netto

- Hinweis reicht, da kann jede selbst Anekdoten erzählen

4. Station: Bibliothek

- eigentlich die Bibliothek
- viele Einzelarbeitsplätze
- ausgestattet mit PC-Plätzen, Gruppenräumen, Einzelkabinetten (welche man sich auf Anfrage buchen kann)
- bietet regelmäßig Workshops an zum wissenschaftlichen Schreiben/Zitieren/Latex.... (findet man auf der Homepage der HTWD im Veranstaltungskalender)

5. Station: U-Gebäude (5. Etage): Labore

- Gebäude wurde im Mai 2024 neu eröffnet
- Seminarräume, Labore für Ingenieurwissenschaften
- Gründungsschmiede
 - o jeder Studi, der eine gute Geschäftsidee hat, kann hier mit Unterstützung sein Konzept aufstellen
 - o Räumlichkeiten für Co-Working stehen dabei zur Verfügung
 - o Es gibt Infoveranstaltungen etc., an denen jeder teilnehmen kann

6. Station: Foyer Z-Gebäude

PAB (Präsentations-, Ausstellungs- und Begegnungsbereich)

- im PAB findet man in der Prüfungszeit einen Platz zur selbstständigen Prüfungsvorbereitung
- Basics zur HTW:
 - o Gründung: 1992, davor Hochschule für Verkehrswesen Friedrich List
 - o Leitung: Prof. Ingo Gestring (Rektor) seit April 2025
 - o Anzahl Fakultäten: 8 Fakultäten (Bauingenieurwesen, Design, Elektrotechnik, Geoinformation, Informatik/Mathematik, Landbau/Umwelt/Chemie, Maschinenbau, Wirtschaftswissenschaften)
 - o Studiengänge: ca. 40 Studiengänge aus den Fachgebieten Technik, Informatik, Wirtschaft, Umwelt, Design
 - o Studierende: ca. 4500 (vgl. TUD mit ca. 29.000)
 - o Slogan: Praktisch mehr erreichen → Kerneigenschaft Fachhochschule
 - o Fachhochschule und Universität haben gleichwertigen Abschluss bei Bachelor und Master, FH praktisch ausgelegt - Uni auf Forschung

Career Service

- Workshops zu Bewerbungen, Karrieremessen, generell sehr viel zu "Softskills", Jobangebote

7. Station: Interim-Bibliothek und Lernräume

- Bibliothek wird aktuell gebaut (bis voraussichtlich Mitte Oktober), daher als Ersatz in der Z1 Lernräume und Ausleihe
- Ausleihe an Service-Theke in Z 139 (nur mit Vorbestellung der Medien)
 - o 4 Wochen Ausleihfrist, dann verlängern um 4 Wochen möglich
- Lernraum Einzelarbeit: Z 136 B
- Lernraum Gruppenarbeit: Z 136 C
- Bibliotheks-Lounge: Z 141
- Öffnungszeiten: Montag bis Freitag 9 - 18 Uhr

8. Station: Allgemeine Studienberatung (Z 124)

- Beratung durch Mira Höfler und Josefin Päßler
- immer ein offenes Ohr für jegliche Probleme, egal ob allgemeine organisatorische oder auch finanzielle oder Studiengangswechsel
- alle Beratungen sind vertraulich und auf Wunsch anonym

9. Station: Café Listig

- bieten kleine Snacks an für die Pause (belegte Brötchen, ...), Kaffee als letzte Rettung, wenn die Nacht doch mal zu lange war
- kann als Lernort für Kleingruppen dienen (Freistunden, Pausen...)
- gehört zum Studentenwerk (wie alle Mensen), Bezahlung mit Campuscards

10. Station: Stabsstelle Internationales + Studentensekretariat + Prüfungsamt (2. Etage Z-Gebäude)

- Stabsstelle Internationales (Raum Z 232):
 - o Verweis auf Auslandsemester, Hochschule hat viele Partneruniversitäten auf der ganzen Welt (siehe auch Plakat); Auslandssemester → geile Sache (Ermutigen in Erwägung zu ziehen)
 - o Unterstützung und Informationen zur Organisation & Finanzierung
 - o auf die Website verweisen (Stabsstelle Internationales)
- Studentensekretariat (Raum Z 220/221):
 - o für alle Fragen rund ums Studium: Urlaubsanträge, Anträge neuer Ausweise, Teilzeitstudium, Organisatorisches, Exmatrikulation
- Prüfungsamt (Raum Z 223)
 - o Ab- und Anmeldung, Krankheit, Nachteilsausgleich, Ausstellung von Bescheinigungen, Anrechnungen, Prüfungstermine, Notenportal, Freiversuche → Briefkasten zeigen!

11. Station: Audimax (S 239)

- größter Raum der HTWD für ca. 250 Menschen (TUD: Audimax für 1.200)
- dient als Beispiel für einen Vorlesungsraum
- Hinweis auf Verknüpfung von Z-Gebäude und S-Gebäude
- Während der ESE Baumaßnahmen!

Route B – Wirtschaftsinformatik

Start: Z 208

1. Station: Audimax (S 239)

- größter Raum der HTWD für ca. 250 Menschen (TUD: Audimax für 1.200)
- dient als Beispiel für einen Vorlesungsaal
- Hinweis auf Verknüpfung von Z-Gebäude und S-Gebäude
- Während der ESE Baumaßnahmen!

2. Station: Rosengarten

- Veranstaltungsfläche, auch häufig von StuRa-Veranstaltungen
- nicht zu verwechseln mit dem Rosengarten an der Elbe ;)

3. Station: Bibliothek

- eigentlich die Bibliothek
- viele Einzelarbeitsplätze
- ausgestattet mit PC-Plätzen, Gruppenräumen, Einzelkabinetten (welche man sich auf Anfrage buchen kann)
- bietet regelmäßig Workshops an zum wissenschaftlichen Schreiben/Zitieren/Latex.... (Homepage HTWD im Veranstaltungskalender)

4. Station: A-Gebäude

- Büros, Zentrum für angewandte Forschung und Transfer (ZaFT)

StuRa (Erdgeschoss rechts) – Was macht der StuRa?

- Die Studentische Interessenvertretung in Form des StuRa (Studentinnenrat) ist ein gesetzlich vorgeschriebenes Organ und setzt sich für die Studierenden ein. Sei es auf hochschulpolitischer Ebene, um grundsätzliche Verbesserungen zu erwirken und Veränderungen herbeizuführen (Nachteilsausgleich, Anpassungen der Prüfungsordnungen, Transparenz) oder auf der direkten Studi-Studi Ebene mit einer Vielzahl an Beratungen zu finanziellen Themen (BAFöG), sozialen (Studieren mit Kind, Barrierefreiheit), Auslandssemestern, Problemen mit Lehrenden/Modulen/Prüfungen oder allgemeinen Schwierigkeiten im Studium.

- Das Semesterticket wird durch den StuRa verhandelt und betreut.
- Ansonsten Vernetzung jahrgangs- und studiengangsübergreifend mit Veranstaltungen, Feiern, Kino, Buchclub, Skat-Turnier, Gaming etc.
- Und natürlich die ESE die darauf abzielt den Erstsemestern einen guten Empfang zu geben und an der Hochschule willkommen zu heißen.

Wie kann ich mich beim StuRa anmelden und mitwirken?

- Am besten einfach vorbeikommen! A-Gebäude rein und direkt rechts A101-A109, da sind immer Menschen zu finden die gern weiterhelfen und Dinge erklären. Ansonsten einfach per Mail an mitmachen@stura.htw-dresden.de oder ganz allgemein an stura@stura.htw-dresden.de
- Neben verschiedenen Menschen, interessanten Erfahrungen, regem Austausch und Wissensgewinn, gibt es auch das Gremiensemester.

Hochschulsport

- Hochschulsport der HTW mit dem der TU zusammengeschmolzen über DHSZ (Dresdner Hochschulsportzentrum) großes Sportangebot (Yoga, Volleyball, Fechten, Surfen, Trampolinturnen bis hin zu Bridge... → für alle was dabei)
- Sportangebote werden am 01.10. veröffentlicht
- Einschreibung startet am 14.10. (Mittwoch in zwei Wochen)
- Anmeldung zu Kursen: Wer als erstes kommt, malt zuerst! Deswegen schon vor der Einschreibung die Voranmeldung durchführen, damit man besser in die Kurse reinkommt!

5. Station: Netto

- Hinweis reicht, da kann jede selbst Anekdoten erzählen

6. Station: U-Gebäude (5. Etage): Labore

- Gebäude wurde im Mai 2024 neu eröffnet
- Seminarräume, Labore für Ingenieurwissenschaften
- Gründungsschmiede
 - o jeder Studi, der eine gute Geschäftsidee hat, kann hier mit Unterstützung sein Konzept aufstellen
 - o Räumlichkeiten für Co-Working stehen dabei zur Verfügung
 - o Es gibt Infoveranstaltungen etc., an denen jeder teilnehmen kann

7. Station: Foyer Z-Gebäude

PAB (Präsentations-, Ausstellungs- und Begegnungsbereich)

- im PAB findet man in der Prüfungszeit einen Platz zur selbstständigen Prüfungsvorbereitung
- Basics zur HTW:
 - o Gründung: 1992, davor Hochschule für Verkehrswesen Friedrich List
 - o Leitung: Prof. Ingo Gestring (Rektor) seit April 2025
 - o Anzahl Fakultäten: 8 Fakultäten (Bauingenieurwesen, Design, Elektrotechnik, Geoinformation, Informatik/Mathematik, Landbau/Umwelt/Chemie, Maschinenbau, Wirtschaftswissenschaften)
 - o Studiengänge: ca. 40 Studiengänge aus den Fachgebieten Technik, Informatik, Wirtschaft, Umwelt, Design
 - o Studierende: ca. 4500 (vgl. TUD mit ca. 29.000)
 - o Slogan: Praktisch mehr erreichen → Kerneigenschaft Fachhochschule
 - o Fachhochschule und Universität haben gleichwertigen Abschluss bei Bachelor und Master, FH praktisch ausgelegt - Uni auf Forschung

Career Service

- Workshops zu Bewerbungen, Karrieremessen, generell sehr viel zu "Softskills", Jobangebote

8. Station: Interim-Bibliothek und Lernräume

- Bibliothek wird aktuell gebaut (bis voraussichtlich Mitte Oktober), daher als Ersatz in der Z1 Lernräume und Ausleihe
- Ausleihe an Service-Theke in Z 139 (nur mit Vorbestellung der Medien)
 - o 4 Wochen Ausleihfrist, dann verlängern um 4 Wochen möglich
- Lernraum Einzelarbeit: Z 136 B
- Lernraum Gruppenarbeit: Z 136 C
- Bibliotheks-Lounge: Z 141
- Öffnungszeiten: Montag bis Freitag 9 - 18 Uhr

9. Station: Allgemeine Studienberatung (Z 124)

- Beratung durch Mira Höfler und Josefin Päßler
- immer ein offenes Ohr für jegliche Probleme, egal ob allgemeine organisatorische oder auch finanzielle oder Studiengangswechsel
- alle Beratungen sind vertraulich und auf Wunsch anonym

10. Station: Café Listig

- bieten kleine Snacks an für die Pause (belegte Brötchen, ...), Kaffee als letzte Rettung, wenn die Nacht doch mal zu lange war
- kann als Lernort für Kleingruppen dienen (Freistunden, Pausen...)
- gehört zum Studentenwerk (wie alle Mensen), Bezahlung mit Campuscards

11. Station: Stabsstelle Internationales + Studentensekretariat + Prüfungsamt (2. Etage Z-Gebäude)

- Stabsstelle Internationales (Raum Z 232):
 - o Verweis auf Auslandsemester, Hochschule hat viele Partneruniversitäten auf der ganzen Welt (siehe auch Plakat); Auslandssemester → geile Sache (Ermutigen in Erwägung zu ziehen)
 - o Unterstützung und Informationen zur Organisation & Finanzierung
 - o auf die Website verweisen (Stabsstelle Internationales)
- Studentensekretariat (Raum Z 220/221):
 - o für alle Fragen rund ums Studium: Urlaubsanträge, Anträge neuer Ausweise, Teilzeitstudium, Organisatorisches, Exmatrikulation
- Prüfungsamt (Raum Z 223)
 - o Ab- und Anmeldung, Krankheit, Nachteilsausgleich, Ausstellung von Bescheinigungen, Anrechnungen, Prüfungstermine, Notenportal, Freiversuche → Briefkasten zeigen!

Route A

Hauptcampus

Chemieingenieurwesen

Start: Z 308

1. Station: Stabsstelle Internationales + Studentensekretariat + Prüfungsamt (2. Etage Z-Gebäude)

- Stabsstelle Internationales (Raum Z 232):
 - o Verweis auf Auslandsemester, Hochschule hat viele Partneruniversitäten auf der ganzen Welt (siehe auch Plakat); Auslandssemester → geile Sache (Ermutigen in Erwägung zu ziehen)
 - o Unterstützung und Informationen zur Organisation & Finanzierung
 - o auf die Website verweisen (Stabsstelle Internationales)
- Studentensekretariat (Raum Z 220/221):
 - o für alle Fragen rund ums Studium: Urlaubsanträge, Anträge neuer Ausweise, Teilzeitstudium, Organisatorisches, Exmatrikulation
- Prüfungsamt (Raum Z 223)
 - o Ab- und Anmeldung, Krankheit, Nachteilsausgleich, Ausstellung von Bescheinigungen, Anrechnungen, Prüfungstermine, Notenportal, Freiversuche → Briefkasten zeigen!

2. Station: Café Listig

- bieten kleine Snacks an für die Pause (belegte Brötchen, ...), Kaffee als letzte Rettung, wenn die Nacht doch mal zu lange war
- kann als Lernort für Kleingruppen dienen (Freistunden, Pausen...)
- gehört zum Studentenwerk (wie alle Mensen), Bezahlung mit Campuscard

3. Station: Allgemeine Studienberatung (Z 124)

- Beratung durch Mira Höfler und Josefin Päßler
- immer ein offenes Ohr für jegliche Probleme, egal ob allgemeine organisatorische oder auch finanzielle oder Studiengangswchsel
- alle Beratungen sind vertraulich und auf Wunsch anonym

4. Station: Interim-Bibliothek und Lernräume

- Bibliothek wird aktuell gebaut (bis voraussichtlich Mitte Oktober), daher als Ersatz in der Z1 Lernräume und Ausleihe
- Ausleihe an Service-Theke in Z 139 (nur mit Vorbestellung der Medien)
 - o 4 Wochen Ausleihfrist, dann verlängern um 4 Wochen möglich
- Lernraum Einzelarbeit: Z 136 B
- Lernraum Gruppenarbeit: Z 136 C
- Bibliotheks-Lounge: Z 141
- Öffnungszeiten: Montag bis Freitag 9 - 18 Uhr

5. Station: Foyer Z-Gebäude

PAB (Präsentations-, Ausstellungs- und Begegnungsbereich)

- im PAB findet man in der Prüfungszeit einen Platz zur selbstständigen Prüfungsvorbereitung
- Basics zur HTW:
 - o Gründung: 1992, davor Hochschule für Verkehrswesen Friedrich List
 - o Leitung: Prof. Ingo Gestring (Rektor) seit April 2025
 - o Anzahl Fakultäten: 8 Fakultäten (Bauingenieurwesen, Design, Elektrotechnik, Geoinformation, Informatik/Mathematik, Landbau/Umwelt/Chemie, Maschinenbau, Wirtschaftswissenschaften)
 - o Studiengänge: ca. 40 Studiengänge aus den Fachgebieten Technik, Informatik, Wirtschaft, Umwelt, Design
 - o Studierende: ca. 4500 (vgl. TUD mit ca. 29.000)
 - o Slogan: Praktisch mehr erreichen → Kerneigenschaft Fachhochschule
 - o Fachhochschule und Universität haben gleichwertigen Abschluss bei Bachelor und Master, FH praktisch ausgelegt - Uni auf Forschung

Career Service

- Workshops zu Bewerbungen, Karrieremessen, generell sehr viel zu "Softskills", Jobangebote

6. Station: Audimax (S 239)

- größter Raum der HTWD für ca. 250 Menschen (TUD: Audimax für 1.200)
- dient als Beispiel für einen Vorlesungsaal
- Hinweis auf Verknüpfung von Z-Gebäude und S-Gebäude
- Während der ESE Baumaßnahmen!

7. Station: Rosengarten

- Veranstaltungsfläche, auch häufig von StuRa-Veranstaltungen
- nicht zu verwechseln mit dem Rosengarten an der Elbe ;)

8. Station: Bibliothek

- eigentlich die Bibliothek
- viele Einzelarbeitsplätze
- ausgestattet mit PC-Plätzen, Gruppenräumen, Einzelkabinetten (welche man sich auf Anfrage buchen kann)
- bietet regelmäßig Workshops an zum wissenschaftlichen Schreiben/Zitieren/Latex.... (findet man auf der Homepage der HTWD im Veranstaltungskalender)

9. Station: A-Gebäude

- Büros, Zentrum für angewandte Forschung und Transfer (ZaFT)

StuRa (Erdgeschoss rechts) – Was macht der StuRa?

- Die Studentische Interessenvertretung in Form des StuRa (Studentinnenrat) ist ein gesetzlich vorgeschriebenes Organ und setzt sich für die Studierenden ein. Sei es auf hochschulpolitischer Ebene, um grundsätzliche Verbesserungen zu erwirken und Veränderungen herbeizuführen (Nachteilsausgleich, Anpassungen der Prüfungsordnungen, Transparenz) oder auf der direkten Studi-Studi Ebene mit einer Vielzahl an Beratungen zu finanziellen Themen (BAFöG), sozialen (Studieren mit Kind, Barrierefreiheit), Auslandssemestern, Problemen mit Lehrenden/Modulen/Prüfungen oder allgemeinen Schwierigkeiten im Studium.

- Das Semesterticket wird durch den StuRa verhandelt und betreut.
- Ansonsten Vernetzung jahrgangs- und studiengangsübergreifend mit Veranstaltungen, Feiern, Kino, Buchclub, Skat-Turnier, Gaming etc.
- Und natürlich die ESE die darauf abzielt den Erstsemestern einen guten Empfang zu geben und an der Hochschule willkommen zu heißen.

Wie kann ich mich beim StuRa anmelden und mitwirken?

- Am besten einfach vorbeikommen! A-Gebäude rein und direkt rechts A101-A109, da sind immer Menschen zu finden die gern weiterhelfen und Dinge erklären. Ansonsten einfach per Mail an mitmachen@stura.htw-dresden.de oder ganz allgemein an stura@stura.htw-dresden.de
- Neben verschiedenen Menschen, interessanten Erfahrungen, regem Austausch und Wissensgewinn, gibt es auch das Gremiensemester.

Hochschulsport

- Hochschulsport der HTW mit dem der TU zusammengeschmolzen über DHSZ (Dresdner Hochschulsportzentrum) großes Sportangebot (Yoga, Volleyball, Fechten, Surfen, Trampolinturnen bis hin zu Bridge... → für alle was dabei)
- Sportangebote werden am 01.10. veröffentlicht
- Einschreibung startet am 14.10. (Mittwoch in zwei Wochen)
- Anmeldung zu Kursen: Wer als erstes kommt, malt zuerst! Deswegen schon vor der Einschreibung die Voranmeldung durchführen, damit man besser in die Kurse reinkommt!

10. Station: Netto

- Hinweis reicht, da kann jede selbst Anekdoten erzählen

11. Station: N-Gebäude: Physik-Labore (2. Etage)

- Labore der Ingenieurwissenschaften
- Laborräume für diverse Praktika z.B. Physik, ...
- Keller: Schließfächer
- N- und S-Gebäude sind mit einem Übergang miteinander verbunden (genauso wie das S- Gebäude mit dem Z- Gebäude)

Pillnitzer Studiengänge

Start: Z 254

1. Station: Audimax (S 239)

- größter Raum der HTWD für ca. 250 Menschen (TUD: Audimax für 1.200)
- dient als Beispiel für einen Vorlesungsaal
- Hinweis auf Verknüpfung von Z-Gebäude und S-Gebäude
- Während der ESE Baumaßnahmen!

2. Station: Stabsstelle Internationales + Studentensekretariat + Prüfungsamt (2. Etage Z-Gebäude)

- Stabsstelle Internationales (Raum Z 232):
 - o Verweis auf Auslandsemester, Hochschule hat viele Partneruniversitäten auf der ganzen Welt (siehe auch Plakat);
Auslandssemester → geile Sache (Ermutigen in Erwägung zu ziehen)
 - o Unterstützung und Informationen zur Organisation & Finanzierung
 - o auf die Website verweisen (Stabsstelle Internationales)
- Studentensekretariat (Raum Z 220/221):
 - o für alle Fragen rund ums Studium: Urlaubsanträge, Anträge neuer Ausweise, Teilzeitstudium, Organisatorisches, Exmatrikulation
- Prüfungsamt (Raum Z 223)
 - o Ab- und Anmeldung, Krankheit, Nachteilsausgleich, Ausstellung von Bescheinigungen, Anrechnungen, Prüfungstermine, Notenportal, Freiversuche → Briefkasten zeigen!

3. Station: Café Listig

- bieten kleine Snacks an für die Pause (belegte Brötchen, ...), Kaffee als letzte Rettung, wenn die Nacht doch mal zu lange war
- kann als Lernort für Kleingruppen dienen (Freistunden, Pausen...)
- gehört zum Studentenwerk (wie alle Mensen), Bezahlung mit Campuscards

4. Station: Allgemeine Studienberatung (Z 124)

- Beratung durch Mira Höfler und Josefin Päßler

- immer ein offenes Ohr für jegliche Probleme, egal ob allgemeine organisatorische oder auch finanzielle oder Studiengangswechsel
- alle Beratungen sind vertraulich und auf Wunsch anonym

5. Station: Interim-Bibliothek und Lernräume

- Bibliothek wird aktuell gebaut (bis voraussichtlich Mitte Oktober), daher als Ersatz in der Z1 Lernräume und Ausleihe
- Ausleihe an Service-Theke in Z 139 (nur mit Vorbestellung der Medien)
 - o 4 Wochen Ausleihfrist, dann verlängern um 4 Wochen möglich
- Lernraum Einzelarbeit: Z 136 B
- Lernraum Gruppenarbeit: Z 136 C
- Bibliotheks-Lounge: Z 141
- Öffnungszeiten: Montag bis Freitag 9 - 18 Uhr

6. Station: Foyer Z-Gebäude

PAB (Präsentations-, Ausstellungs- und Begegnungsbereich)

- im PAB findet man in der Prüfungszeit einen Platz zur selbstständigen Prüfungsvorbereitung
- Basics zur HTW:
 - o Gründung: 1992, davor Hochschule für Verkehrswesen Friedrich List
 - o Leitung: Prof. Ingo Gestring (Rektor) seit April 2025
 - o Anzahl Fakultäten: 8 Fakultäten (Bauingenieurwesen, Design, Elektrotechnik, Geoinformation, Informatik/Mathematik, Landbau/Umwelt/Chemie, Maschinenbau, Wirtschaftswissenschaften)
 - o Studiengänge: ca. 40 Studiengänge aus den Fachgebieten Technik, Informatik, Wirtschaft, Umwelt, Design
 - o Studierende: ca. 4500 (vgl. TUD mit ca. 29.000)
 - o Slogan: Praktisch mehr erreichen → Kerneigenschaft Fachhochschule
 - o Fachhochschule und Universität haben gleichwertigen Abschluss bei Bachelor und Master, FH praktisch ausgelegt - Uni auf Forschung

Career Service

- Workshops zu Bewerbungen, Karrieremessen, generell sehr viel zu "Softskills", Jobangebote

7. Station: Rosengarten

- Veranstaltungsfläche, auch häufig von StuRa-Veranstaltungen
- nicht zu verwechseln mit dem Rosengarten an der Elbe ;)

8. Station: Bibliothek

- eigentlich die Bibliothek
- viele Einzelarbeitsplätze
- ausgestattet mit PC-Plätzen, Gruppenräumen, Einzelkabinetten (welche man sich auf Anfrage buchen kann)
- bietet regelmäßig Workshops an zum wissenschaftlichen Schreiben/Zitieren/Latex.... (Homepage HTWD im Veranstaltungskalender)

9. Station: A-Gebäude

- Büros, Zentrum für angewandte Forschung und Transfer (ZaFT)

StuRa (Erdgeschoss rechts) – Was macht der StuRa?

- Die Studentische Interessenvertretung in Form des StuRa (Studentinnenrat) ist ein gesetzlich vorgeschriebenes Organ und setzt sich für die Studierenden ein. Sei es auf hochschulpolitischer Ebene, um grundsätzliche Verbesserungen zu erwirken und Veränderungen herbeizuführen (Nachteilsausgleich, Anpassungen der Prüfungsordnungen, Transparenz) oder auf der direkten Studi-Studi Ebene mit einer Vielzahl an Beratungen zu finanziellen Themen (BAFöG), sozialen (Studieren mit Kind, Barrierefreiheit), Auslandssemestern, Problemen mit Lehrenden/Modulen/Prüfungen oder allgemeinen Schwierigkeiten im Studium.
- Das Semesterticket wird durch den StuRa verhandelt und betreut.
- Ansonsten Vernetzung jahrgangs- und studiengangsübergreifend mit Veranstaltungen, Feiern, Kino, Buchclub, Skat-Turnier, Gaming etc.
- Und natürlich die ESE die darauf abzielt den Erstsemestern einen guten Empfang zu geben und an der Hochschule willkommen zu heißen.

Wie kann ich mich beim StuRa anmelden und mitwirken?

- Am besten einfach vorbeikommen! A-Gebäude rein und direkt rechts A101-A109, da sind immer Menschen zu finden die gern weiterhelfen und Dinge erklären. Ansonsten einfach per Mail an mitmachen@stura.htw-dresden.de oder ganz allgemein an stura@stura.htw-dresden.de

- Neben verschiedenen Menschen, interessanten Erfahrungen, regem Austausch und Wissensgewinn, gibt es auch das Gremiensemester.

Hochschulsport

- Hochschulsport der HTW mit dem der TU zusammengeschmolzen über DHSZ (Dresdner Hochschulsportzentrum) großes Sportangebot (Yoga, Volleyball, Fechten, Surfen, Trampolinturnen bis hin zu Bridge... → für alle was dabei)
- Sportangebote werden am 01.10. veröffentlicht
- Einschreibung startet am 14.10. (Mittwoch in zwei Wochen)
- Anmeldung zu Kursen: Wer als erstes kommt, malt zuerst! Deswegen schon vor der Einschreibung die Voranmeldung durchführen, damit man besser in die Kurse reinkommt!

10. Station: Netto

- Hinweis reicht, da kann jede selbst Anekdoten erzählen

11. Station: N-Gebäude: Physik-Labore

- Labore der Ingenieurwissenschaften
- Laborräume für diverse Praktika z.B. Physik, ...
- N- und S-Gebäude sind mit einem Übergang miteinander verbunden (genauso wie das S- Gebäude mit dem Z- Gebäude)

Campus Pillnitz

Start: Innenhof P1

1. Station: P1

- FAK-Büro / StuRa-Büro
 - o Büro des Fakultätsarbeitskreises Landbau/Umwelt/Chemie
 - o Komitee vom StuRa geschaffen
 - o Gesamtheit der studentischen Vertretung aller Studierenden der Fakultät (studentische Vertreterinnen aus StuRa, Fakultätsrat, Studienkommissionen und Prüfungsausschuss)
- PC-Räume
- Kopierer

2. Station: Lindendreieck (zwischen P1 und Wilhelm-Wolf-Straße)

3. Station: PN

- Cafeteria
 - o Bezahlung mit Campuscard möglich
- Pflanzen- und Früchteverkauf
- studentischer Arbeitsraum

4. Station: PW: Alte Schmiede

- nur von außen
- das Gebäude war wohl mal eine Schmiede

5. Station: P2

- Schließfächer für Praktika in Laboren
- Sekretariat (P2 109)
- Postfächer für Profs und Mitarbeitende

6. Station: Kammeyergarten (hinter P2)

7. Station: Bibliothek

- Bibliothek gemeinsam mit LfULG (Landesamt für Umwelt, Landwirtschaft und Geologie)

8. Station: Mensa - wenn zeitlich möglich

- Vereinbarung zwischen StuWe und Mensa, vergünstigte Preise für Studis

Bezahlung mit Campuscards

Route B

Hauptcampus

Chemieingenieurwesen

Start: Z 308

1. Station: Foyer Z-Gebäude

PAB (Präsentations-, Ausstellungs- und Begegnungsbereich)

- im PAB findet man in der Prüfungszeit einen Platz zur selbstständigen Prüfungsvorbereitung
- Basics zur HTW:
 - o Gründung: 1992, davor Hochschule für Verkehrswesen Friedrich List
 - o Leitung: Prof. Ingo Gestring (Rektor) seit April 2025
 - o Anzahl Fakultäten: 8 Fakultäten (Bauingenieurwesen, Design, Elektrotechnik, Geoinformation, Informatik/Mathematik, Landbau/Umwelt/Chemie, Maschinenbau, Wirtschaftswissenschaften)
 - o Studiengänge: ca. 40 Studiengänge aus den Fachgebieten Technik, Informatik, Wirtschaft, Umwelt, Design
 - o Studierende: ca. 4500 (vgl. TUD mit ca. 29.000)
 - o Slogan: Praktisch mehr erreichen → Kerneigenschaft Fachhochschule
 - o Fachhochschule und Universität haben gleichwertigen Abschluss bei Bachelor und Master, FH praktisch ausgelegt - Uni auf Forschung

Career Service

- Workshops zu Bewerbungen, Karrieremessen, generell sehr viel zu "Softskills", Jobangebote

2. Station: Interim-Bibliothek und Lernräume

- Bibliothek wird aktuell gebaut (bis voraussichtlich Mitte Oktober), daher als Ersatz in der Z1 Lernräume und Ausleihe
- Ausleihe an Service-Theke in Z 139 (nur mit Vorbestellung der Medien)
 - o 4 Wochen Ausleihfrist, dann verlängern um 4 Wochen möglich
- Lernraum Einzelarbeit: Z 136 B
- Lernraum Gruppenarbeit: Z 136 C
- Bibliotheks-Lounge: Z 141
- Öffnungszeiten: Montag bis Freitag 9 - 18 Uhr

3. Station: Allgemeine Studienberatung (Z 124)

- Beratung durch Mira Höfler und Josefin Päßler
- immer ein offenes Ohr für jegliche Probleme, egal ob allgemeine organisatorische oder auch finanzielle oder Studiengangswechsel
- alle Beratungen sind vertraulich und auf Wunsch anonym

4. Station: Café Listig

- bieten kleine Snacks an für die Pause (belegte Brötchen, ...), Kaffee als letzte Rettung, wenn die Nacht doch mal zu lange war
- kann als Lernort für Kleingruppen dienen (Freistunden, Pausen...)
- gehört zum Studentenwerk (wie alle Mensen), Bezahlung mit Campuscards

5. Station: Stabsstelle Internationales + Studentensekretariat + Prüfungsamt (2. Etage Z-Gebäude)

- Stabsstelle Internationales (Raum Z 232):
 - o Verweis auf Auslandsemester, Hochschule hat viele Partneruniversitäten auf der ganzen Welt (siehe auch Plakat); Auslandssemester → geile Sache (Ermutigen in Erwägung zu ziehen)
 - o Unterstützung und Informationen zur Organisation & Finanzierung
 - o auf die Website verweisen (Stabsstelle Internationales)
- Studentensekretariat (Raum Z 220/221):
 - o für alle Fragen rund ums Studium: Urlaubsanträge, Anträge neuer Ausweise, Teilzeitstudium, Organisatorisches, Exmatrikulation
- Prüfungsamt (Raum Z 223)
 - o Ab- und Anmeldung, Krankheit, Nachteilsausgleich, Ausstellung von Bescheinigungen, Anrechnungen, Prüfungstermine, Notenportal, Freiversuche → Briefkasten zeigen!

6. Station: Audimax (S 239)

- größter Raum der HTWD für ca. 250 Menschen (TUD: Audimax für 1.200)
- dient als Beispiel für einen Vorlesungsraum
- Hinweis auf Verknüpfung von Z-Gebäude und S-Gebäude
- Während der ESE Baumaßnahmen!

7. Station: Rosengarten

- Veranstaltungsfläche, auch häufig von StuRa-Veranstaltungen
- nicht zu verwechseln mit dem Rosengarten an der Elbe ;)

8. Station: Bibliothek

- eigentlich die Bibliothek
- viele Einzelarbeitsplätze
- ausgestattet mit PC-Plätzen, Gruppenräumen, Einzelkabinetten (welche man sich auf Anfrage buchen kann)
- bietet regelmäßig Workshops an zum wissenschaftlichen Schreiben/Zitieren/Latex.... (findet man auf der Homepage der HTWD im Veranstaltungskalender)

9. Station: A-Gebäude

- Büros, Zentrum für angewandte Forschung und Transfer (ZaFT)

StuRa (Erdgeschoss rechts) – Was macht der StuRa?

- Die Studentische Interessenvertretung in Form des StuRa (Studentinnenrat) ist ein gesetzlich vorgeschriebenes Organ und setzt sich für die Studierenden ein. Sei es auf hochschulpolitischer Ebene, um grundsätzliche Verbesserungen zu erwirken und Veränderungen herbeizuführen (Nachteilsausgleich, Anpassungen der Prüfungsordnungen, Transparenz) oder auf der direkten Studi-Studi Ebene mit einer Vielzahl an Beratungen zu finanziellen Themen (BAFöG), sozialen (Studieren mit Kind, Barrierefreiheit), Auslandssemestern, Problemen mit Lehrenden/Modulen/Prüfungen oder allgemeinen Schwierigkeiten im Studium.
- Das Semesterticket wird durch den StuRa verhandelt und betreut.
- Ansonsten Vernetzung jahrgangs- und studiengangsübergreifend mit Veranstaltungen, Feiern, Kino, Buchclub, Skat-Turnier, Gaming etc.
- Und natürlich die ESE die darauf abzielt den Erstsemestern einen guten Empfang zu geben und an der Hochschule willkommen zu heißen.

Wie kann ich mich beim StuRa anmelden und mitwirken?

- Am besten einfach vorbeikommen! A-Gebäude rein und direkt rechts A101-A109, da sind immer Menschen zu finden die gern weiterhelfen und Dinge erklären. Ansonsten einfach per Mail an mitmachen@stura.htw-dresden.de oder ganz allgemein an stura@stura.htw-dresden.de
- Neben verschiedenen Menschen, interessanten Erfahrungen, regem Austausch und Wissensgewinn, gibt es auch das Gremiensemester.

Hochschulsport

- Hochschulsport der HTW mit dem der TU zusammengeschmolzen über DHSZ (Dresdner Hochschulsportzentrum) großes Sportangebot (Yoga, Volleyball, Fechten, Surfen, Trampolinturnen bis hin zu Bridge... → für alle was dabei)
- Sportangebote werden am 01.10. veröffentlicht
- Einschreibung startet am 14.10. (Mittwoch in zwei Wochen)
- Anmeldung zu Kursen: Wer als erstes kommt, malt zuerst! Deswegen schon vor der Einschreibung die Voranmeldung durchführen, damit man besser in die Kurse reinkommt!

10. Station: Netto

- Hinweis reicht, da kann jede selbst Anekdoten erzählen

11. Station: N-Gebäude: Physik-Labore

- Labore der Ingenieurwissenschaften
- Laborräume für diverse Praktika z.B. Physik, ...
- Keller: Schließfächer
- N- und S-Gebäude sind mit einem Übergang miteinander verbunden (genauso wie das S- Gebäude mit dem Z- Gebäude)

Pillnitzer Studiengänge

Start: Z 254

1. Station: Z 254

- größter Raum der HTWD für ca. 250 Menschen (TUD: Audimax für 1.200)
- dient als Beispiel für einen Vorlesungsaal
- Hinweis auf Verknüpfung von Z-Gebäude und S-Gebäude
- Während der ESE Baumaßnahmen!

2. Station: Rosengarten

- Veranstaltungsfläche, auch häufig von StuRa-Veranstaltungen
- nicht zu verwechseln mit dem Rosengarten an der Elbe ;)

3. Station: Bibliothek

- eigentlich die Bibliothek
- viele Einzelarbeitsplätze
- ausgestattet mit PC-Plätzen, Gruppenräumen, Einzelkabinetten (welche man sich auf Anfrage buchen kann)
- bietet regelmäßig Workshops an zum wissenschaftlichen Schreiben/Zitieren/Latex.... (Homepage HTWD im Veranstaltungskalender)

4. Station: A-Gebäude

- Büros, Zentrum für angewandte Forschung und Transfer (ZaFT)

StuRa (Erdgeschoss rechts) – Was macht der StuRa?

- Die Studentische Interessenvertretung in Form des StuRa (Studentinnenrat) ist ein gesetzlich vorgeschriebenes Organ und setzt sich für die Studierenden ein. Sei es auf hochschulpolitischer Ebene, um grundsätzliche Verbesserungen zu erwirken und Veränderungen herbeizuführen (Nachteilsausgleich, Anpassungen der Prüfungsordnungen, Transparenz) oder auf der direkten Studi-Studi Ebene mit einer Vielzahl an Beratungen zu finanziellen Themen (BAFöG), sozialen (Studieren mit Kind, Barrierefreiheit), Auslandssemestern, Problemen mit Lehrenden/Modulen/Prüfungen oder allgemeinen Schwierigkeiten im Studium.

- Das Semesterticket wird durch den StuRa verhandelt und betreut.
- Ansonsten Vernetzung jahrgangs- und studiengangsübergreifend mit Veranstaltungen, Feiern, Kino, Buchclub, Skat-Turnier, Gaming etc.
- Und natürlich die ESE die darauf abzielt den Erstsemestern einen guten Empfang zu geben und an der Hochschule willkommen zu heißen.

Wie kann ich mich beim StuRa anmelden und mitwirken?

- Am besten einfach vorbeikommen! A-Gebäude rein und direkt rechts A101-A109, da sind immer Menschen zu finden die gern weiterhelfen und Dinge erklären. Ansonsten einfach per Mail an mitmachen@stura.htw-dresden.de oder ganz allgemein an stura@stura.htw-dresden.de
- Neben verschiedenen Menschen, interessanten Erfahrungen, regem Austausch und Wissensgewinn, gibt es auch das Gremiensemester.

Hochschulsport

- Hochschulsport der HTW mit dem der TU zusammengeschmolzen über DHSZ (Dresdner Hochschulsportzentrum) großes Sportangebot (Yoga, Volleyball, Fechten, Surfen, Trampolinturnen bis hin zu Bridge... → für alle was dabei)
- Sportangebote werden am 01.10. veröffentlicht
- Einschreibung startet am 14.10. (Mittwoch in zwei Wochen)
- Anmeldung zu Kursen: Wer als erstes kommt, malt zuerst! Deswegen schon vor der Einschreibung die Voranmeldung durchführen, damit man besser in die Kurse reinkommt!

5. Station: Netto

- Hinweis reicht, da kann jede selbst Anekdoten erzählen

6. Station: N-Gebäude: Physik-Labore

- Labore der Ingenieurwissenschaften
- Laborräume für diverse Praktika z.B. Physik, ...
- N- und S-Gebäude sind mit einem Übergang miteinander verbunden (genauso wie das S- Gebäude mit dem Z- Gebäude)

7. Station: Stabsstelle Internationales + Studentensekretariat + Prüfungsamt (2. Etage Z-Gebäude)

- Stabsstelle Internationales (Raum Z 232):
 - o Verweis auf Auslandsemester, Hochschule hat viele Partneruniversitäten auf der ganzen Welt (siehe auch Plakat); Auslandssemester → geile Sache (Ermutigen in Erwägung zu ziehen)
 - o Unterstützung und Informationen zur Organisation & Finanzierung
 - o auf die Website verweisen (Stabsstelle Internationales)
- Studentensekretariat (Raum Z 220/221):
 - o für alle Fragen rund ums Studium: Urlaubsanträge, Anträge neuer Ausweise, Teilzeitstudium, Organisatorisches, Exmatrikulation
- Prüfungsamt (Raum Z 223)
 - o Ab- und Anmeldung, Krankheit, Nachteilsausgleich, Ausstellung von Bescheinigungen, Anrechnungen, Prüfungstermine, Notenportal, Freiversuche → Briefkasten zeigen!

8. Station: Café Listig

- bieten kleine Snacks an für die Pause (belegte Brötchen, ...), Kaffee als letzte Rettung, wenn die Nacht doch mal zu lange war
- kann als Lernort für Kleingruppen dienen (Freistunden, Pausen...)
- gehört zum Studentenwerk (wie alle Mensen), Bezahlung mit Campuscard

9. Station: Allgemeine Studienberatung (Z 124)

- Beratung durch Mira Höfler und Josefin Päßler
- immer ein offenes Ohr für jegliche Probleme, egal ob allgemeine organisatorische oder auch finanzielle oder Studiengangswechsel
- alle Beratungen sind vertraulich und auf Wunsch anonym

10. Station: Interim-Bibliothek und Lernräume

- Bibliothek wird aktuell gebaut (bis voraussichtlich Mitte Oktober), daher als Ersatz in der Z1 Lernräume und Ausleihe
- Ausleihe an Service-Theke in Z 139 (nur mit Vorbestellung der Medien)
 - o 4 Wochen Ausleihfrist, dann verlängern um 4 Wochen möglich

- Lernraum Einzelarbeit: Z 136 B
- Lernraum Gruppenarbeit: Z 136 C
- Bibliotheks-Lounge: Z 141
- Öffnungszeiten: Montag bis Freitag 9 - 18 Uhr

11. Station: Foyer Z-Gebäude

PAB (Präsentations-, Ausstellungs- und Begegnungsbereich)

- im PAB findet man in der Prüfungszeit einen Platz zur selbstständigen Prüfungsvorbereitung
- Basics zur HTW:
 - o Gründung: 1992, davor Hochschule für Verkehrswesen Friedrich List
 - o Leitung: Prof. Ingo Gestring (Rektor) seit April 2025
 - o Anzahl Fakultäten: 8 Fakultäten (Bauingenieurwesen, Design, Elektrotechnik, Geoinformation, Informatik/Mathematik, Landbau/Umwelt/Chemie, Maschinenbau, Wirtschaftswissenschaften)
 - o Studiengänge: ca. 40 Studiengänge aus den Fachgebieten Technik, Informatik, Wirtschaft, Umwelt, Design
 - o Studierende: ca. 4500 (vgl. TUD mit ca. 29.000)
 - o Slogan: Praktisch mehr erreichen → Kerneigenschaft Fachhochschule
 - o Fachhochschule und Universität haben gleichwertigen Abschluss bei Bachelor und Master, FH praktisch ausgelegt - Uni auf Forschung

Career Service

- Workshops zu Bewerbungen, Karrieremessen, generell sehr viel zu "Softskills", Jobangebote

Campus Pillnitz

Start: Innenhof P1

1. Station: P1

- FAK-Büro
 - o Büro des Fakultätsarbeitskreises Landbau/Umwelt/Chemie
 - o Komitee vom StuRa geschaffen
 - o Gesamtheit der studentischen Vertretung aller Studierenden der Fakultät (studentische Vertreterinnen aus StuRa, Fakultätsrat, Studienkommissionen und Prüfungsausschuss)
- PC-Räume
- Kopierer

2. Station: Lindendreieck (zwischen P1 und Wilhelm-Wolf-Straße)

3. Station: Bibliothek

- Bibliothek gemeinsam mit LfULG (Landesamt für Umwelt, Landwirtschaft und Geologie)

4. Station: Kammeyergarten (hinter P2)

5. Station: P2

- Schließfächer für Praktika in Laboren
- Sekretariat (P2 109)
- Postfächer für Profs und Mitarbeitende

6. Station: PW: Alte Schmiede

- nur von außen
- das Gebäude war wohl mal eine Schmiede

7. Station: PN

- Cafeteria
 - Bezahlung mit Campuscard möglich
- Pflanzen- und Früchteverkauf
- studentischer Arbeitsraum

8. Station: Mensa - wenn zeitlich möglich

- Vereinbarung zwischen StuWe und Mensa, vergünstigte Preise für Studis
- Bezahlung mit Campuscard

Fakultät Maschinenbau

Route A

Start: Z 211 / Z 146a / Z 312

1. Station: Foyer Z-Gebäude

PAB (Präsentations-, Ausstellungs- und Begegnungsbereich)

- im PAB findet man in der Prüfungszeit einen Platz zur selbstständigen Prüfungsvorbereitung
- Basics zur HTW:
 - o Gründung: 1992, davor Hochschule für Verkehrswesen Friedrich List
 - o Leitung: Prof. Ingo Gestring (Rektor) seit April 2025
 - o Anzahl Fakultäten: 8 Fakultäten (Bauingenieurwesen, Design, Elektrotechnik, Geoinformation, Informatik/Mathematik, Landbau/Umwelt/Chemie, Maschinenbau, Wirtschaftswissenschaften)
 - o Studiengänge: ca. 40 Studiengänge aus den Fachgebieten Technik, Informatik, Wirtschaft, Umwelt, Design
 - o Studierende: ca. 4500 (vgl. TUD mit ca. 29.000)
 - o Slogan: Praktisch mehr erreichen → Kerneigenschaft Fachhochschule
 - o Fachhochschule und Universität haben gleichwertigen Abschluss bei Bachelor und Master, FH praktisch ausgelegt - Uni auf Forschung

Career Service

- Workshops zu Bewerbungen, Karrieremessen, generell sehr viel zu "Softskills", Jobangebote

2. Station: Interim-Bibliothek und Lernräume

- Bibliothek wird aktuell gebaut (bis voraussichtlich Mitte Oktober), daher als Ersatz in der Z1 Lernräume und Ausleihe
- Ausleihe an Service-Theke in Z 139 (nur mit Vorbestellung der Medien)
 - o 4 Wochen Ausleihfrist, dann verlängern um 4 Wochen möglich
- Lernraum Einzelarbeit: Z 136 B
- Lernraum Gruppenarbeit: Z 136 C
- Bibliotheks-Lounge: Z 141
- Öffnungszeiten: Montag bis Freitag 9 - 18 Uhr

3. Station: Allgemeine Studienberatung (Z 124)

- Beratung durch Mira Höfler und Josefin Päßler
- immer ein offenes Ohr für jegliche Probleme, egal ob allgemeine organisatorische oder auch finanzielle oder Studiengangswechsel
- alle Beratungen sind vertraulich und auf Wunsch anonym

4. Station: Café Listig

- bieten kleine Snacks an für die Pause (belegte Brötchen, ...), Kaffee als letzte Rettung, wenn die Nacht doch mal zu lange war
- kann als Lernort für Kleingruppen dienen (Freistunden, Pausen...)
- gehört zum Studentenwerk (wie alle Mensen), Bezahlung mit Campuscard

5. Station: Keller Z-Gebäude: Werkstofftechnik-Labore (Räume Z 009, Z 011, Z 012, Z 017)

- Hier könnt ihr etwas davon erzählen, welche Module etc. dort stattfinden

6. Station: Stabsstelle Internationales + Studentensekretariat + Prüfungsamt (2. Etage Z-Gebäude)

- Stabsstelle Internationales (Raum Z 232):
 - o Verweis auf Auslandsemester, Hochschule hat viele Partneruniversitäten auf der ganzen Welt (siehe auch Plakat); Auslandssemester → geile Sache (Ermutigen in Erwägung zu ziehen)
 - o Unterstützung und Informationen zur Organisation & Finanzierung
 - o auf die Website verweisen (Stabsstelle Internationales)
- Studentensekretariat (Raum Z 220/221):
 - o für alle Fragen rund ums Studium: Urlaubsanträge, Anträge neuer Ausweise, Teilzeitstudium, Organisatorisches, Exmatrikulation
- Prüfungsamt (Raum Z 223)
 - o Ab- und Anmeldung, Krankheit, Nachteilsausgleich, Ausstellung von Bescheinigungen, Anrechnungen, Prüfungstermine, Notenportal, Freiversuche → Briefkasten zeigen!

7. Station: Audimax (S 239)

- größter Raum der HTWD für ca. 250 Menschen (TUD: Audimax für 1.200)
- dient als Beispiel für einen Vorlesungsraum
- Hinweis auf Verknüpfung von Z-Gebäude und S-Gebäude
- Während der ESE Baumaßnahmen!

8. Station: Labore 1. Etage S-Gebäude (S 111 und S 139)

- nur von außen zeigen
- hier finden in den ersten Semestern die Praktika zu den Grundlagen der Elektrotechnik statt

9. Station: N-Gebäude: Physik-Labore (N 222 und N 223)

- N- und S-Gebäude sind mit einem Übergang miteinander verbunden (genauso wie das S- Gebäude mit dem Z- Gebäude)

10. Station: Rosengarten

- Veranstaltungsfläche, auch häufig von StuRa-Veranstaltungen
- nicht zu verwechseln mit dem Rosengarten an der Elbe ;)

11. Station: Bibliothek

- eigentlich die Bibliothek
- viele Einzelarbeitsplätze
- ausgestattet mit PC-Plätzen, Gruppenräumen, Einzelkabinetten (welche man sich auf Anfrage buchen kann)
- bietet regelmäßig Workshops an zum wissenschaftlichen Schreiben/Zitieren/Latex.... (Homepage HTWD im Veranstaltungskalender)

12. Station: L-Gebäude: Labore (L108)

- Hier könnt ihr etwas davon erzählen, welche Module etc. dort stattfinden

13. Station: K-Gebäude

- K kommt von Kfz
- Auch hier könnt ihr sicherlich am meisten erzählen

14. Station: A-Gebäude

- Büros, Zentrum für angewandte Forschung und Transfer (ZaFT)

StuRa (Erdgeschoss rechts) – Was macht der StuRa?

- Die Studentische Interessenvertretung in Form des StuRa (Studentinnenrat) ist ein gesetzlich vorgeschriebenes Organ und setzt sich für die Studierenden ein. Sei es auf hochschulpolitischer Ebene, um grundsätzliche Verbesserungen zu erwirken und Veränderungen herbeizuführen (Nachteilsausgleich, Anpassungen der Prüfungsordnungen, Transparenz) oder auf der direkten Studi-Studi Ebene mit einer Vielzahl an Beratungen zu finanziellen Themen (BAföG), sozialen (Studieren mit Kind, Barrierefreiheit), Auslandssemestern, Problemen mit Lehrenden/Modulen/Prüfungen oder allgemeinen Schwierigkeiten im Studium.
- Das Semesterticket wird durch den StuRa verhandelt und betreut.
- Ansonsten Vernetzung jahrgangs- und studiengangsübergreifend mit Veranstaltungen, Feiern, Kino, Buchclub, Skat-Turnier, Gaming etc.
- Und natürlich die ESE die darauf abzielt den Erstsemestern einen guten Empfang zu geben und an der Hochschule willkommen zu heißen.

Wie kann ich mich beim StuRa anmelden und mitwirken?

- Am besten einfach vorbeikommen! A-Gebäude rein und direkt rechts A101-A109, da sind immer Menschen zu finden die gern weiterhelfen und Dinge erklären. Ansonsten einfach per Mail an mitmachen@stura.htw-dresden.de oder ganz allgemein an stura@stura.htw-dresden.de
- Neben verschiedenen Menschen, interessanten Erfahrungen, regem Austausch und Wissensgewinn, gibt es auch das Gremiensemester.

Hochschulsport

- Hochschulsport der HTW mit dem der TU zusammengeschmolzen über DHSZ (Dresdner Hochschulsportzentrum) großes Sportangebot (Yoga, Volleyball, Fechten, Surfen, Trampolinturnen bis hin zu Bridge... → für alle was dabei)
- Sportangebote werden am 01.10. veröffentlicht

- Einschreibung startet am 14.10. (Mittwoch in zwei Wochen)
- Anmeldung zu Kursen: Wer als erstes kommt, malt zuerst! Deswegen schon vor der Einschreibung die Voranmeldung durchführen, damit man besser in die Kurse reinkommt!

15. Station: Netto

- Hinweis reicht, da kann jede selbst Anekdoten erzählen

Route B

Start: Z 211 / Z 146a / Z 312

1. Station: Rosengarten

- Veranstaltungsfläche, auch häufig von StuRa-Veranstaltungen
- nicht zu verwechseln mit dem Rosengarten an der Elbe ;)

2. Station: Bibliothek

- eigentlich die Bibliothek
- viele Einzelarbeitsplätze
- ausgestattet mit PC-Plätzen, Gruppenräumen, Einzelkabinetten (welche man sich auf Anfrage buchen kann)
- bietet regelmäßig Workshops an zum wissenschaftlichen Schreiben/Zitieren/Latex.... (Homepage HTWD im Veranstaltungskalender)

3. Station: L-Gebäude: Labore (L 108)

- Hier könnt ihr etwas davon erzählen, welche Module etc. dort stattfinden

4. Station: K-Gebäude

- Hier könnt ihr etwas davon erzählen, welche Module etc. dort stattfinden

5. Station: A-Gebäude

- Büros, Zentrum für angewandte Forschung und Transfer (ZaFT)

StuRa (Erdgeschoss rechts) – Was macht der StuRa?

- Die Studentische Interessenvertretung in Form des StuRa (Studentinnenrat) ist ein gesetzlich vorgeschriebenes Organ und setzt sich für die Studierenden ein. Sei es auf hochschulpolitischer Ebene, um grundsätzliche Verbesserungen zu erwirken und Veränderungen herbeizuführen (Nachteilsausgleich, Anpassungen der Prüfungsordnungen, Transparenz) oder auf der direkten Studi-Studi Ebene mit einer Vielzahl an Beratungen zu finanziellen Themen (BAföG), sozialen (Studieren mit Kind, Barrierefreiheit),

Auslandssemestern, Problemen mit Lehrenden/Modulen/Prüfungen oder allgemeinen Schwierigkeiten im Studium.

- Das Semesterticket wird durch den StuRa verhandelt und betreut.
- Ansonsten Vernetzung jahrgangs- und studiengangsübergreifend mit Veranstaltungen, Feiern, Kino, Buchclub, Skat-Turnier, Gaming etc.
- Und natürlich die ESE die darauf abzielt den Erstsemestern einen guten Empfang zu geben und an der Hochschule willkommen zu heißen.

Wie kann ich mich beim StuRa anmelden und mitwirken?

- Am besten einfach vorbeikommen! A-Gebäude rein und direkt rechts A101-A109, da sind immer Menschen zu finden die gern weiterhelfen und Dinge erklären. Ansonsten einfach per Mail an mitmachen@stura.htw-dresden.de oder ganz allgemein an stura@stura.htw-dresden.de
- Neben verschiedenen Menschen, interessanten Erfahrungen, regem Austausch und Wissensgewinn, gibt es auch das Gremiensemester.

Hochschulsport

- Hochschulsport der HTW mit dem der TU zusammengeschmolzen über DHSZ (Dresdner Hochschulsportzentrum) großes Sportangebot (Yoga, Volleyball, Fechten, Surfen, Trampolinturnen bis hin zu Bridge... → für alle was dabei)
- Sportangebote werden am 01.10. veröffentlicht
- Einschreibung startet am 14.10. (Mittwoch in zwei Wochen)
- Anmeldung zu Kursen: Wer als erstes kommt, malt zuerst! Deswegen schon vor der Einschreibung die Voranmeldung durchführen, damit man besser in die Kurse reinkommt!

6. Station: Netto

- Hinweis reicht, da kann jede selbst Anekdoten erzählen

7. Station: N-Gebäude: Physik-Labore (N222 und N223)

- Hier könnt ihr etwas davon erzählen, welche Module etc. dort stattfinden
- N- und S-Gebäude sind mit einem Übergang miteinander verbunden (genauso wie das S- Gebäude mit dem Z- Gebäude)

8. Station: Labore 1. Etage S-Gebäude (S 111 und S 139)

- nur von außen zeigen
- hier finden in den ersten Semestern die Praktika zu den Grundlagen der Elektrotechnik statt

9. Station: Audimax (S 239)

- größter Raum der HTWD für ca. 250 Menschen (TUD: Audimax für 1.200)
- dient als Beispiel für einen Vorlesungsaal
- Hinweis auf Verknüpfung von Z-Gebäude und S-Gebäude
- Während der ESE Baumaßnahmen!

10. Station: Stabsstelle Internationales + Studentensekretariat + Prüfungsamt (2. Etage Z-Gebäude)

- Stabsstelle Internationales (Raum Z 232):
 - o Verweis auf Auslandsemester, Hochschule hat viele Partneruniversitäten auf der ganzen Welt (siehe auch Plakat); Auslandssemester → geile Sache (Ermutigen in Erwägung zu ziehen)
 - o Unterstützung und Informationen zur Organisation & Finanzierung
 - o auf die Website verweisen (Stabsstelle Internationales)
- Studentensekretariat (Raum Z 220/221):
 - o für alle Fragen rund ums Studium: Urlaubsanträge, Anträge neuer Ausweise, Teilzeitstudium, Organisatorisches, Exmatrikulation
- Prüfungsamt (Raum Z 223)
 - o Ab- und Anmeldung, Krankheit, Nachteilsausgleich, Ausstellung von Bescheinigungen, Anrechnungen, Prüfungstermine, Notenportal, Freiversuche → Briefkasten zeigen!

11. Station: Keller Z-Gebäude: Werkstofftechnik-Labore (Räume Z 009, Z 011, Z 012, Z 017)

- Hier könnt ihr etwas davon erzählen, welche Module etc. dort stattfinden
- Treffpunkt Z 009

12. Station: Café Listig

- bieten kleine Snacks an für die Pause (belegte Brötchen, ...), Kaffee als letzte Rettung, wenn die Nacht doch mal zu lange war
- kann als Lernort für Kleingruppen dienen (Freistunden, Pausen...)
- gehört zum Studentenwerk (wie alle Mensen), Bezahlung mit Campuscard

13. Station: Allgemeine Studienberatung (Z 124)

- Beratung durch Mira Höfler und Josefin Päßler
- immer ein offenes Ohr für jegliche Probleme, egal ob allgemeine organisatorische oder auch finanzielle oder Studiengangswechsel
- alle Beratungen sind vertraulich und auf Wunsch anonym

14. Station: Interim-Bibliothek und Lernräume

- Bibliothek wird aktuell gebaut (bis voraussichtlich Mitte Oktober), daher als Ersatz in der Z1 Lernräume und Ausleihe
- Ausleihe an Service-Theke in Z 139 (nur mit Vorbestellung der Medien)
 - o 4 Wochen Ausleihfrist, dann verlängern um 4 Wochen möglich
- Lernraum Einzelarbeit: Z 136 B
- Lernraum Gruppenarbeit: Z 136 C
- Bibliotheks-Lounge: Z 141
- Öffnungszeiten: Montag bis Freitag 9 - 18 Uhr

15. Station: Foyer Z-Gebäude

PAB (Präsentations-, Ausstellungs- und Begegnungsbereich)

- im PAB findet man in der Prüfungszeit einen Platz zur selbstständigen Prüfungsvorbereitung
- Basics zur HTW:
 - o Gründung: 1992, davor Hochschule für Verkehrswesen Friedrich List
 - o Leitung: Prof. Ingo Gestring (Rektor) seit April 2025
 - o Anzahl Fakultäten: 8 Fakultäten (Bauingenieurwesen, Design, Elektrotechnik, Geoinformation, Informatik/Mathematik, Landbau/Umwelt/Chemie, Maschinenbau, Wirtschaftswissenschaften)

- o Studiengänge: ca. 40 Studiengänge aus den Fachgebieten Technik, Informatik, Wirtschaft, Umwelt, Design
- o Studierende: ca. 4500 (vgl. TUD mit ca. 29.000)
- o Slogan: Praktisch mehr erreichen → Kerneigenschaft Fachhochschule
- o Fachhochschule und Universität haben gleichwertigen Abschluss bei Bachelor und Master, FH praktisch ausgelegt - Uni auf Forschung

Career Service

- Workshops zu Bewerbungen, Karrieremessen, generell sehr viel zu "Softskills", Jobangebote

Fakultät Wirtschaftswissenschaften

Route A – Betriebswirtschaft + International Business

Start: Z 211

1. Station: Foyer Z-Gebäude

PAB (Präsentations-, Ausstellungs- und Begegnungsbereich)

- im PAB findet man in der Prüfungszeit einen Platz zur selbstständigen Prüfungsvorbereitung
- Basics zur HTW:
 - o Gründung: 1992, davor Hochschule für Verkehrswesen Friedrich List
 - o Leitung: Prof. Ingo Gestring (Rektor) seit April 2025
 - o Anzahl Fakultäten: 8 Fakultäten (Bauingenieurwesen, Design, Elektrotechnik, Geoinformation, Informatik/Mathematik, Landbau/Umwelt/Chemie, Maschinenbau, Wirtschaftswissenschaften)
 - o Studiengänge: ca. 40 Studiengänge aus den Fachgebieten Technik, Informatik, Wirtschaft, Umwelt, Design
 - o Studierende: ca. 4500 (vgl. TUD mit ca. 29.000)
 - o Slogan: Praktisch mehr erreichen → Kerneigenschaft Fachhochschule
 - o Fachhochschule und Universität haben gleichwertigen Abschluss bei Bachelor und Master, FH praktisch ausgelegt - Uni auf Forschung

Career Service

- Workshops zu Bewerbungen, Karrieremessen, generell sehr viel zu "Softskills", Jobangebote

2. Station: Interim-Bibliothek und Lernräume

- Bibliothek wird aktuell gebaut (bis voraussichtlich Mitte Oktober), daher als Ersatz in der Z1 Lernräume und Ausleihe
- Ausleihe an Service-Theke in Z 139 (nur mit Vorbestellung der Medien)
 - o 4 Wochen Ausleihfrist, dann verlängern um 4 Wochen möglich
- Lernraum Einzelarbeit: Z 136 B
- Lernraum Gruppenarbeit: Z 136 C
- Bibliotheks-Lounge: Z 141
- Öffnungszeiten: Montag bis Freitag 9 - 18 Uhr

3. Station: Allgemeine Studienberatung (Z 124)

- Beratung durch Mira Höfler und Josefin Päßler
- immer ein offenes Ohr für jegliche Probleme, egal ob allgemeine organisatorische oder auch finanzielle oder Studiengangswechsel
- alle Beratungen sind vertraulich und auf Wunsch anonym

4. Station: Café Listig

- bieten kleine Snacks an für die Pause (belegte Brötchen, ...), Kaffee als letzte Rettung, wenn die Nacht doch mal zu lange war
- kann als Lernort für Kleingruppen dienen (Freistunden, Pausen...)
- gehört zum Studentenwerk (wie alle Mensen), Bezahlung mit Campuscards

5. Station: Stabsstelle Internationales + Studentensekretariat + Prüfungsamt (2. Etage Z-Gebäude)

- Stabsstelle Internationales (Raum Z 232):
 - o Verweis auf Auslandsemester, Hochschule hat viele Partneruniversitäten auf der ganzen Welt (siehe auch Plakat); Auslandssemester → geile Sache (Ermutigen in Erwägung zu ziehen)
 - o Unterstützung und Informationen zur Organisation & Finanzierung
 - o auf die Website verweisen (Stabsstelle Internationales)
- Studentensekretariat (Raum Z 220/221):
 - o für alle Fragen rund ums Studium: Urlaubsanträge, Anträge neuer Ausweise, Teilzeitstudium, Organisatorisches, Exmatrikulation
- Prüfungsamt (Raum Z 223)
 - o Ab- und Anmeldung, Krankheit, Nachteilsausgleich, Ausstellung von Bescheinigungen, Anrechnungen, Prüfungstermine, Notenportal, Freiversuche → Briefkasten zeigen!

6. Station: Audimax (S 239)

- größter Raum der HTWD für ca. 250 Menschen (TUD: Audimax für 1.200)
- dient als Beispiel für einen Vorlesungsraum
- Hinweis auf Verknüpfung von Z-Gebäude und S-Gebäude
- Während der ESE Baumaßnahmen!

7. Station: Rosengarten

- Veranstaltungsfläche, auch häufig von StuRa-Veranstaltungen
- nicht zu verwechseln mit dem Rosengarten an der Elbe ;)

8. Station: Bibliothek

- eigentlich die Bibliothek
- viele Einzelarbeitsplätze
- ausgestattet mit PC-Plätzen, Gruppenräumen, Einzelkabinetten (welche man sich auf Anfrage buchen kann)
- bietet regelmäßig Workshops an zum wissenschaftlichen Schreiben/Zitieren/Latex.... (Homepage HTWD im Veranstaltungskalender)

9. Station: A-Gebäude

- Büros, Zentrum für angewandte Forschung und Transfer (ZaFT)

StuRa (Erdgeschoss rechts) – Was macht der StuRa?

- Die Studentische Interessenvertretung in Form des StuRa (Studentinnenrat) ist ein gesetzlich vorgeschriebenes Organ und setzt sich für die Studierenden ein. Sei es auf hochschulpolitischer Ebene, um grundsätzliche Verbesserungen zu erwirken und Veränderungen herbeizuführen (Nachteilsausgleich, Anpassungen der Prüfungsordnungen, Transparenz) oder auf der direkten Studi-Studi Ebene mit einer Vielzahl an Beratungen zu finanziellen Themen (BAföG), sozialen (Studieren mit Kind, Barrierefreiheit), Auslandssemestern, Problemen mit Lehrenden/Modulen/Prüfungen oder allgemeinen Schwierigkeiten im Studium.
- Das Semesterticket wird durch den StuRa verhandelt und betreut.
- Ansonsten Vernetzung jahrgangs- und studiengangsübergreifend mit Veranstaltungen, Feiern, Kino, Buchclub, Skat-Turnier, Gaming etc.
- Und natürlich die ESE die darauf abzielt den Erstsemestern einen guten Empfang zu geben und an der Hochschule willkommen zu heißen.

Wie kann ich mich beim StuRa anmelden und mitwirken?

- Am besten einfach vorbeikommen! A-Gebäude rein und direkt rechts A101-A109, da sind immer Menschen zu finden die gern weiterhelfen und Dinge erklären. Ansonsten einfach per Mail an mitmachen@stura.htw-dresden.de oder ganz allgemein an stura@stura.htw-dresden.de
- Neben verschiedenen Menschen, interessanten Erfahrungen, regem Austausch und Wissensgewinn, gibt es auch das Gremiensemester.

Hochschulsport

- Hochschulsport der HTW mit dem der TU zusammengeschmolzen über DHSZ (Dresdner Hochschulsportzentrum) großes Sportangebot (Yoga, Volleyball, Fechten, Surfen, Trampolinturnen bis hin zu Bridge... → für alle was dabei)
- Sportangebote werden am 01.10. veröffentlicht
- Einschreibung startet am 14.10. (Mittwoch in zwei Wochen)
- Anmeldung zu Kursen: Wer als erstes kommt, malt zuerst! Deswegen schon vor der Einschreibung die Voranmeldung durchführen, damit man besser in die Kurse reinkommt!

10. Station: Netto

- Hinweis reicht, da kann jede selbst Anekdoten erzählen

Route A – Wirtschaftsingenieurwesen

Start: Foyer Z-Gebäude

1. Station: Foyer Z-Gebäude

PAB (Präsentations-, Ausstellungs- und Begegnungsbereich)

- im PAB findet man in der Prüfungszeit einen Platz zur selbstständigen Prüfungsvorbereitung
- Basics zur HTW:
 - o Gründung: 1992, davor Hochschule für Verkehrswesen Friedrich List
 - o Leitung: Prof. Ingo Gestring (Rektor) seit April 2025
 - o Anzahl Fakultäten: 8 Fakultäten (Bauingenieurwesen, Design, Elektrotechnik, Geoinformation, Informatik/Mathematik, Landbau/Umwelt/Chemie, Maschinenbau, Wirtschaftswissenschaften)
 - o Studiengänge: ca. 40 Studiengänge aus den Fachgebieten Technik, Informatik, Wirtschaft, Umwelt, Design
 - o Studierende: ca. 4500 (vgl. TUD mit ca. 29.000)
 - o Slogan: Praktisch mehr erreichen → Kerneigenschaft Fachhochschule
 - o Fachhochschule und Universität haben gleichwertigen Abschluss bei Bachelor und Master, FH praktisch ausgelegt - Uni auf Forschung

Career Service

- Workshops zu Bewerbungen, Karrieremessen, generell sehr viel zu "Softskills", Jobangebote

2. Station: Interim-Bibliothek und Lernräume

- Bibliothek wird aktuell gebaut (bis voraussichtlich Mitte Oktober), daher als Ersatz in der Z1 Lernräume und Ausleihe
- Ausleihe an Service-Theke in Z 139 (nur mit Vorbestellung der Medien)
 - o 4 Wochen Ausleihfrist, dann verlängern um 4 Wochen möglich
- Lernraum Einzelarbeit: Z 136 B
- Lernraum Gruppenarbeit: Z 136 C
- Bibliotheks-Lounge: Z 141
- Öffnungszeiten: Montag bis Freitag 9 - 18 Uhr

3. Station: Allgemeine Studienberatung (Z 124)

- Beratung durch Mira Höfler und Josefin Päßler
- immer ein offenes Ohr für jegliche Probleme, egal ob allgemeine organisatorische oder auch finanzielle oder Studiengangswechsel
- alle Beratungen sind vertraulich und auf Wunsch anonym

4. Station: Café Listig

- bieten kleine Snacks an für die Pause (belegte Brötchen, ...), Kaffee als letzte Rettung, wenn die Nacht doch mal zu lange war
- kann als Lernort für Kleingruppen dienen (Freistunden, Pausen...)
- gehört zum Studentenwerk (wie alle Mensen), Bezahlung mit Campuscard

5. Station: Keller Z-Gebäude: Werkstofftechnik-Labore

- Praktika im Modul Werkstofftechnik
- werden für Lehre und Forschung/Dienstleistung verwendet
- Maschinen für die mechanische Werkstoffprüfung und Metallographie
- einzelne Anlagen können auf Anfrage auch für Praktika/Abschlussarbeiten verwendet werden (z.B. Rasterelektronenmikroskop)

6. Station: Stabsstelle Internationales + Studentensekretariat + Prüfungsamt (2. Etage Z-Gebäude)

- Stabsstelle Internationales (Raum Z 232):
 - o Verweis auf Auslandsemester, Hochschule hat viele Partneruniversitäten auf der ganzen Welt (siehe auch Plakat); Auslandssemester → geile Sache (Ermutigen in Erwägung zu ziehen)
 - o Unterstützung und Informationen zur Organisation & Finanzierung
 - o auf die Website verweisen (Stabsstelle Internationales)
- Studentensekretariat (Raum Z 220/221):
 - o für alle Fragen rund ums Studium: Urlaubsanträge, Anträge neuer Ausweise, Teilzeitstudium, Organisatorisches, Exmatrikulation
- Prüfungsamt (Raum Z 223)
 - o Ab- und Anmeldung, Krankheit, Nachteilsausgleich, Anrechnungen, Prüfungstermine, Notenportal, Freiversuche → Briefkasten zeigen!

7. Station: Audimax (S 239)

- größter Raum der HTWD für ca. 250 Menschen (TUD: Audimax für 1.200)
- dient als Beispiel für einen Vorlesungsaal
- Hinweis auf Verknüpfung von Z-Gebäude und S-Gebäude
- Während der ESE Baumaßnahmen!

8. Station: N-Gebäude: Physik-Labore (2. Etage)

- Labore der Ingenieurwissenschaften
- Laborräume für diverse Praktika z.B. Physik, ...
- N- und S-Gebäude sind mit einem Übergang miteinander verbunden (genauso wie das S- Gebäude mit dem Z- Gebäude)

9. Station: Rosengarten

- Veranstaltungsfläche, auch häufig von StuRa-Veranstaltungen
- nicht zu verwechseln mit dem Rosengarten an der Elbe ;)

10. Station: Bibliothek

- eigentlich die Bibliothek
- viele Einzelarbeitsplätze
- ausgestattet mit PC-Plätzen, Gruppenräumen, Einzelkabinetten (welche man sich auf Anfrage buchen kann)
- bietet regelmäßig Workshops an zum wissenschaftlichen Schreiben/Zitieren/Latex.... (Homepage HTWD im Veranstaltungskalender)

11. Station: A-Gebäude

- Büros, Zentrum für angewandte Forschung und Transfer (ZaFT)

StuRa (Erdgeschoss rechts) – Was macht der StuRa?

- Die Studentische Interessenvertretung in Form des StuRa (Studentinnenrat) ist ein gesetzlich vorgeschriebenes Organ und setzt sich für die Studierenden ein. Sei es auf hochschulpolitischer Ebene, um grundsätzliche Verbesserungen zu erwirken und Veränderungen herbeizuführen

(Nachteilsausgleich, Anpassungen der Prüfungsordnungen, Transparenz) oder auf der direkten Studi-Studi Ebene mit einer Vielzahl an Beratungen zu finanziellen Themen (BAföG), sozialen (Studieren mit Kind, Barrierefreiheit), Auslandssemestern, Problemen mit Lehrenden/Modulen/Prüfungen oder allgemeinen Schwierigkeiten im Studium.

- Das Semesterticket wird durch den StuRa verhandelt und betreut.
- Ansonsten Vernetzung jahrgangs- und studiengangsübergreifend mit Veranstaltungen, Feiern, Kino, Buchclub, Skat-Turnier, Gaming etc.
- Und natürlich die ESE die darauf abzielt den Erstsemestern einen guten Empfang zu geben und an der Hochschule willkommen zu heißen.

Wie kann ich mich beim StuRa anmelden und mitwirken?

- Am besten einfach vorbeikommen! A-Gebäude rein und direkt rechts A101-A109, da sind immer Menschen zu finden die gern weiterhelfen und Dinge erklären. Ansonsten einfach per Mail an mitmachen@stura.htw-dresden.de oder ganz allgemein an stura@stura.htw-dresden.de
- Neben verschiedenen Menschen, interessanten Erfahrungen, regem Austausch und Wissensgewinn, gibt es auch das Gremiensemester.

Hochschulsport

- Hochschulsport der HTW mit dem der TU zusammengeschmolzen über DHSZ (Dresdner Hochschulsportzentrum) großes Sportangebot (Yoga, Volleyball, Fechten, Surfen, Trampolinturnen bis hin zu Bridge... → für alle was dabei)
- Sportangebote werden am 01.10. veröffentlicht
- Einschreibung startet am 14.10. (Mittwoch in zwei Wochen)
- Anmeldung zu Kursen: Wer als erstes kommt, malt zuerst! Deswegen schon vor der Einschreibung die Voranmeldung durchführen, damit man besser in die Kurse reinkommt!

12. Station: Netto

- Hinweis reicht, da kann jede selbst Anekdoten erzählen

Route A – German Business Culture and International Management

Start: Entry hall Z-building

1. Station: Entry hall Z-building

PAB (Präsentations-, Ausstellungs- und Begegnungsbereich) - Presentation, exhibition and meeting area

- study space during exam period
- HTWD basics:
 - o Foundation: 1992 as Hochschule für Verkehrswesen Friedrich List
 - o Dean: Prof. Ingo Gestring since April 2025
 - o 8 faculties: Civil Engineering, Design, Electrical Engineering, Spatial Information, Informatics/Mathematics, Agriculture/Environment/Chemistry, Mechanical Engineering, Business Administration
 - o more than 40 study programmes in technology, informatics, business, environment and design
 - o about 4,500 students (compare to TUD with ca. 29,000)
 - o slogan: Achieve more practically → core characteristic of university of applied sciences
 - o bachelor and master of universities of applied sciences and universities have the same value
 - o university of applied sciences more practically oriented and universities more research oriented

Career Service

- workshops regarding applications, career fairs, soft skills; job offers

2. Station: Interim library und study spaces

- actual library under construction until at least the end of the semester
- rooms in Z1 as replacement
- borrowing service in Z 139 (order beforehand)
 - o duration of 4 weeks, after that 4 week extension
- study room for individuals: Z 136 B
- study room for groups: Z 136 C
- lounge: Z 141
- opening hours: Monday to Friday 9:00 - 18:00

3. Station: General Student Advisory Service (Allgemeine Studienberatung) (Z 124)

- consultations with Mira Höfler and Josefin Päßler
- always open for questions regarding general organisational or financial problems as well as change of study program
- confidential and, if wanted, anonymous

4. Station: Café Listig

- offer small snacks, coffee etc.
- study space for free periods and breaks
- belongs to Studentenwerk (as all cafeterias), payment via campus card

5. Station: International Office + Student Secretariat + Examination Office (2nd floor Z-building)

- International Office (Z 232)
 - o semester abroad, partner universities all over the world (poster)
 - o support and information regarding organisation and financial aspects
 - o reference to website
- Student Secretariat (Z 220/Z 221)
 - o questions regarding leave of absence, application for new campus card, part time studies, exmatriculation, ...
- Examination Office (Z 223)
 - o exam registration and de-registration, illness, all kinds of certificates, exam dates and results etc.
 - o show mailbox

6. Station: Audimax (S 239)

- biggest room in HTWD for about 250 people (TUD: Audimax with 1,200)
- shows example of a lecture hall
- mention connection of Z- and S-building
- construction work during first semester week

7. Station: Rosengarten

- event space, especially for StuRa events
- don't confuse with Rosengarten at the Elbe

8. Station: Library

- under construction
- a lot of individual study places
- some computer spaces, group spaces and individual cabinets (which can be booked)
- offers workshops for scientific writing, citation, latex, ... regularly (all document in the HTWD event calender)

9. Station: A-building

- employee offices, Centre for Applied Research and Transfer (ZaFT)

StuRa (ground floor, on the right) – What does the StuRa do?

- The student council, known as the StuRa (Student Council), is a legally prescribed body that represents the interests of students. Whether at university policy level, to bring about fundamental improvements and changes (compensation for disadvantages, adjustments to examination regulations, transparency), or at the direct student level, with a wide range of advice on financial issues (BAFöG), social issues (studying with children, accessibility), semesters abroad, problems with lecturers/modules/exams or general difficulties in their studies.
- The semester ticket is negotiated and managed by the StuRa.
- Additionally, networking across year groups and degree programmes with events, parties, cinema, book club, skat tournament, gaming, etc.
- And, of course, the ESE, which aims to give first-year students a warm welcome and make them feel at home at the university.

How can I register with StuRa and get involved? (schwierig für Englischsprachige)

- The best thing to do is just drop by! Go into Building A and turn right into A101-A109, where you will always find people who are happy to help and explain things. Otherwise, simply send an email to mitmachen@stura.htw-dresden.de or, more generally, to stura@stura.htw-dresden.de

- In addition to meeting lots of different people, gaining interesting experiences, lively exchanges and knowledge, a "Gremiensemester" is always a great thing.

University sports

- HTW university sports have merged with those of the TU via the DHSZ (Dresden University Sports Centre) to offer a wide range of sports (yoga, volleyball, fencing, surfing, trampolining and even bridge... → something for everyone)
- Sports offerings will be published on 1 October.
- Registration starts on 15 October (Wednesday in two weeks).
- Course registration: First come, first served! Therefore, pre-register before registration so that you have a better chance of getting into the courses!

10. Station: Netto

- meant as a hint, everyone has their own little anecdote

Route B – Betriebswirtschaft + International Business

Start: Z 211

1. Station: Rosengarten

- Veranstaltungsfläche, auch häufig von StuRa-Veranstaltungen
- nicht zu verwechseln mit dem Rosengarten an der Elbe ;)

2. Station: Bibliothek

- eigentlich die Bibliothek
- viele Einzelarbeitsplätze
- ausgestattet mit PC-Plätzen, Gruppenräumen, Einzelkabinetten (welche man sich auf Anfrage buchen kann)
- bietet regelmäßige Workshops an zum wissenschaftlichen Schreiben/Zitieren/Latex.... (Homepage HTWD im Veranstaltungskalender)

3. Station: A-Gebäude

- Büros, Zentrum für angewandte Forschung und Transfer (ZaFT)

StuRa (Erdgeschoss rechts) – Was macht der StuRa?

- Die Studentische Interessenvertretung in Form des StuRa (Studentinnenrat) ist ein gesetzlich vorgeschriebenes Organ und setzt sich für die Studierenden ein. Sei es auf hochschulpolitischer Ebene, um grundsätzliche Verbesserungen zu erwirken und Veränderungen herbeizuführen (Nachteilsausgleich, Anpassungen der Prüfungsordnungen, Transparenz) oder auf der direkten Studi-Studi Ebene mit einer Vielzahl an Beratungen zu finanziellen Themen (BAföG), sozialen (Studieren mit Kind, Barrierefreiheit), Auslandssemestern, Problemen mit Lehrenden/Modulen/Prüfungen oder allgemeinen Schwierigkeiten im Studium.
- Das Semesterticket wird durch den StuRa verhandelt und betreut.
- Ansonsten Vernetzung jahrgangs- und studiengangsübergreifend mit Veranstaltungen, Feiern, Kino, Buchclub, Skat-Turnier, Gaming etc.
- Und natürlich die ESE die darauf abzielt den Erstsemestern einen guten Empfang zu geben und an der Hochschule willkommen zu heißen.

Wie kann ich mich beim StuRa anmelden und mitwirken?

- Am besten einfach vorbeikommen! A-Gebäude rein und direkt rechts A101-A109, da sind immer Menschen zu finden die gern weiterhelfen und Dinge erklären. Ansonsten einfach per Mail an mitmachen@stura.htw-dresden.de oder ganz allgemein an stura@stura.htw-dresden.de
- Neben verschiedenen Menschen, interessanten Erfahrungen, regem Austausch und Wissensgewinn, gibt es auch das Gremiensemester.

Hochschulsport

- Hochschulsport der HTW mit dem der TU zusammengeschmolzen über DHSZ (Dresdner Hochschulsportzentrum) großes Sportangebot (Yoga, Volleyball, Fechten, Surfen, Trampolinturnen bis hin zu Bridge... → für alle was dabei)
- Sportangebote werden am 01.10. veröffentlicht
- Einschreibung startet am 14.10. (Mittwoch in zwei Wochen)
- Anmeldung zu Kursen: Wer als erstes kommt, malt zuerst! Deswegen schon vor der Einschreibung die Voranmeldung durchführen, damit man besser in die Kurse reinkommt!

4. Station: Netto

- Hinweis reicht, da kann jede selbst Anekdoten erzählen

5. Station: Audimax (S 239)

- größter Raum der HTWD für ca. 250 Menschen (TUD: Audimax für 1.200)
- dient als Beispiel für einen Vorlesungsraum
- Hinweis auf Verknüpfung von Z-Gebäude und S-Gebäude
- Während der ESE Baumaßnahmen!

6. Station: Stabsstelle Internationales + Studentensekretariat + Prüfungsamt (2. Etage Z-Gebäude)

- Stabsstelle Internationales (Raum Z 232):
 - o Verweis auf Auslandssemester, Hochschule hat viele Partneruniversitäten auf der ganzen Welt (siehe auch Plakat); Auslandssemester → geile Sache (Ermutigen in Erwägung zu ziehen)
 - o Unterstützung und Informationen zur Organisation & Finanzierung

- o auf die Website verweisen (Stabsstelle Internationales)
- Studentensekretariat (Raum Z 220/221):
 - o für alle Fragen rund ums Studium: Urlaubsanträge, Anträge neuer Ausweise, Teilzeitstudium, Organisatorisches, Exmatrikulation
- Prüfungsamt (Raum Z 223)
 - o Ab- und Anmeldung, Krankheit, Nachteilsausgleich, Ausstellung von Bescheinigungen, Anrechnungen, Prüfungstermine, Notenportal, Freiversuche → Briefkasten zeigen!

7. Station: Café Listig

- bieten kleine Snacks an für die Pause (belegte Brötchen, ...), Kaffee als letzte Rettung, wenn die Nacht doch mal zu lange war
- kann als Lernort für Kleingruppen dienen (Freistunden, Pausen...)
- gehört zum Studentenwerk (wie alle Mensen), Bezahlung mit Campuscards

8. Station: Allgemeine Studienberatung (Z 124)

- Beratung durch Mira Höfler und Josefin Päßler
- immer ein offenes Ohr für jegliche Probleme, egal ob allgemeine organisatorische oder auch finanzielle oder Studiengangswechsel
- alle Beratungen sind vertraulich und auf Wunsch anonym

9. Station: Interim-Bibliothek und Lernräume

- Bibliothek wird aktuell gebaut (bis voraussichtlich Mitte Oktober), daher als Ersatz in der Z1 Lernräume und Ausleihe
- Ausleihe an Service-Theke in Z 139 (nur mit Vorbestellung der Medien)
 - o 4 Wochen Ausleihfrist, dann verlängern um 4 Wochen möglich
- Lernraum Einzelarbeit: Z 136 B
- Lernraum Gruppenarbeit: Z 136 C
- Bibliotheks-Lounge: Z 141
- Öffnungszeiten: Montag bis Freitag 9 - 18 Uhr

10. Station: Foyer Z-Gebäude

PAB (Präsentations-, Ausstellungs- und Begegnungsbereich)

- im PAB findet man in der Prüfungszeit einen Platz zur selbstständigen Prüfungsvorbereitung
- Basics zur HTW:
 - o Gründung: 1992, davor Hochschule für Verkehrswesen Friedrich List
 - o Leitung: Prof. Ingo Gestring (Rektor) seit April 2025
 - o Anzahl Fakultäten: 8 Fakultäten (Bauingenieurwesen, Design, Elektrotechnik, Geoinformation, Informatik/Mathematik, Landbau/Umwelt/Chemie, Maschinenbau, Wirtschaftswissenschaften)
 - o Studiengänge: ca. 40 Studiengänge aus den Fachgebieten Technik, Informatik, Wirtschaft, Umwelt, Design
 - o Studierende: ca. 4500 (vgl. TUD mit ca. 29.000)
 - o Slogan: Praktisch mehr erreichen → Kerneigenschaft Fachhochschule
 - o Fachhochschule und Universität haben gleichwertigen Abschluss bei Bachelor und Master, FH praktisch ausgelegt - Uni auf Forschung

Career Service

Workshops zu Bewerbungen, Karrieremessen, generell sehr viel zu "Softskills", Jobangebote

Route B – Wirtschaftsingenieurwesen

Start: Foyer Z-Gebäude

1. Station: Rosengarten

- Veranstaltungsfläche, auch häufig von StuRa-Veranstaltungen
- nicht zu verwechseln mit dem Rosengarten an der Elbe ;)

2. Station: Bibliothek

- eigentlich die Bibliothek
- viele Einzelarbeitsplätze
- ausgestattet mit PC-Plätzen, Gruppenräumen, Einzelkabinetten (welche man sich auf Anfrage buchen kann)
- bietet regelmäßig Workshops an zum wissenschaftlichen Schreiben/Zitieren/Latex.... (Homepage HTWD im Veranstaltungskalender)

3. Station: A-Gebäude

- Büros, Zentrum für angewandte Forschung und Transfer (ZaFT)

StuRa (Erdgeschoss rechts) – Was macht der StuRa?

- Die Studentische Interessenvertretung in Form des StuRa (Studentinnenrat) ist ein gesetzlich vorgeschriebenes Organ und setzt sich für die Studierenden ein. Sei es auf hochschulpolitischer Ebene, um grundsätzliche Verbesserungen zu erwirken und Veränderungen herbeizuführen (Nachteilsausgleich, Anpassungen der Prüfungsordnungen, Transparenz) oder auf der direkten Studi-Studi Ebene mit einer Vielzahl an Beratungen zu finanziellen Themen (BAFöG), sozialen (Studieren mit Kind, Barrierefreiheit), Auslandssemestern, Problemen mit Lehrenden/Modulen/Prüfungen oder allgemeinen Schwierigkeiten im Studium.
- Das Semesterticket wird durch den StuRa verhandelt und betreut.
- Ansonsten Vernetzung jahrgangs- und studiengangsübergreifend mit Veranstaltungen, Feiern, Kino, Buchclub, Skat-Turnier, Gaming etc.
- Und natürlich die ESE die darauf abzielt den Erstsemestern einen guten Empfang zu geben und an der Hochschule willkommen zu heißen.

Wie kann ich mich beim StuRa anmelden und mitwirken?

- Am besten einfach vorbeikommen! A-Gebäude rein und direkt rechts A101-A109, da sind immer Menschen zu finden die gern weiterhelfen und Dinge erklären. Ansonsten einfach per Mail an mitmachen@stura.htw-dresden.de oder ganz allgemein an stura@stura.htw-dresden.de
- Neben verschiedenen Menschen, interessanten Erfahrungen, regem Austausch und Wissensgewinn, gibt es auch das Gremiensemester.

Hochschulsport

- Hochschulsport der HTW mit dem der TU zusammengeschmolzen über DHSZ (Dresdner Hochschulsportzentrum) großes Sportangebot (Yoga, Volleyball, Fechten, Surfen, Trampolinturnen bis hin zu Bridge... → für alle was dabei)
- Sportangebote werden am 01.10. veröffentlicht
- Einschreibung startet am 14.10. (Mittwoch in zwei Wochen)
- Anmeldung zu Kursen: Wer als erstes kommt, malt zuerst! Deswegen schon vor der Einschreibung die Voranmeldung durchführen, damit man besser in die Kurse reinkommt!

4. Station: Netto

- Hinweis reicht, da kann jede selbst Anekdoten erzählen

5. Station: N-Gebäude: Physik-Labore (2. Etage)

- Labore der Ingenieurwissenschaften
- Laborräume für diverse Praktika z.B. Physik, ...
- N- und S-Gebäude sind mit einem Übergang miteinander verbunden (genauso wie das S- Gebäude mit dem Z- Gebäude)

6. Station: Audimax (S 239)

- größter Raum der HTWD für ca. 250 Menschen (TUD: Audimax für 1.200)
- dient als Beispiel für einen Vorlesungsaal
- Hinweis auf Verknüpfung von Z-Gebäude und S-Gebäude
- Während der ESE Baumaßnahmen!

7. Station: Stabsstelle Internationales + Studentensekretariat + Prüfungsamt (2. Etage Z-Gebäude)

- Stabsstelle Internationales (Raum Z 232):
 - o Verweis auf Auslandsemester, Hochschule hat viele Partneruniversitäten auf der ganzen Welt (siehe auch Plakat); Auslandssemester → geile Sache (Ermutigen in Erwägung zu ziehen)
 - o Unterstützung und Informationen zur Organisation & Finanzierung
 - o auf die Website verweisen (Stabsstelle Internationales)
- Studentensekretariat (Raum Z 220/221):
 - o für alle Fragen rund ums Studium: Urlaubsanträge, Anträge neuer Ausweise, Teilzeitstudium, Organisatorisches, Exmatrikulation
- Prüfungsamt (Raum Z 223)
 - o Ab- und Anmeldung, Krankheit, Nachteilsausgleich, Anrechnungen, Prüfungstermine, Notenportal, Freiversuche → Briefkasten zeigen!

8. Station: Keller Z-Gebäude: Werkstofftechnik-Labore

- Praktika im Modul Werkstofftechnik
- werden für Lehre und Forschung/Dienstleistung verwendet
- Maschinen für die mechanische Werkstoffprüfung und Metallographie
- einzelne Anlagen können auf Anfrage auch für Praktika/Abschlussarbeiten verwendet werden (z.B. Rasterelektronenmikroskop)

9. Station: Café Listig

- bieten kleine Snacks an für die Pause (belegte Brötchen, ...), Kaffee als letzte Rettung, wenn die Nacht doch mal zu lange war
- kann als Lernort für Kleingruppen dienen (Freistunden, Pausen...)
- gehört zum Studentenwerk (wie alle Mensen), Bezahlung mit Campuscards

10. Station: Allgemeine Studienberatung (Z 124)

- Beratung durch Mira Höfler und Josefin Päßler
- immer ein offenes Ohr für jegliche Probleme, egal ob allgemeine organisatorische oder auch finanzielle oder Studiengangswechsel
- alle Beratungen sind vertraulich und auf Wunsch anonym

11. Station: Interim-Bibliothek und Lernräume

- Bibliothek wird aktuell gebaut (bis voraussichtlich Mitte Oktober), daher als Ersatz in der Z1 Lernräume und Ausleihe
- Ausleihe an Service-Theke in Z 139 (nur mit Vorbestellung der Medien)
 - o 4 Wochen Ausleihfrist, dann verlängern um 4 Wochen möglich
- Lernraum Einzelarbeit: Z 136 B
- Lernraum Gruppenarbeit: Z 136 C
- Bibliotheks-Lounge: Z 141
- Öffnungszeiten: Montag bis Freitag 9 - 18 Uhr

12. Station: Foyer Z-Gebäude

PAB (Präsentations-, Ausstellungs- und Begegnungsbereich)

- im PAB findet man in der Prüfungszeit einen Platz zur selbstständigen Prüfungsvorbereitung
- Basics zur HTW:
 - o Gründung: 1992, davor Hochschule für Verkehrswesen Friedrich List
 - o Leitung: Prof. Ingo Gestring (Rektor) seit April 2025
 - o Anzahl Fakultäten: 8 Fakultäten (Bauingenieurwesen, Design, Elektrotechnik, Geoinformation, Informatik/Mathematik, Landbau/Umwelt/Chemie, Maschinenbau, Wirtschaftswissenschaften)
 - o Studiengänge: ca. 40 Studiengänge aus den Fachgebieten Technik, Informatik, Wirtschaft, Umwelt, Design
 - o Studierende: ca. 4500 (vgl. TUD mit ca. 29.000)
 - o Slogan: Praktisch mehr erreichen → Kerneigenschaft Fachhochschule
 - o Fachhochschule und Universität haben gleichwertigen Abschluss bei Bachelor und Master, FH praktisch ausgelegt - Uni auf Forschung

Career Service

- Workshops zu Bewerbungen, Karrieremessen, generell sehr viel zu "Softskills", Jobangebote

Alle Informationen zu den Aktivitäten

Beachvolleyball

- **Datum:** 01.10.2026 | 02.10.2026
- **Zeit:** 14 Uhr, 15 Uhr, 16 Uhr | 13 Uhr, 14 Uhr
- **Ort:** Der Beachplatz des StuRa HTW Dresden befindet sich gegenüber der Franklinstraße 9. Dort gibt es zwei Felder, auf denen jeweils 4vs4 gespielt wird.

Aufgabe

Ihr tragt euch zwar für einen bestimmten Slot ein, aber seid gerne die ganze Zeit da! Dann könnt ihr gemeinsam als Pat:innen euch beim Spielen abwechseln. Bitte seid jeweils eine Viertelstunde früher da, damit wir pünktlich starten können und noch vorher eine kleine Einweisung zu der Benutzung der Felder durchführen können.

Es gibt insgesamt 15 Plätze für Erstis und einen Platz für euch pro Slot. Das bedeutet, ihr könnt mitspielen und euch abwechseln. Falls nicht genug Erstis auftauchen, könnt ihr auch einspringen.

Wenn ihr wollt, könnt ihr auch zu den Slots der anderen Tage erscheinen, aber ihr müsst mindestens zu eurem eingetragenen Slot da sein!

Danke für eure Unterstützung und Flexibilität! Gemeinsam sorgen wir für ein tolles Beachvolleyball-Erlebnis für die Erstis.

Ablauf

1. 15 min vor Beginn da sein
2. Lotte (erkennbar durch StuRa-Klamotte) wird beim ersten Slot des Tages dabei sein und der ersten Person ein paar Kleinigkeiten erklären und die Beachvolleybälle mitbringen
3. Erstis empfangen
4. Spaß haben und ggf. mitspielen
5. Wenn nach euch noch ein Slot ist, dann könnt ihr euer Wissen an die nächste Pat:in weitergeben
6. Nach dem letzten Slot die Beachvolleybälle bitte wieder ins A-Gebäude bringen

Besonderheiten: Bitte achtet auf die Beachvolleybälle, dass die nicht verloren gehen!

Ersti Team Challenge

Hardfacts

- **Datum:** 01.10.2026
- **Zeit:** 13:00-19:00 Uhr
- **Ort:** Campusplatz (Platz zwischen U- und Z-Gebäude)

Einleitung

Die Ersti Team Challenge ist eine Sammlung an lustigen Spielen, sportlichen Aufgaben und jeder Menge Spaß. Ihr sammelt von Runde zu Runde Punkte und sichert euch somit den Sieg und den Titel als "ESE-Champions".

Aufgabe

Ihr seid die Betreuer der einzelnen Spiele. Ihr bereitet sie vor, wertet sie aus und baut sie ab.

Ablauf

1. Aufbau-Action: Beginn 13 Uhr

- Bitte auf die Orga hören! Die genauen Details werden vor Ort geklärt
- Grundlegend gibt es folgende Aufgaben:
 - Alles, was wir brauchen, muss aus dem A-Gebäude – ja genau, diese DDR-Baracke gegenüber vom N-Gebäude – zum Campusplatz gebracht werden (Platz zwischen U- und Z-Gebäude)
 - Der ganze Kram muss dann noch aufgebaut werden (Gruppenmarkierungen aufstellen, Planschbecken in der Mitte aufstellen und Wasser einfüllen, Biertische aufstellen, Moderationstisch aufstellen, Technik testen, Whiteboard beschriften & Spiele vorbereiten)

2. Einweisung in die Spiele

Wir gehen dann den Ablauf sowie alle Spiele gemeinsam durch und sprechen ab, wer wann was zu tun hat. Bitte hört der Orga gut zu, damit während der Spiele alles gut funktioniert!

3. Der Zeitplan (dient als Orientierung)

- 14:00 bis etwa 14:30 Uhr – Begrüßung
- Begrüßung der Erstis, kurze Erläuterung zu Ablauf
- Gruppenbildung und Gruppennamen, Patinnen teilen sich auf Gruppen auf und sicherstellen, dass die Gruppen sich an die Regeln halten
- 14:30 bis 15:20 Uhr – Spiele 1 bis 4
- 15:20 bis 15:35 – Pause
- Umbau für die weiteren Spiele
- Punkte auszählen und aktuellen Stand ermitteln
- 15:35 bis 16:35 Uhr – Spiele 5 bis 8
- 16:35 bis 17 Uhr – Siegerinnenehrung mit Preisen
- Ab 17 Uhr Abbau – bitte das machen, was die Orga euch aufträgt

3. Stimmung machen

Am wichtigsten: Ihr seid auch Teil des Publikums. Wenn ihr für euer Team die Zeit stoppt oder generell die Teams gegeneinander antreten, dann feuert die Erstis an. Einfach die Vibes hochhalten, damit es spannend ist und die Erstis motiviert bleiben.

Besonderheiten: Die Moderation wird von der Orga übernommen.

Flunkyball-Turnier

Hardfacts

- **Datum:** 02.10.2026
- **Zeit:** 14:00-22:00 Uhr
- **Ort:** Elbe bei der Albertbrücke

Aufgabe

Betreuen der Spiele als Schiedsrichterin und aufpassen, dass kein Mist passiert.

Ablauf

- 14:00— Transport zur Elbe (Getränke, Bierbänke, Technik)
- 14:30— Aufbau: 4 Felder abstecken, Plakate, Musikbox, Getränkeausgabe
- 15:00— Teams kommen an: Bändchen, Teamlisten, Ballpfand einsammeln
- 15:15— Schiri-Briefing
- 15:25— Begrüßung, Regel-Briefing, Awareness-Team vorstellen
- 15:40— Gruppenphase Runde 1 (4 Spiele parallel)
- 16:10— Runde 2
- 16:40— Runde 3
- 17:10— Runde 4
- 17:40— Runde 5
- 18:10— Pause: Auswertung, Halbfinalgruppen, Felder 3 und 4 abbauen
- 18:30— Halbfinale (beide parallel)
- 19:00— Spiel um Platz 3 und Finale (parallel)
- 19:30— Siegerehrung Platz 1-3
- 19:45— Freies Spielen
- 21:00— Abbau

Besonderheiten:

Ziel

Wer zuerst alle Flaschen seines Teams leer hat, gewinnt. Leeren geht nur durch Trinken, nicht ausschütten, nicht weitergeben.

Aufstellung

- Zwei Teams stehen sich gegenüber, dazwischen der Kegel in der Mitte
- Jede Person hat eine eigene 0,5-l-Flasche vor sich
- Die Startaufstellung legt die Wurfreihenfolge für das ganze Spiel fest

Spielablauf

1. Schnicken, Gewinner wählt Ball oder Seite
2. Das Wurfteam wirft auf den Kegel, immer über die Schulter (von oben)
 - Kegel fällt → Das Wurfteam trinkt, bis das andere Team den Kegel aufgestellt hat, den Ball geholt hat, hinter der eigenen Linie steht und die Linienrichterin „Stopp!“ ruft
 - Kegel fällt nicht → Runde vorbei, das andere Team ist dran. Es wird abwechselnd geworfen, alle 10 der Reihe nach, niemand wird ausgelassen.

Das aufstellende Team darf loslaufen, sobald der Ball die Hand verlässt.

Wann gilt eine Flasche als leer?

Umgedreht, es darf höchstens ein Bierdeckel voll herauslaufen (kein Überlaufen). Flaschen dürfen nur umgedreht werden, wenn das eigene Team gerade getroffen hat.

Strafen

Strafbier:

- Bier verschüttet oder übergeschäumt
- Zu früh geworfen
- Falsche Wurfreihenfolge
- Getränke tauschen oder weitergeben (Strafbier für beide Beteiligten)
- Ball oder Kegel behindern (zusätzlich: Wurfwiederholung)

- Anweisung der Schiris missachtet

Wurfwiederholung für das gegnerische Team:

- Zu früh „Stopp!“ gerufen
- Ins Spiel gerufen von jemandem, der nicht Linienrichterin ist
- Eigene Flasche umgefallen

Disqualifikation

- Unsportliches Verhalten oder mutwillige Zerstörung
- Nach zwei Ermahnungen wegen Pöbeleien oder Beschimpfungen

Grundsätze

- Was die Schiris sagen, ist Gesetz. Diskussionen während des Spiels gibt es nicht.
- „Stopp!“ darf ausschließlich die Linienrichterin rufen
- Wer nach „Stopp!“ weitertrinkt, bekommt beim ersten Mal eine Ermahnung, danach Strafbier
- Wer seine Flasche leer hat, spielt normal weiter. Werfen und Aufstellen bleibt Pflicht!
- Alkoholfreie Getränke sind gleichwertig, es gibt keinen Nachteil im Spiel

Turnierspezifisch

- 10 aktive Spieler:innen pro Team, keine Auswechsler
- Ein Team kann mit 8–10 Personen antreten
- Pro Feld: 1 Hauptschiri + 2 Grundlinien-Schiris
- Die Spielgetränke bringt der Hauptschiri mit (1 Kasten pro Spiel)
- Best of One — das Spiel endet sofort, wenn ein Team alle Flaschen geleert hat
- Es wird die Zeit gestoppt, die benötigt wird, um zu Gewinnen. Diese Zeiten werden Dokumentiert
- Gewertet wird nach Siegen. Bei Punktgleichstand: schnellere Gesamtzeit → direkter Vergleich → Münzwurf

Indoor-Crossminigolf

Hardfacts

- **Datum:** 30.09.2026
- **Zeit:** 18:00-22:00 Uhr
- **Ort:** Gänge vor Z 211 und Z 254, Gang Interimsbibliothek, GängevorCafé Listig, Foyer Z-Gebäude, Foyer 9. Etage Z-Gebäude

Einleitung

Bock auf ein bisschen Abwechslung? Wir bieten den Erstis dieses Jahr ein kleines Indoor-Crossminigolf Turnier an. In kleinen Gruppen, durch die Uni verteilt, wird an kleinen Stationen ihr Können getestet.

Aufgabe

Bitte leitet die Erstis durch die Stationen, sodass eine gute Stimmung entsteht und alle Spaß haben. Ihr könnt gerne kleine Tipps geben und Informationen über bestimmte Teile der Gebäude und Räume den Erstis weitergeben (wie bei der Campustour).

Achtet auch darauf, dass alle Spaß haben auf einen gerechten Spielablauf

Ablauf

1. Treffen 18:30 an der Z 254
2. Kurze Einführung, wo ihr die Ausrüstung bekommt, und die Regeln und die Route erklärt werden.
3. Ab 19 Uhr starten die Teams (jeweils neun Erstis + eine:r Pat:in) an jeweils einer Station und folgen dann der festgelegten Route.

Die Stationen sind:

1. Gänge vor Z 211
2. Gang vor Z 254
3. Gang Interimsbibliothek
4. Gänge vor Café Listig
5. Foyer Z-Gebäude
6. Foyer 9. Etage Z-Gebäude

4. Ende: Zum Abschluss treffen sich alle Teams wieder in der Z 254, um die Ausrüstung zurückzugeben.

Bitte bringt das Zielloch und das Startkennzeichen von eurer letzten Station mit. Am Ende gibt es auch für das beste Team eine kleine Belohnung.

Besonderheiten:

Jeder Ersti hat maximal 7 Versuche bei jeder Station!

Kaffeeklatsch & Kuchenschmaus

Hardfacts

- **Datum:** 01.10.2026
- **Zeit:** 13:00-18:00 Uhr
- **Ort:** Rosengarten

Einleitung

Stellt euch das Ganze wie einen entspannten Kaffeeklatsch vor: gemütlich zusammensitzen, Kuchen futtern, quatschen und die Erstis ein bisschen ins Studi-Leben reinholen. Ganz ohne großes Programm oder strenge Regeln – einfach eine lockere Runde, in der man sich kennenlernt und wohlfühlt

Aufgabe

Dabei gibt es:

- Kuchen & Getränke
- Spiele & Bastelspaß
- nebenbei eine BAföG-Beratung

Ablauf

1. Aufbau-Action

Eine halbe Stunde bevor die Erstis eintrudeln, helft ihr zusammen beim Schleppen: Alles, was wir brauchen (Kuchen, Spielekram, Deko, ...) muss aus dem A-Gebäude – ja genau, diese DDR-Baracke gegenüber vom Chemikergebäude mit dem Hörsaal, wo man so gut reingucken kann – in den Rosengarten (bei der Bib).

2. Während des Events

Es gibt verschiedene Rollen, die ihr euch untereinander aufteilen könnt:

- Kuchen & Drinks Team Ihr seid die Held:innen am Buffet: Kuchenstücke verteilen, Getränke ausschenken, Geld kassieren – easy.
- Fun & Games Team Ihr sorgt für Stimmung und Spaß. Was ihr macht, ist flexibel:
- Freundschaftsarmbänder basteln
- Riesen-Jenga spielen
- Bierpong
- oder einfach spontan was mit den Erstis starten, Papier und Stifte liege für eure Ideen bereit.

Hauptsache, ihr kommt mit den Leuten ins Gespräch und helft dabei, dass sich alle wohlfühlen. Erzählt auch gerne ein bisschen vom Studi-Alltag, teilt Tipps oder bringt sie zum Lachen.

3. Stimmung machen

Am wichtigsten: Ihr seid die Eisbrecher! Lächeln, ansprechen, ins Gespräch kommen, Leute verbinden. Einfach die Vibes hochhalten, damit es entspannt und freundlich bleibt.

4. Die BAföG-Beratung

Keine Sorge: Damit habt ihr nichts zu tun. Die Beratung läuft nebenher und wird von uns übernommen. Außer natürlich, ihr habt selbst eine Frage – dann könnt ihr euch genauso hinsetzen wie die Erstis.

Besonderheiten:

Was müsst ihr mitbringen? Nur euch selbst – und bitte ein dickes Paket gute Laune. Alles andere ist organisiert.

PowerPoint-Karaoke

Hardfacts

- **Datum:** 30.09.2026
- **Zeit:** 18:00 - 22:00 Uhr
- **Ort:** Z 107, Z 211, Z 208

Einleitung

Die Erstis sollen dieses Jahr wieder mal bisschen Lachen und ihrer Kreativität freien Lauf lassen und dafür haben wir ein paar (hoffentlich) lustige PowerPoints für euch erstellt.

Aufgabe

Eure Aufgabe wird es sein die Stimmung für die Erstis ein wenig aufzulockern und sie dazu zu animieren nach vorne zu kommen und freiwillig eine Präsentation vorzustellen. Dabei sollt ihr als Icebreaker selbst eine Präsentation vorstellen.

Ablauf

- ab 18 Uhr:
 - Aufbau & Technik checken
- ab 19 Uhr:
 - Begrüßung der Erstis, kurz erklären was PowerPointKaraoke ist bzw. was geplant ist
 - Erste Präsi wird von Pat:innen übernommen: 3 min Einlesezeit, 10 min Präsentation, Fragerunde
 - nächste(n) 3 Präsis werden von den Erstis (freiwillig) übernommen & folgen selben Ablauf wie 2.
- 20 Uhr: 30min Pause
- ab 20:30 Uhr
 - nächste(n) 4 Präsis werden von den Erstis (freiwillig) übernommen & folgen selben Ablauf wie oben.

- ab 21:30 Uhr: Ende - schauen das alle Erstis den Raum (& das Gebäude verlassen)

Anmerkungen:

- Die Zeiten dienen als Orientierung. Falls nach einer Stunde nicht vier Präsentationen geschafft wurden, wird trotzdem eine Pause gemacht und im Anschluss geschaut, wie viele man bis 21:30 Uhr schafft.

Schnitzeljagd

Hardfacts

- **Datum:** 30.09. | 01.10.2026
- **Zeit:** 14:30 – 17:45 | 14:00 – 17:15
- **Ort:** Foyer N-Gebäude, A 001, 9. Etage Z-Gebäude, N 001, 5./6. Etage U-Gebäude, Interimsbibliothek
- **Treffpunkt:** Foyer N-Gebäude

Einleitung

Ziel der Schnitzeljagd ist das Kennenlernen der Hochschule auf spielerische Art.

Die "Finale Mission" gibt die Koordinaten der Endstation an. Dies ist das Hauptziel der Schnitzeljagd. Die 16 Ziffern der finalen Koordinaten finden die Teams während der Schnitzeljagd.

Es gibt sowohl Rätsel (die gelöst werden müssen, um zur nächsten Station zu gelangen) als auch Fragen, durch die die Teams die Koordinaten erhalten. Bei diesen Fragen ist immer die Rede von "Ziffern X(-X)".

Nicht an jeder Station befindet sich ein Rätsel oder eine Frage.

Aufgabe

- Gebt den Studis am Anfang Namensschilder, damit alle sich besser verstehen und kennenlernen können.
- Spoilern: Gebt den Erstis möglichst keine Hinweise zu den Stationen. Lasst sie die Rätsel selbst lösen.
- Leitung und Unterstützung: Führt die Teams durch die HTWD, vor allem zu den Stationen, da sie wahrscheinlich noch nicht alle Orte kennen (z. B. Interimsbib)
- Eingreifen bei falschen Richtungen: Falls ein Team in eine völlig falsche Richtung geht, könnt ihr sanft eingreifen, um sie wieder auf den richtigen Weg zu bringen.
- Puzzles und Zeit: Falls die Teams schneller sind als geplant, ist das kein Problem. Sie können auch ihr Handy zur Hilfe nutzen. (Keine KI)
- U-Gebäude: Beim Puzzle im U-Gebäude, legt die Teile gut sichtbar auf EINEN Tisch, der in der Sitzecke 5. Etage steht, damit sie nicht verloren gehen und für Slot 2 wieder versteckt werden können.

Es müssen nicht zwingend alle Puzzleteile gefunden werden, vor allem, wenn die Zeit knapp ist, hauptsächlich das Team weiß, wo es als nächstes hin muss.

- Foyer N-Gebäude (Start): Wenn das Zahlenschloss geknackt wurde: verdreht es schnell wieder für die folgenden Teams.

Ablauf

1. Aufbau: Treff 12:30 Foyer N-Gebäude. Wir werden anschließend in den StuRa gehen und alles, was wir brauchen an den nötigen Stellen platzieren. Die Puzzleteile müssen im U-Gebäude versteckt werden, die Stationstexte müssen an den Stationen angebracht werden, die Geheimschrift muss in der 9. Etage des Z-Gebäudes hingelegt werden mit Stiften und die Schlösser müssen in das N-Gebäude.

2. Beginn: 13:45 finden sich spätestens wieder alle im Foyer des N-Gebäudes ein, um auf die Erstis zu warten, damit es pünktlich 14:00 losgehen kann. Es sollen vier gleich große Teams eingeteilt werden aus den anwesenden Erstis. Jedes Team hat einen Paten als Kapitän und eine eigene Farbe (Rot/Grün/Gelb/Blau). Jedes Team erhält ein Klemmbrett.

3. Es wird eine A-Route geben (Team Rot und Gelb) und eine B-Route (Team Blau und Grün). Die Routen verlaufen gegensätzlich.

4. Stationen:

1. Foyer N-Gebäude:

1. Team Gelb: Zuerst Zahlenschloss lösen, dann Fragen beantworten.

ZAHLENSCHLOSS A

2. Team Rot: Zuerst Fragen beantworten, dann Zahlenschloss lösen.

ZAHLENSCHLOSS A

3. Team Blau: Zuerst Zahlenschloss lösen, dann Fragen beantworten.

ZAHLENSCHLOSS B

4. Team Grün: Zuerst Fragen beantworten, dann Zahlenschloss lösen.

ZAHLENSCHLOSS B

2. Weitere Route ablaufen, wie angegeben.

3. 9. Etage Z-Gebäude:

1. Team Gelb: GEHEIMSCHRIFT A

2. Team Rot: GEHEIMSCHRIFT A
 3. Team Blau: GEHEIMSCHRIFT B
 4. Team Grün: GEHEIMSCHRIFT B
 4. Weitere Route ablaufen wie angegeben.
 5. Endpunkt N101
5. 15:30 zweiter Durchlauf mit neuen Erstis. Kurz vorher müssen die Puzzleteile neu versteckt werden, welche sich in der 5. Etage des U-Gebäudes auf dem Tisch befinden.
6. 17:00 Abbau
7. 17:30 Ende geplant.

B-Route (Blau + Grün):

1. Foyer N: Zahlenschloss + Fragen
2. A001: Billardtischfragen
3. U-Gebäude: Puzzle + Fragen
4. Interimsbib: Fragen
5. 9. Etage Z-Gebäude: Fragen
6. Mensa Matrix: Fragen
7. N101 - Ziel (Mit Hilfe der Koordinaten)

A-Route (Rot + Gelb)

1. Foyer N: Zahlenschloss+ Fragen
2. Mensa Matrix: Fragen
3. 9. Etage Z-Gebäude: Fragen
4. Interimsbib: Fragen
5. U-Gebäude: Puzzle + Fragen
6. A001: Billardtischfragen
7. N101 - Ziel (Mit Hilfe der Koordinaten)

Besonderheiten:

Während der Schnitzeljagd könnt ihr auch gerne interessante Fakten über die HTWD erzählen, ähnlich wie bei der Campustour.

Falls ein Team die finale Mission nicht lösen kann, ist die Endstation die N101.

Falls ihr Fragen habt, könnt ihr euch gerne an mich wenden und gegebenenfalls während der Schnitzeljagd auch anrufen: **Fynn Aehlig 0152 29040100**

LÖSUNGEN:

Rätsel:

- Zahlenschloss (Foyer N-Gebäude): 4974
- Puzzle (U-Gebäude): Team Gelb + Rot -> A001, Team Blau + Grün -> Interimsbib
- Geheimschrift:

- Team Gelb + Rot:

Wer reitet so spät durch Nacht und Wind,
es ist der Vater mit seinem Kind,
Er hat den Knaben wohl in dem Arm,
Er fasst ihn sicher, er hält ihn warm.
Wer wird ihn wohl entführen wollen,
Es ist der Erbkönig ihr Bitches
Euer Nächstes Ziel ist die Interimsbib

- Team Blau + Grün:

Wer reitet so spät durch Nacht und Wind,
es ist der Vater mit seinem Kind,
Er hat den Knaben wohl in dem Arm,
Er fasst ihn sicher, er hält ihn warm.
Wer wird ihn wohl entführen wollen,
Es ist der Erbkönig ihr Bitches
Geht in die Mensa Matrix lol

Fragen:

- Ziffer 1: 5
- Ziffer 2: 1
- Ziffer 3: 0
- Ziffer 4-5: 35
- Ziffer 6: 6
- Ziffer 7: 6
- Ziffer 8: 6
- Ziffer 9-10; 13
- Ziffer 11: 7
- Ziffer 12-13: 35
- Ziffer 14: 8
- Ziffer 15: 0
- Ziffer 16: 0-> 51.035 666, 13.735 800

Spieleabend

Hardfacts

- **Datum:** 01.10.2026
- **Zeit:** 17:00-22:00 Uhr
- **Ort:** U 601 + Vorraum

Einleitung

Als Alternative zum Saufen kann man sich auch gesellig mit Spielen die Zeit vertreiben und sich mit neuen Menschen connecten.

Aufgabe

- Ansprechpartner bei Fragen ums Studium
- Schiedsrichter bei kompetitiven Menschen
- Verkauf und Verleih (bevorzugt vertrauenswürdige Menschen)
- Ihr könnt auch gerne selber noch Spiele mitbringen :)

Ablauf

1. Aufbau

- Umräumen der Stühle und Tische
- Spiele sortieren
- Getränke und Snacks aus dem StuRa schleppen, wenn diese nicht schon da stehen

2. Spiel

- Aufgaben erfüllen
- Am wichtigsten: Ihr seid die Eisbrecher! Lächeln, ansprechen, ins Gespräch kommen, Leute verbinden. Einfach die Vibes hochhalten, damit es entspannt und freundlich bleibt.
- Achte auf die Vollständigkeit der Spiele bei Rückgabe

3. Aufräumen

- Eine halbe Stunde bevor es endet, helft ihr zusammen beim Schleppen: Alles, was wir brauchen (Kuchen, Spielekram, Deko, ...) muss aus dem U-Gebäude in das A-Gebäude gebracht werden. Keine Angst: Ihr dürft den Fahrstuhl benutzen :)

Studiclub-Tour

Hardfacts

- **Datum:** 01.10.2026
- **Zeit:** 18:00 - 01:00
- **Ort:** Campusplatz

Einleitung

Zu jeder ESE gehört eine Studiclub-Tour! Als Pat:in erwartet dich eine der lustigsten und gleichzeitig verantwortungsvollsten Betreuungen.

Aufgabe

Deine und eure Aufgabe ist es, eure Gruppe von bis zu 18 Schäfchen (Erstis) zu insgesamt 5 Clubs zu führen und dabei niemanden aus den Augen zu verlieren. Weder physisch noch wegen Trunkenheit. Das heißt für dich: Du bist selber dafür verantwortlich dass du - solltest du selber Alkohol trinken – deine Aufgabe immer noch adäquat erfüllen kannst!

Ablauf

1. Treff: 18:15 Uhr auf dem Campusplatz
2. Abholen der Gruppennummer, Route, Ersti-Liste, Stempelkarten der Erstis, Stempelkarten der Pat:innen
3. Erstis sammeln
4. Euer Startsignal abwarten
5. Mit Startsignal pünktlich zum ersten Club los machen
6. Eure fünf Clubs besuchen (aufeinander Acht geben!)
7. Alle in die wohlverdiente Nacht verabschieden

Besonderheiten:

Allgemeines:

Es nehmen insgesamt 9 Clubs teil:

- Novitatis
- GAG18

- Aquarium
 - Traumtänzer
 - WU5
 - HängeMathe
 - Gutzkow
 - Club 11
 - CountDown
- Vor Start der Kneipentour wird es einen Verkauf von Getränken geben
 - Jede Route besteht aus fünf Clubs, die Aufenthaltsdauer pro Club beträgt 45 Minuten
 - Die Routenplanung wird vor Beginn der Tour an die Pat:innen verteilt, aus dieser können Abfahrts- und Ankunftszeiten an den jeweiligen Clubs entnommen werden!
 - Manche der Routen enthalten Bus- und Bahnverbindungen, da sonst zu lange Fußwege entstehen würden. Diese sind in den Plänen markiert, bitte vor der jeweiligen Abfahrtszeit eine geeignete Verbindung raussuchen!

Freigetränke

- Als Pat:in habt ihr pro Club Anspruch auf ein Freigetränk in Form eines alkoholfreien Getränkes oder eines Bieres/Weines/Weinschorle
- Ihr erhaltet eine Stempelkarte, auf der abgestempelt wird, wenn ihr in einem Club schon ein Freigetränk erhalten habt.
- Es kann passieren, dass einzelne Clubs keine Freigetränke an Pat:innen rausgeben, auch wenn das vorher eigentlich vereinbart wurde.
- Falls das so ist, fragt bitte freundlich (!!!) nach und akzeptiert ein Nein (die Clubs können das am Ende individuell entscheiden!)

Stempelkarten

- Ihr erhaltet für jede:n Ersti eine Stempelkarte.
- Für jedes Getränk erhalten die Erstis einen Stempel, allerdings kann pro Club nur ein Stempel erhalten werden.

- Nachdem ein:e Ersti drei Stempel erhalten hat, können diese im vierten Club gegen ein alkoholfreies Getränk oder Bier/Wein/Weinschorle eingetauscht werden.

Sicherheit

- Bei organisatorischen Fragen könnt ihr euch an das Orga-Team wenden:
 - Maurice (0173 4779608)
 - Marius (0176 99573287)
 - Toni (0152 24277688)
- Was sind organisatorische Fragen?:
 - Der Club hat noch/schon zu. Wisst ihr davon etwas?
 - Wir haben unsere Route verloren, wo müssen wir als nächstes hin?
 - Wir haben Ersti(s) verloren, was nun?
 - ...
- Zusätzlich gibt es noch das Awareness-Team, welches an lila Warnwesten oder Kappen erkennbar ist und (hoffentlich) in jedem Club präsent sein wird.
- Falls eine Person Hilfe benötigt, kann diskret mit dem Codewort "Ist Luisa da?" oder "Wo ist Luisa?" danach gefragt werden.

Zahlungsmöglichkeiten

- In einigen Clubs ist ausschließlich Barzahlung möglich, bitte kommuniziert das auch mit euren Gruppenmitgliedern!

Sonstiges

- Wir bitten euch, die im Ablaufplan hinterlegten Zeiten so gut es geht einzuhalten, damit es nicht zu Verzögerungen kommt und manche Clubs überlaufen sind während in anderen nichts los ist!
- Während der Zeit der Tour bitten wir euch, keine anderen Clubs außerhalb der oben genannten anzusteuern!
- Ansonsten wünschen wir euch viel Spaß und eine gute Zeit während der Tour, bei Fragen könnt ihr euch jederzeit an das Orgateam wenden :)

Wandern

Elbschlösser:

Hardfacts

- **Datum:** 30.09.2026
- **Zeit:** 14:00-18:30
- **Ort:** Haupteingang Z-Gebäude
- **Länge:** 4,2km

Einleitung

Vielen Dank, dass ihr uns bei den Wanderungen begleitet, sodass wir auch dieses Jahr den Erstis eine Runde durch die Dresdner Heide und zu den Elbschlössern anbieten können. 30 Erstis werden wir mitnehmen.

Bitte seid eine Viertelstunde vor Beginn am Treffpunkt! Dort gibt es noch ein paar Infos zur Wanderung.

Aufgabe

Unterstützt die Erstis während der Wanderung, sorgt für eine gute Stimmung und hilft, falls jemand Fragen hat. Da es bei den Wanderungen keine "zu vielen" Pat*innen geben kann, seid ihr eine wichtige Hilfe, um die Gruppen gut zu betreuen.

Ablauf

Wir starten an der Mordgrundbrücke und laufen über den Wolfshügel, zum Lingerschloss und Albrechtsberg, und an der Elbe bis zur Waldschlösschenbrücke. Die ganze Route bekommt ihr noch.

Besonderheiten:

Denkt bitte an Trinken und Essen, geeignete Kleidung und Schuhwerk!

Sächsische Schweiz (Rauensteine):

Hardfacts

- **Datum:** 30.09.2026
- **Zeit:** 14:30 - 18:00
- **Ort:** Haupteingang Z-Gebäude
- **Länge:** 4,4km

Einleitung

Vielen Dank, dass ihr uns bei den Wanderungen begleitet, sodass wir auch dieses Jahr den Erstis einen Ausflug in die Sächsische Schweiz anbieten können. 60 Erstis werden wir mitnehmen. Wir werden uns aufteilen in zwei Gruppen à 30 Erstis, die in entgegengesetzte Richtungen laufen.

Bitte seid eine Viertelstunde vor Beginn am Treffpunkt! Dort gibt es noch ein paar Infos zur Wanderung.

Aufgabe

Unterstützt die Erstis während der Wanderung, sorgt für eine gute Stimmung und hilft, falls jemand Fragen hat. Da es bei den Wanderungen keine "zu vielen" Pat*innen geben kann, seid ihr eine wichtige Hilfe, um die Gruppen gut zu betreuen.

Ablauf

Die Route verläuft zwischen Rathen und Wehlen über die Rauensteine. Die ganze Route bekommt ihr noch.

Besonderheiten:

Denkt bitte an Trinken und Essen, geeignete Kleidung und Schuhwerk!

Sächsische Schweiz (Bastei):

Hardfacts

- **Datum:** 02.10.2026
- **Zeit:** 11:00 - 15:15
- **Ort:** Haupteingang Z-Gebäude
- **Länge:** 5km

Einleitung

Vielen Dank, dass ihr uns bei den Wanderungen begleitet, sodass wir auch dieses Jahr den Erstis einen Ausflug in die Sächsische Schweiz anbieten können. 60 Erstis werden wir mitnehmen. Wir werden uns aufteilen in zwei Gruppen à 30 Erstis, die in entgegengesetzte Richtungen laufen.

Bitte seid eine Viertelstunde vor Beginn am Treffpunkt! Dort gibt es noch ein paar Infos zur Wanderung.

Aufgabe

Unterstützt die Erstis während der Wanderung, sorgt für eine gute Stimmung und hilft, falls jemand Fragen hat. Da es bei den Wanderungen keine "zu vielen" Pat*innen geben kann, seid ihr eine wichtige Hilfe, um die Gruppen gut zu betreuen.

Ablauf

Die Route verläuft zwischen Rathen und Wehlen über die Bastei. Die ganze Route bekommt ihr noch.

Besonderheiten:

Denkt bitte an Trinken und Essen, geeignete Kleidung und Schuhwerk!

Gohrisch

Hardfacts

- **Datum:** 02.10.2026
- **Zeit:** 11:00 - 17:00
- **Ort:** Haupteingang Z-Gebäude
- **Länge:** 10,3km

Einleitung

Vielen Dank, dass ihr uns bei den Wanderungen begleitet, sodass wir auch dieses Jahr den Erstis einen Ausflug in die Sächsische Schweiz auf einer etwas längeren Tour anbieten zu können.

Bitte seid eine Viertelstunde vor Beginn am Treffpunkt! Dort gibt es noch ein paar Infos zur Wanderung.

Die Route bekommt ihr noch.

Aufgabe

Unterstützt die Erstis während der Wanderung, sorgt für eine gute Stimmung und hilft, falls jemand Fragen hat. Da es bei den Wanderungen keine "zu vielen" Pat*innen geben kann, seid ihr eine wichtige Hilfe, um die Gruppen gut zu betreuen.

Besonderheiten:

Die Wanderung ist mit 450 Höhenmetern etwas anspruchsvoller als die Anderen, aber die Höhenmeter sind gut verteilt, es geht immer mal hoch und runter, und mit ein bisschen Ausdauer oder Motivation sollte das kein Problem sein. Bitte dem Wetter entsprechende Kleidung einpacken, Regenjacke, Sonnenschutz für Empfindliche, man läuft nicht die ganze Zeit im Wald.

Denkt bitte an Trinken und Essen, geeignete Kleidung und Schuhwerk!

Kreativtreffen

Hardfacts

- **Datum:** 02.10.2026
- **Zeit:** 14:30-19:00 Uhr
- **Ort:** U601 + Vorraum

Einleitung

Wir bieten den Erstis dieses Jahr an, sich bei einem Kreativtreffen entspannt zusammenzusetzen und sich gestalterisch auszutoben. Ihnen und somit auch euch stehen einige Aktivitäten zur Wahl/Verfügung:

- Kartoffeldruck für Geschenkpapier
- Besticken eigener mitgebrachter Textilien
- Gestaltung von Papierportraits
- Anfertigen von Freundschaftsbändchen
- Arbeit an eigenen Kreativprojekten

Aufgabe

Je nachdem in welcher Gruppe ihr landet: die Leute anleiten/beraten, Hilfe auf Nachfrage anbieten und für eine kleine Grundordnung sorgen. Bitte schaut auch darauf, dass sich bestmöglich keiner verletzt und dass die Leute in eine angenehm lockere Stimmung kommen. Bei vorhandenen Kapazitäten dürft ihr euch gern an den kreativen Aktivitäten mit beteiligen.

Ablauf

1. 14:30 - Aufbau und Absprache
2. Einführung für die Erstis was wir generell anbieten
3. Teilen in Einzelgruppen -> Gruppe Sticken + Armbändchen, Gruppe Kartoffeldruck, Gruppe Papierportraits, Gruppe eigene Arbeit?
4. Einführung innerhalb Gruppe was wir an Material dahaben, Inspirationen zeigen, Technik erklären
5. Hilfe anbieten, bisschen für Ordnung sorgen
6. Halbe Stunde vor Schluss zum Abschluss der Arbeit motivieren
7. 18:30 - Abbau